



2022/23

# Schlabbbe

Saisonheft Fußballer TuS Rockenberg 1912 e. V.

# TUS

# 700



# 50



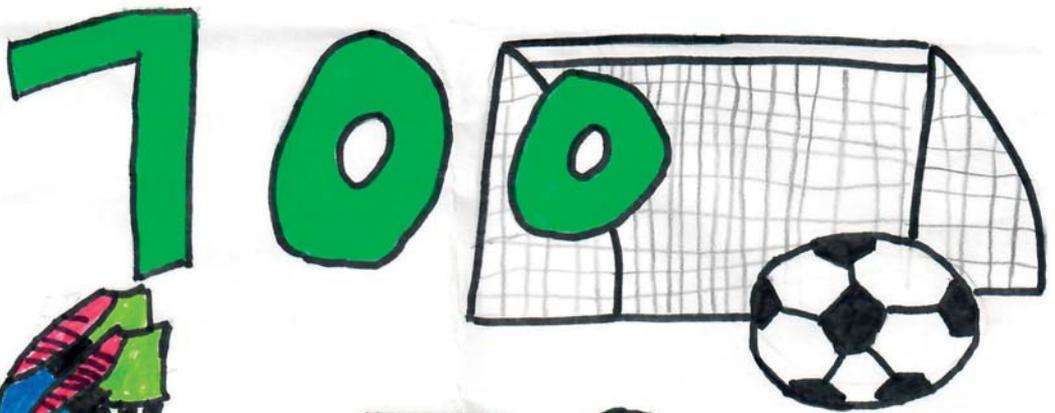
**Rockenberg illuminiert**

**Festgalerie, Gratulations Pinnwand**

**Aufstieg der 1B von KLC in KLB**

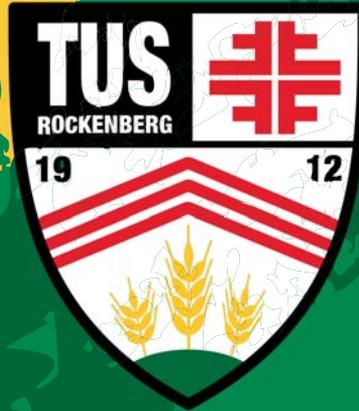


# TUS



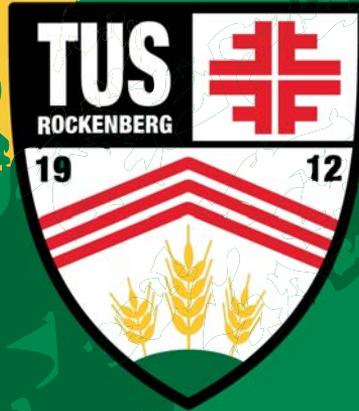
Titelbild:

Siegerbild aus dem Malwettbewerb zum Jubiläum des TuS Rockenberg 1912 e. V.  
Gemalt von Lukas Plaum, Klasse 4b der Sandrosenschule in Rockenberg.



# Inhalt

Grußwort Bürgermeisterin Olga Schneider . . . . .	5
Grußwort HFV Verbandsfußballwart, Thorsten Bastian . . . . .	7
Grußwort von Kreisfußballwart, Karl-Ernst Kunkel . . . . .	9
TuS Fußball Geschichte . . . . .	11
Glückwunsch Pinnwand. . . . .	20
Rockenberg leuchtet in der TuS Vereinsfarbe . . . . .	22
50 Jahre Kinderturnen . . . . .	25
Kinderturn- und Jugendfußball-Tag 2022 . . . . .	31
Malwettbewerb mit der Sandrosenschule Rockenberg . . . . .	33
Ehrung Übungsleiter-/innen . . . . .	43
TuS Festgalerie . . . . .	46
TuS Fußballlegende Gerhard Gogol . . . . .	56
TuS Mannschaftsfoto Saison 2022-23 . . . . .	58
Vorwort 1. Vorsitzender TuS Rockenberg, Manfred Ehrlich . . . . .	71
Bericht des Vorsitzenden der TuS Fußballer, Manuel Barufe . . . . .	73
Bericht des Pressewarts, Bernd Sulzbach . . . . .	77
Bericht des Trainers der 1B Mannschaft, Marco Dobner . . . . .	81
Bericht des Jugendleiters, David Neubauer . . . . .	85
Abschlusstabellen der Saison 2021-22 . . . . .	88
Ausblick auf die Saison 2022-23, Bernd Sulzbach . . . . .	91
Ausblick des Kapitän 1A, Nico Wettner . . . . .	93
Ausblick des Kapitän 1B, David Neubauer . . . . .	95
Ausblick des Trainers, Peter Morbe . . . . .	97
Spielplan Kreisliga A - 2022-23 . . . . .	99
Spielplan Kreisliga B - 2022-23 . . . . .	101
Interview mit Bernd Sulzbach, Clemens Weckler . . . . .	103
Breitensport . . . . .	107
Spendenaktion für die Tafel in Butzbach . . . . .	108
Greenkeeperausflug . . . . .	109
TuS Dauerkarte . . . . .	111
TuS Beitrittserklärung. . . . .	112
Ein besonderer Dank . . . . .	113
Impressum. . . . .	114



# Inhalt

Grußwort Bürgermeisterin Olga Schneider . . . . .	5
Grußwort HFV Verbandsfußballwart, Thorsten Bastian . . . . .	7
Grußwort von Kreisfußballwart, Karl-Ernst Kunkel . . . . .	9
TuS Fußball Geschichte . . . . .	11
Glückwunsch Pinnwand. . . . .	20
Rockenberg leuchtet in der TuS Vereinsfarbe . . . . .	22
50 Jahre Kinderturnen . . . . .	25
Kinderturn- und Jugendfußball-Tag 2022 . . . . .	31
Malwettbewerb mit der Sandrosenschule Rockenberg . . . . .	33
Ehrung Übungsleiter-/innen . . . . .	43
TuS Festgalerie . . . . .	46
TuS Fußballlegende Gerhard Gogol . . . . .	56
TuS Mannschaftsfoto Saison 2022-23 . . . . .	58
Vorwort 1. Vorsitzender TuS Rockenberg, Manfred Ehrlich . . . . .	71
Bericht des Vorsitzenden der TuS Fußballer, Manuel Barufe . . . . .	73
Bericht des Pressewarts, Bernd Sulzbach . . . . .	77
Bericht des Trainers der 1B Mannschaft, Marco Dobner . . . . .	81
Bericht des Jugendleiters, David Neubauer . . . . .	85
Abschlusstabellen der Saison 2021-22 . . . . .	88
Ausblick auf die Saison 2022-23, Bernd Sulzbach . . . . .	91
Ausblick des Kapitän 1A, Nico Wettner . . . . .	93
Ausblick des Kapitän 1B, David Neubauer . . . . .	95
Ausblick des Trainers, Peter Morbe . . . . .	97
Spielplan Kreisliga A - 2022-23 . . . . .	99
Spielplan Kreisliga B - 2022-23 . . . . .	101
Interview mit Bernd Sulzbach, Clemens Weckler . . . . .	103
Breitensport . . . . .	107
Spendenaktion für die Tafel in Butzbach . . . . .	108
Greenkeeperausflug . . . . .	109
TuS Dauerkarte . . . . .	111
TuS Beitrittserklärung. . . . .	112
Ein besonderer Dank . . . . .	113
Impressum. . . . .	114



# JOHANNES JACOB BITTNER PHYSIOTHERAPIE & NATURHEILPRAXIS

KRANKENGYMNASTIK | AKUPUNKTUR | CHIROTHERAPIE

PRAXIS: 06033 4171418 | MOBIL: 0176 32608628

WEB: PNBITTNER.DE | EMAIL: INFO@PNBITTNER.DE

SANDWEG 18 | 35519 ROCKENBERG



## PHYSIOTHERAPEUTISCHE LEISTUNGEN

- KRANKENGYMNASTIK
- MANUELLE THERAPIEVERFAHREN
- FASZIENSTECHNIKEN
- KLASSISCHE MASSAGETHERAPIE
- REFLEXZONENTHERAPIE
- LYMPHTHERAPIE
- WÄRME-/ KRYOTHERAPIE
- FUNKTIONELLE BEWEGUNGSTHERAPIE

## NATURHEILKUNDLICHE LEISTUNGEN

- AKUPUNKTUR
- CHIROTHERAPIE
- PHYTOTHERAPIE (PFLANZENHEILKUNDE)
- NEURALTHERAPIE
- EIGENBLUTBEHANDLUNG
- SCHRÖPFTECHNIKEN
- TECHNIKEN AUS DER TCM
- AKUPRESSUR
- KOMPLEXHOMÖOPATHIE

## Grußwort von Bürgermeisterin Olga Schneider



Zum 100-jährigen Jubiläum der Fußballabteilung des Turn und Sportvereines möchte ich ganz herzlich gratulieren.

Ich bin sehr stolz sagen zu können, dass ein so großer Verein mit einer Vielfalt an Angeboten für alle Altersstufen bei uns in der Gemeinde existiert.

Sie sorgen nicht nur für das Angebot, sondern fördern auch unsere Gesundheit und das WIR-Gefühl. Mein besonderer Dank geht an alle Ehrenamtlichen, die mit Herz, Wille und Leidenschaft den Turn- und Sportverein mit ihrer Unterstützung stärken und somit allen Mitgliedern zur Verfügung stehen. Sie lassen die aufgebauten Werte, die Grundsteine, die vor 100 Jahren gelegt wurden, weiter aufleben und vermitteln diese mit Stolz.

Natürlich waren die letzten Jahre auch nicht ganz einfach und die Corona-Pandemie hat alles auf den Kopf gestellt. Jeder war besonders gefordert mitzuhelfen. Online Sport und Sport auf Abstand waren die neuen Zusammenkünfte. Sie alle haben bewiesen, dass Herausforderungen sehr viel Kraft und Energie kosten. Ehrgeiz und Wille waren für diese Art an Herausforderungen besonders gefragt. Genau das macht ein Team und das Vereinsleben aus.

Die Sportvereine sind eines der wichtigsten Bestandteile unseres gesellschaftlichen Lebens in unserer schönen Gemeinde Rockenberg. Die soziale und die sportliche Bildung unserer Kinder sowie die Integration von unseren Neubürgern, ist dem TUS ein großes Anliegen. Ich kann aus Erfahrung sagen, dass wir als Familie sehr positiv von unseren Vereinsleben profitiert haben und uns so in die Gemeinde gut einbringen konnten.

Für die Zukunft wünsche ich der TuS Fußballabteilung im Namen der Gemeinde Rockenberg alles Gute und weiterhin gutes, erfolgreiches Gelingen in allen Ebenen.

Für die Jubiläumsfeier wünsche ich einen ausgeglichenen, harmonischen Verlauf, mit ganz viel Spaß und tollen, positiven Erinnerungen.

Eure  
Olga Schneider  
Bürgermeisterin

**Gemeinsam.  
Mit Herz.  
Für Rockenberg.**

# McEvans SPORTS

**Logo-Stick & Druck**  
**[www.McEvans-Nr1.de](http://www.McEvans-Nr1.de)**



Sie finden bei uns eine große Auswahl an Polos, T-Shirts, Sweat-Shirts, Sweater, Sweat-Jacken, Fleecejacken, Basecaps, Pullover, Pullunder, Westen, Hemden, Blusen und vieles mehr in großer Farbvielfalt und Top-Qualität. Wir besticken und bedrucken mit Ihrem Logo ganz nach Ihren Wünschen. Wir führen u.a. Top-Marken wie Under Armour, Hakro, Kartel und James & Nicholson. Seit 1999 bieten wir einen unschlagbaren Service in der Textilveredelung zu fairen Preisen. Schauen Sie in unsere Textil-Kataloge und kontaktieren Sie uns für einen Termin in unserem neuen Showroom oder bei Ihnen.



**McEvans Sports - Mühlgasse 15 - 35519 Rockenberg**

**[info@McEvans-Nr1.de](mailto:info@McEvans-Nr1.de)**

**Tel. +49 (0) 6033-4650**

## Grußwort von HFV Verbandsfußballwart Thorsten Bastian



Liebe Fußballfreundinnen und Fußballfreunde,

der Hessische Fußball-Verband gratuliert der Fußballabteilung der TuS Rockenberg sehr herzlich zu ihrem 100-jährigen Bestehen.

100 Jahre sind ein stolzes Alter für eine Bewegung, die einst nur wenige Mitglieder zählte und ihre Gründung der aufkommenden Sportbegeisterung zu verdanken hatte. In einem Jahrhundert hat die TuS Rockenberg viel erlebt und neben Höhen auch einige Tiefen hinter sich gebracht.

Nach Rückschlägen haben sich die Verantwortlichen kurz geschüttelt und die richtigen Schlüsse gezogen. Auch das macht ein funktionierendes Vereinsleben aus. Das stete Bemühen, seinen Mitgliedern neben einer sportlichen auch eine gesellige Heimat zu bieten, stand dabei stets an erster Stelle.

Die einhundertjährige Geschichte zeigt auch, dass ein funktionierender Sportverein viele helfende Hände benötigt und vor allem mit Ihren sieben Mannschaften im Kinder- und Jugendbereich auch Mitarbeiter\*innen mit pädagogischem Geschick und dem Willen, ehrenamtlich tätig zu werden. Dass die Suche nach ehrenamtlichen Kräften schwierig ist, ist uns bewusst und eine der großen Herausforderungen unserer Zeit, die wir bewältigen müssen, um den Fußballsport zukunftsfähig zu gestalten.

Die TuS Rockenberg kann sich glücklich schätzen, dass sich in den 100 Jahren stets Mitglieder fanden, die sich in den Dienst der Sache stellten. Denn nur durch den außergewöhnlichen Einsatz zahlreicher Ehrenamtler können sich Vereine beständig erneuern und ihrer sportlichen wie auch gesellschaftspolitischen Aufgabe nachkommen. Dafür zolle ich meinen ganz besonderen Dank.

Ich wünsche der TuS Rockenberg für die vielfältigen Aufgaben der Zukunft alles Gute!

HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND

Thorsten Bastian  
Verbandsfußballwart

**Leidenschaft ist die Kraft die uns antreibt.  
Leidenschaft schafft Qualität.**



Geschäftsführung: Oliver Kaehne (li) - Melanie Schreier-Brost (mi) - Oliver Engel (re)

**Unser Angebot für Sie:**

- Neuwagen Citroen; Peugeot; Renault; Dacia
- Leasing, Finanzierungs-Beratung
- Flatrate-Angebote:
  - ✓ 4 Jahre Garantie
  - ✓ 4 Jahre Wartung
  - ✓ 4 Jahre Verschleißteile-reparaturen
  - ✓ 4 Jahre Mobilitätsgarantie
  - ✓ 10 Jahre HU-AU
- große Auswahl an Gebrauchtwagen, inkl. Garantie (bis zu 10 Jahren möglich)

**Unser Service für Sie:**

- mehrfach ausgezeichnete Meisterwerkstatt
- HU/AU täglich im Hause
- Unfall-Komplett-Abwicklung inkl. Leihwagen
- Kundendienst-Ersatzfahrzeuge
- Vertragspartner von Citroen, Peugeot, Renault und Dacia - Garantie und Kulanzarbeiten
- Einbau und Beratung von Rückfahrwamer, Standheizung und Anhängerkupplung



# AUTO-PARK | SCHREIER

Bad Nauheim



Am Taubenbaum 18 ♦ 61231 Bad Nauheim

Telefon (06032) 9688-0

[www.autopark-schreier.de](http://www.autopark-schreier.de) ♦ [info@autopark-schreier.de](mailto:info@autopark-schreier.de)

# Grußwort von Kreisfußballwart Karl-Ernst Kunkel



Liebe Fußballfreunde,

der Kreisfußballausschuss Friedberg gratuliert dem TuS Rockenberg sehr herzlich zu seinem 100-jährigen Bestehen der Fußball-Abteilung.

100 Jahre sind ein stolzes Alter für einen Verein, der einst nur wenige Mitglieder zählte und sich zwischenzeitlich zu einer starken sportlichen Macht in der Region entwickelt hat. In einem Jahrhundert hat der TuS Rockenberg viel erlebt und neben Höhen auch einige Tiefen hinter sich gebracht, verbunden mit Meisterschaften, Auf- und Abstiegen.

Hinter dieser 100-jährigen Vereinsgeschichte steht nicht nur die Freude vieler Generationen am Fußballsport, sondern auch viel Mühe, Einsatz und Treue zur Sache. Ein Jahrhundert Fußball in Rockenberg bedeutet über Jahrzehnte hinweg Arbeit mit und für die Jugend und Erwachsenen auf dörflicher Ebene. Hier hat der TuS in der Vergangenheit und bis zum heutigen Tage Maßstäbe gesetzt.

Die zurückliegenden Jahre sind ein Beweis dafür, dass Gemeinschaft, Freude am Sport und das gute Miteinander Menschen verschiedener Generationen auch in manchmal schwieriger Zeit zusammenführen und verbinden können. In unserer Zeit ist es sehr wichtig, dass die Menschen erkennen, dass Kameradschaft, gemeinsames Handeln und Miteinander über den Sport hinweg zu ganz besonderen Momenten im Leben führen, die man nicht missen will.

Dabei müssen gerade wir Fußballer berücksichtigen, dass der Stellenwert eines Vereins nicht nur in Toren, Punkten und Tabellenständen gemessen wird. Bei einem Verein, egal ob nur mit der Sparte Fußball beinhaltet, oder wie in Rockenberg ein Mehr-Sparten-Verein wird deutlich, dass der Verein Mittelpunkt des gesellschaftlichen Lebens ist und vielfältige Aufgaben über den sportlichen Rahmen hinaus zu erfüllen hat. Auch das macht ein funktionierendes Vereinsleben aus. Das stete Bemühen, seinen Mitgliedern neben einer sportlichen auch eine gesellige Heimat zu bieten, was der Jubiläumsverein beispielhaft umgesetzt hat.

Die einhundertjährige Geschichte zeigt, dass ein funktionierender Sportverein viele helfende Hände benötigt und vor allem im Kinder- und Jugendbereich auch Mitarbeiter mit pädagogischem Geschick und dem Willen, ehrenamtlich tätig zu werden. Dass die Suche nach ehrenamtlichen Kräften schwierig ist, ist uns bewusst und eine der großen Herausforderungen unserer Zeit, die wir bewältigen müssen, um den Fußballsport zukunftsfähig zu gestalten.

Der TuS Rockenberg kann sich glücklich schätzen, dass sich in den 100 Jahren stets Mitglieder fanden, die sich in den Dienst der Sache stellten und dies kann ich aus eigener Erfahrung nur bestätigen (mehrere Jahre Jugendtrainer in der JSG Rockenberg/Steinfurth/Melbach). Denn nur durch den außergewöhnlichen Einsatz zahlreicher Ehrenamtler können sich Vereine beständig erneuern und ihrer sportlichen wie auch gesellschaftspolitischen Aufgabe nachkommen. Dank gilt es abzustatten allen freiwilligen Helferinnen und Helfern im Verein.

Diesem Dank möchte ich mich anschließen, verbunden mit den besten Wünschen für die Jubiläumsveranstaltungen und die vielfältigen Aufgaben in der Zukunft.

HESSISCHER FUSSBALL-VERBAND  
Karl-Ernst Kunkel  
Kreisfußballwart, KFA-Friedberg



# MINDER IMMOBILIEN

---

**Ihr professioneller Partner für:**

- Verkauf und Vermietung**
- WEG-Verwaltung**
- Mietverwaltung**

**SEIT 1990**

---

Minder Immobilien GmbH  
Färbgasse 23 • 35510 Butzbach  
Tel (0 60 33) 66 767  
[www.minder-immobilien.de](http://www.minder-immobilien.de)



Mitglied im  
Verband der Immobilienverwalter Deutschland e.V.



IVD Immobilienverband Deutschland





## Fußball im TuS und in Rockenberg Tradition seit 1922

### 1912-1962

Heute sind die Vereinsfarben der Fußballer grün und weiß. Doch der Tradition der Abteilung geht zurück auf den 1922 gegründeten „Sport Verein Rot Weiß Rockenberg“, Pate der Namensgebung war dabei der heutige Hessenligist Rot Weiß Frankfurt, damals sportlich auf Augenhöhe mit der Eintracht aus Frankfurt.

### 1922-1945

Durch die große Ausbreitung, die Sport und Spiel nach dem ersten Weltkrieg fanden, wurde 1921 der „Spiel- und Sportclub“ gegründet, der als erster in Rockenberg „Im Gieß“ Fußball spielte. Unter seinem ersten Vorsitzenden, Wilhelm Hohlmann sen., schloss er sich mit dem Turnverein zum „Turn- und Sportverein“ Rockenberg zusammen. Die Gemeinde stellte einen neuen Spiel- und Sportplatz an der Wetter („Bruch“) zur Verfügung. Dieser Platz war 1922 Festplatz des Radfahrervereins „Germania“ und diente später dem Sportverein „Rot-Weiß“ und der Deutschen Jugendkraft.

In dem Maße wie die Beteiligung und das Interesse am Fußballspiel wuchsen, schwanden sie auf dem Gebiet der turnerischen Betätigung. So beschlossen 1931 die letzten älteren Mitglieder in einer angesetzten Generalversammlung die Auflösung

des Vereins. Das Vereinsvermögen und die Geräte wurden der Gemeinde Rockenberg übereignet.

Die Tradition des Fußballspiels übernahm der 1922 gegründete Sportverein „Rot-Weiß“. Neben ihm entstand im September 1928 unter H. H. Kaplan Klein innerhalb der Marianischen Jünglings-Sodalität eine Sportabteilung, die am 1. Januar 1929 dem Reichsverband der Deutschen Jugendkraft angegliedert wurde. Ihr erster Abteilungsleiter war Johann Anton Langsdorf. Sie betrieb neben dem Fußballspiel besonders Leichtathletik. Die Mitglieder beteiligten sich mit guten Erfolgen an den Sportfesten und Waldläufen des DJK-Bezirks „Wetterau“.

Der Opfergeist unter den Mitgliedern - das gilt auch für den Sportverein „Rot-Weiß“ - war groß. Die ersten Bälle, leichtathletische Geräte, die Tore auf dem Sportplatz wurden aus eigenen Mitteln der Mitglieder beschafft. Zu den Verbands- und Freundschaftsspielen führten die Mannschaften bis nach Ilbenstadt und Heldenbergen mit dem Rad.

1932 übernahm Karl Weckler die Leitung der DJK-Abteilung Rockenberg, die er bis zu deren Auflösung 1935 durch die Gestapo innehatte. Das Jahr 1932 brachte mit dem gauoffenen Bezirkssportfest, das in Rockenberg ausgetragen wurde, noch einmal einen besonderen Höhepunkt. Mittelpunkt der

Samstagabend-Veranstaltung war das Schauturnen der Kreisriege, deren ausgezeichnete Übungen begeistert aufgenommen wurden. Teilnehmer war u. a. Zellekens (Frankfurt), der spätere Kunstturnwart des Deutschen Turner-Bundes. Die leichtathletischen Wettkämpfe am Sonntag, bei denen neben Vertretern vieler Landvereine auch Teilnehmer aus Frankfurt (Main), Neu-Isenburg und Mainz starteten, brachten hervorragende Leistungen.

Weniger erfolgreich beteiligte sich die DJK-Abteilung in diesen Jahren an den Fußballverbandsspielen. Über einen Mittelplatz in der B-Klasse kam die Mannschaft nicht hinaus.

Auch mit dem Sportverein „Rot-Weiß“ wurden sportliche Beziehungen gepflegt. Während die Fußballspiele, bis auf die erste Begegnung, an die „Rot-Weißen“ gingen, revanchierten sich die „Grün-Weißen“ dafür in der Leichtathletik. Neben einem leichtathletischen Vergleichskampf gewann die DJK den alljährlich am Verfassungstage, dem 11. August, ausgetragenen Staffellauf durch die Straßen unseres Heimatortes.

Die politischen Umwälzungen des Jahres 1933 machten der DJK eine weitere Ausübung ihrer sportlichen Betätigung unmöglich, wenn das Verbot auch erst 1935 ausgesprochen wurde. Auch der Sportverein „Rot-Weiß“ litt unter diesen Zeitverhältnissen, die seine Tätigkeit lahmten und schließlich ganz zum Erliegen brachten.

## 1946-1962

Nach dem zweiten Weltkrieg wurde das Vereinsleben neu aufgebaut. So kam es in unserem Dorfe im Jahre 1948 zur Wiedergründung des alten „Turn- und Sportvereins“ Rockenberg, der sowohl die Tradition des Sportvereins „Rot-Weiß“, als auch die der Deutschen Jugendkraft übernahm. Angeregt wurde die Neugründung durch Bürgermeister Heinrich Weckler, der, ehemals selbst Mitglied des alten Turnvereins 1912, ein eifriger und wohlwollender Förderer des sportlichen Geschehens in unserer Heimatgemeinde war. Erster Vorsitzender wurde Heinrich Merz H.

Zunächst wurde fast nur Fußball gespielt. Da die Mitgliederzahl schnell und ständig wuchs, erweiterte sich das Betätigungsfeld immer mehr. Angeregt durch Franz Wilhelm Beck, den heutigen Landesvorsitzenden des Hessischen Turnverbandes, betrieb man bald Turnen und Leichtathletik. Eine starke Mädchengruppe pflegte Gymnastik und Volkstanz. F. W. Beck, seit 1947 erster Vorsitzender des Vereins, hielt wöchentlich mehrere Übungsstunden. Durch gute Zusammenarbeit mit Bürgermeister Heinrich Weckler erhielt der Verein einen geeigneten Platz an der Münzenberger Straße durch die Gemeindeverwaltung zur Verfügung gestellt. Durch die Anpflanzung einer Weißdornhecke auf der Südseite des Platzes und einer Reihe

Lindenbäume an der Straßenfront entstand eine recht ansprechende Anlage. Sie wurde später durch die Errichtung zweier Umkleidekabinen und eines Geräteraumes vervollständigt. Die Mitgliederzahl schnellte auf über 200 hinauf.

Der Hauptträger des Vereins ist heute die Fußballabteilung, die in diesem Jubeljahr des TuS auf eine vierzigjährige Vereinsgeschichte zurückblicken kann. Sie wurde nach der Wiedergründung nach dem zweiten Weltkrieg zunächst von Otto Busold, dann von Gottfried Merz geleitet. Nach einer kurzen Führung durch Friedrich Höhler steht seit 1949 Wilhelm Beck an der Spitze der Abteilung. Diese spielt seit 1947 mit wechselnden Erfolgen in der B-Klasse des Kreises Friedberg. Im Spieljahr 1951/52 errang sie die Meisterschaft in der B-Klasse Gruppe Nord und stieg für das folgende Spieljahr in die A-Klasse auf. Nach beendeter Spielzeit - ohne Glück kämpfend - musste die Mannschaft wieder absteigen. Mit gutem Erfolg veranstaltete die Abteilung in all diesen Jahren zahlreiche Fußballturniere. In guter Erinnerung stehen die freundschaftlichen Begegnungen mit dem SV 98 Darmstadt und „Preußen“ Essen-Steele.

Anmerkung Bernd Sulzbach: Am Rande der Spiele wurde sogar die eine oder andere zarte Bande geknüpft. Hans Roth aus Essen heiratete in Rockenberg, spielte beim TuS aktiv, sein Sohn Michael (unser „Eisbär“) verbrachte seine ganze aktive Karriere beim TuS und wirkt heute noch im Spielausschuss mit. Aus diesen Freundschaftsspielen gingen auch Freundschaften und Hochzeiten hervor.

Besonders stolz sind die Abteilung und der gesamte TuS auf die zweimalige Zuerkennung des Fairnesspreises, den der Landrat des Kreises zur Verfügung stellt. Im Jubiläumsjahr 1962 spielt der TuS Rockenberg in seiner Fußballabteilung mit zwei aktiven, einer Jugend- und einer Schülermannschaft.

## 1962-1987

Die 1. Mannschaft spielte in den letzten 25 Jahren überwiegend in der B-Klasse des Sportkreises Friedberg. In der B-Klasse gab es sehr gute, gute und weniger gute Zeiten. Die Saison 1971/72 verlief sportlich sehr gut; die Mannschaft wurde Gruppenerster. Im Spieljahr 1974/75 schaffte die Mannschaft durch die Erringung der Meisterschaft den Aufstieg in die A-Klasse, aus der sie nach der Saison 1978/79 wieder absteigen musste. Nach diesem Abstieg reichte es in der Saison 1980/81 zum 3. und 1983/84 zum 4. Tabellenplatz. Ansonsten fand sich die Mannschaft in der mittleren Tabellenhälfte wieder.

Erinnert sei auch an Gerhard Gogol, der verletzungsbedingt nach 405 Spielen für den TuS seine Fußballkarriere aufgeben musste. Als Sturmstürmer war er 1971/72 und 1972/73 mit



### Meisterschaft B-Klasse 1951/52 (Gruppe Nord)

von links nach rechts: Helmut Weckler, Werner Jochim, Konrad Wurm, Walter Kaiser, Georg Ambron, Bernhard Krieger, Ernst Böcher, Günther Winkler, Wilhelm Beck, kniend: Heinrich Bayer, Ernst Weinert und Anton Bayer.

jeweils 59 Tore Torschützenkönig der B-Klasse. In seinen 405 Spielen für den TuS hat er 430 Tore (!) geschossen.

Anmerkung von Bernd Sulzbach: Gerhard ist damit der mit Abstand erfolgreichste Torjäger in 100 Jahren TuS und 90 Jahren Fußball, sowohl was die Gesamttrefferzahl aber auch die Tore in einer Saison betrifft. Auch ich habe ihn kennen- und menschlich schätzen gelernt.

Die 2.Mannschaft des TuS hielt sich durch all die Jahre in der B-Klasse ganz hervorragend: 1970/71, 1971/72, 1980/81 und 1982/83 wurde sie Meister; 1979/80 1981/82 und 1983/84 wurde sie Tabellenzweiter.

1972 beging die Fußballabteilung ihr 50jähriges Jubiläum: in einem Freundschaftsspiel besiegte damals der VfR Mannheim den TuS mit 2:0 Toren. Der AH-Mannschaft gelang bei diesem Jubiläum mit 3:2 ein überraschender Erfolg über die Traditionsmannschaft von 1860 München. 1973 erreichte der TuS das Kreispokalendspiel gegen den SV Niederweisel; erst in der Verlängerung ging dieses Spiel mit 2:1 verloren. Besonders erfolgreich war für den TuS die Teilnahme an 4 Pokalturnieren in Jahre 1977: in Gambach, Butzbach, Wohnbach und Oppershofen ging die Mannschaft als Sieger vom Platz. Die Schüler- und Jugendarbeit der TuS-Fußballabteilung steht durch den Geburtenrückgang vor immer neuen Schwierigkeiten und führte in

der Saison 1979/80 unter den Jugendleitern Norbert Schulz und Wolfgang Holaschke zur Gründung der Spielgemeinschaft Rockenberg/Oppershofen. 1984/85 konnte wegen Spielermangel keine B-Jugend, 1986/87 keine A-Jugend für die Meisterschaftsspiele gemeldet werden.

Besondere Erfolge: Die B-Jugend steigt nach der Saison 1980/81 in die Kreisliga auf und kann sich 2 Jahre in dieser Klasse halten. 1983/84 erreichen die C- und die D-Jugend den Aufstieg in die Kreisliga. 1985/86 wird die A-Jugend-Mannschaft Meister in der Kreisklasse. Zurzeit spielt die B- und C-Jugend in der Kreisliga, die D-, E- und F-Jugend in der Kreisklasse.

Die Betreuung der Jugendmannschaften - 7 an der Zahl- erfordert viel Zeit und Einfühlungsvermögen; seit 13 Jahren ist Wolfgang Holaschke in der Jugendarbeit tätig, seit 8 Jahren Erich Müller und Norbert Willitek. Ihnen und allen die bei der Betreuung der heranwachsenden Sportler mitgeholfen haben und mithelfen, sei sehr herzlich für diese Tätigkeit gedankt.

Der Sportplatz

Auch im Jubiläumsjahr ist er in keinem guten Zustand; die Schiedsrichter, die die Spiele des TuS leiten, sind der Auffassung, Rockenberg habe den schlechtesten Sportplatz im Sportkreis Friedberg. Immer wieder ist von engagierten Mitgliedern

in dieser Zeit versucht worden, den Zustand zu verbessern; so wurde er 1984 in Eigenleistung mit einer Drainage versehen, die allerdings nicht die erhoffte Verbesserung erbrachte. Erfreulich ist, dass jetzt zusammen mit den Gemeindegremien bereits konkrete Schritte für eine Erneuerung des Platzes unternommen wurden; voller Hoffnung sieht der TuS der Verwirklichung dieser Pläne im Jahre 1988 entgegen.

Sehr viel Arbeitszeit wurde von Mitgliedern auf dem Sportplatz erbracht: In Eigenleistung wurde 1972 das Umkleidehaus auf dem Sportplatz errichtet; es enthält 2 Umkleidekabinen, einen Duschraum, einen Schiedsrichterraum, einen Raum für die Bewirtschaftung und einen Aufenthaltsraum.

1984 wurde ein Geräteraum angebaut und das gesamte Gebäude neu verputzt bzw. gestrichen. 1980/81 wurde mit einem Kostenaufwand von 32 000,00 DM die Flutlichtanlage errichtet. Davon wurden vom TuS 12 000,00 DM wieder in Form von Eigenleistung und Eigenkapital erbracht; 10 000,00 DM steuerte die Gemeinde Rockenberg bei, 7000 DM der Hessische Fußballverband und 3000,00 DM der Wetteraukreis.

Schließlich wurde am 15. September 1985 die Leichtathletikanlage eingeweiht, die seit 1981 geplant war und ebenfalls Zug um Zug mit viel Eigenleistung gebaut wurde.

Der Dank gilt allen Helfern, es waren oft nicht sehr viele, dafür jedoch fast immer dieselben. Dank auch an die Gemeinde Rockenberg, die den finanziellen Aufwand vor allem für die Materialkosten übernommen hat.

## 1987-2011

### Sportliche Entwicklung Senioren

Auch diese 25 Jahre boten alles, was der Sport an Emotionen bieten kann. 1987-88, der TuS Rockenberg klopft ans Tor zur A-Liga. Im letzten Saisonspiel gab es ein echtes Endspiel gegen den SV Ober-Mörlen vor 800 (!) Zuschauern. Bis in die Dorfmitte standen die Autos der Besucher, und genauso weit waren die Emotionen zu hören. Ein Sieg hätte die Meisterschaft und den Aufstieg bedeutet, doch Gerhard Miller traf in der Schlussphase nur das Aluminium. Das Spiel endete 0-0, der SVO wurde Meister, der TuS scheiterte in der Relegation am FSV Kloppenheim mit 3-5.

Drei Jahre sollte es dauern um den verpassten Traum wahr werden zu lassen. Durch eine Reform der Spielklassen wurde die Bezirksliga/ heutige Kreisoberliga geschaffen unterhalb der überregionalen Bezirksoberliga Frankfurt-West (heutige Gruppenliga) eingeführt, mit einer A-Liga darunter und den B-Ligen Nord und Süd als unterste Spielklassen darunter.



### Fußballmeisterschaft 8-Klasse-Nord, Spieljahr 1974/75

Stehend von links nach rechts: Jürgen Edelmann, Detlev Knoblich, Reinhold Gogo/, Gerhard Gogol, Günther Pacula, Manfred Textor, Hans Jürgen Staab, Heinz Dietz, Trainer Rainer Nowakowski.

Knieend von links nach rechts: Burkhard Goletz, Wolfgang Rudo/f, Peter Weck/er, Gerd Henke, Michael Milek, Jürgen Riedmeier, Gottfried Jenisch.



### Meistermannschaft 1991

Hinten: Bernd Stark, Holger Reitz, Burkhard Krämer, Thomas Ritzel, Andreas Bayer, August Stieler, Uwe Bingel, Markus Bingel, Rainer Eiermann, Hartmut Gogol, Uwe Gläsner, Trainer Norbert Maas  
 vorne: Mathias Groß, Christoph Bingel, Christoph Milek, Jürgen Dietz, Gregor Landvogt, Jürgen Bayer, Clemens Weckler, Sascha Kissler, Stefan Neubauer, Werner Weckler

Dadurch spielte der TuS in der A-Liga, am Ende der Saison sollte der Meister in die neue Bezirksliga aufsteigen, ab Platz 6 sollte es runter in die B-Liga gehen. Unter dem neuen Trainer Norbert Maas aus Nieder-Weisel schaffte der TuS die Sensation, ohne ein eigenes echtes Heimspiel (der Sportplatz war wegen einer Sanierung ein Jahr lang nicht für Training oder Spiel zur Verfügung) als Meister der A-Liga 1990-91 erstmalig in der Vereinsgeschichte in die Bezirksliga aufzusteigen. 44 Punkte und 68-25 Tore lautete die stolze Bilanz. Die Heimspiele wurden auf neutralem Platz oder beim Gegner ausgetragen, auch musste der TuS bei anderen Vereinen trainieren. Die Abteilung wurde damals von Heinz Dietz geleitet, welcher heute noch mit 900 Einsätzen Rekordmann des TuS ist. 1993 übernahm Heinz Weckler die Leitung der Abteilung und führte u.a. den Förderkreis ein.

#### Derbyfieber

Als Derby bezeichnet man Spiele zwischen zwei rivalisierenden Vereinen, welche aus der gleichen Region stammen. Da gibt es viele Duelle in den unteren Amateurligen, aber als „Lokald Derby“ kann man nur die Duelle gegen die Blau-Weißen der 1971 gegründeten SGO bezeichnen. In den 70er und 80er Jahren dominierte meistens der TuS, seit Mitte der 90er Jahre spielte meistens die SGO höherklassig oder entschied die meisten Derbys für sich. Aktuell wartet der TuS schon seit einigen Jahren auf einen Sieg gegen die SGO. Eine besondere Anekdote verdient das Heimspiel am Kirmessamstag 1989, als die SGO zur Pause 0-3 führte, der TuS das Spiel aber noch drehte und mit einem 4-3-Sieg eine schöne „Kerb“ feiern konnte.

### 1991-1998

#### Bezirksliga Friedberg

In den ersten beiden Jahren erzielte man einstellige Tabellenplätze. Dann begann die Zeit des Abstiegskampfes, die Mannschaft zeichnete aber ein großer Kampfgeist aus und so wurde das Ziel bis zur Saison 1997-98 immer erreicht.

Schon damals gab es sehr viele Vereine, welche Spieler mit finanziellen Zuwendungen köderten, der TuS setzte auf Kameradschaft, Gleichbehandlung und Teamgeist. 1995 war es ganz eng: 4 Teams lagen punktgleich auf dem Relegationsplatz und mussten eine Vorrelegation machen. Der TuS gewann 3-0 in Butzbach, wobei der 2011 immer noch aktive Marcel Hothum 2x traf, spielte 2x anschließend 0-0 und war gerettet. Der VFR musste in die Relegation gegen die SG Oppershofen und stieg ab.

In diesen turbulenten Jahren gab es einige Trainerwechsel. U.a. trainierte eine Rückrunde 1993/94 als Spielertrainer der damals 24-jährige Gießener Stefan Hassler, heute DFB-Fußballlehrer und als Trainer in der Hessenliga schon bei diversen Vereinen tätig, oder der Licher Peter Antschischkin, der 1995-1997 in Rockenberg wirkte und heute Stützpunkttrainer des HFV in Grünberg ist.

Beide sind übrigens dem TuS noch freundschaftlich verbunden. 1997-98 konnte der TuS die Bezirksliga nicht mehr halten und stieg als Tabellen-14. unter Trainer Robert Liß in die A-Liga ab. Nur 3 Jahre später 2000-01 erfolgte unter Trainer Hans Jürgen



### TuS Rockenberg / B-Liga Meister 2008/2009

hinten: Manfred Ehrlich, Bernd Sulzbach, Matthias Mayer, Sven Richter, Matthias Pfalzgraf, Benjamin Barisch, Marc Nietfeld, Ansgar Dahlen, Thorsten Liebig.

mitte: Klaus Peter Goletz, Michael Roth, Robert Wettner, Marius Wetz, Björn Kurz, Adrian Herbert, Heiko Zech, Manuel Barufe, Gerrit Miller, Heiko Habl, Alexander Herms, Sascha Kißler, Eric Neubauer, Rolf Zöllner.

vorne: Roberto Henn, Marco Bingel, Marcel Linke, Marcel Hothum, Joachim Bayer, Jonas Sell, Florian Krätschmer, René Augst, Jens Hantschel.

Foto: Martin Groß

Müller der nächste Abstieg und der bittere Gang in die B-Liga-Friedberg.

Den schwierigen Neuaufbau übernahm Werner Schmidt, der drei Jahre wirkte, gefolgt vom ehemaligen Spieler Sascha Bilkenroth, der 4 Saisons lang den TuS betreute als Trainer.

Die Abteilungsleitung hatte dabei von 1999-2004 Clemens Weckler inne, unterbrochen durch ein Jahr Leitung von Norbert Willitek. Es folgte von 2004-2007 Sascha Kißler und seit 2007 Thorsten Liebig. In diesen Jahren vollzog sich ein Umbruch und es wurden viele Jungs aus der eigenen Jugend in die Senioren integriert, was möglich wurde durch eine engagierte und stetig besser werdende Jugendarbeit. Aber dieser Weg erforderte Geduld und Leidenschaft. Es waren auch Jahre der verpassten Chancen. 2006-07 wurden die oberen Ligen aufgestockt, Rang drei sollte zur Relegation reichen.

Die erste Mannschaft besiegte den Meister KSV Berstadt 2x, verlor aber in der Rückrunde gegen die letzten drei der Tabelle alle drei Spiele (!), darunter am letzten Spieltag 0-1 beim Schlusslicht SV Reichelsheim und verpasste die Aufstiegsrelegation um einen Punkt(!) Man muss nicht erwähnen, dass man mit 9 Punkten also drei Siegen gegen die Kellerkinder Meister geworden wäre um zu erahnen, wie bitter die Enttäuschung war. Im Jahr darauf wurde die Relegation aufgrund der schlechteren Tordifferenz verpasst auf SV Blau-Weiß Espa. Nicht mehr alle Spieler glaubten an den Erfolg und so

verließen 5 Akteure den TuS.

Der TuS hatte Glück mit zwei „Zugereisten“ aus Bayern (Björn Kurz) und Niedersachsen (Mark Nietfeld) und Geschick bei der Wahl des neuen Trainers Alexander Harrison aus Pohlheim, welcher von Ex-Coach Peter Antschischkin empfohlen wurde.

Es folgte eine Eigendynamik, welche in der Saison 2008-09 zu einer Ausbeute von 99 Punkten und 127-28 Toren führte. Dies bedeutete die Meisterschaft und den Aufstieg in die Kreisliga A. Zudem wurde Benjamin Barisch mit 42 Toren Torschützenkönig, auch der seit 1993 für die erste Mannschaft stürmende Marcel Hothum erlebte nochmal einen „zweiten Frühling“

Ein Meilenstein war geschafft, ein Zeichen gesetzt für die Zukunft angesichts des ambitionierten Nachwuchses, dieser einen sportlichen Perspektive oberhalb der niedrigsten Spielklasse zu bieten. Ein besonderer Höhepunkt der Vereinsgeschichte fand eine Woche nach der Meisterschaftsrunde 2009 statt, als auf dem Rockenberger Sportgelände die U20-Nationalmannschaft Usbekistans ein Freundschaftsspiel gegen den TuS 3-0 gewann. Die Zentral-Asiaten bereiteten sich in einem Trainingslager in Bad Nauheim auf die U-20-WM in Ägypten vor, wo sie immerhin dem Nachwuchs des Fußballmutterlandes England ein 1-1 abtrotzten. Für den TuS blieb das besondere Novum, gegen eine Nationalmannschaft auf dem eigenen Platz gespielt zu haben. Mit der Aufstiegs euphorie landete das Team im Jahr darauf zur Winterpause auf Rang 3, das Endresultat Rang 7 war sehr zufriedenstellend.

Im 2. Jahr musste das Karriereende von 2 Leistungsträgern (Mark Nietfeld und Steffen Hantschel) kompensiert werden, zudem drohte eine Abstiegsregelung von bis zu 9 Absteigern inklusive Relegationsplatz, ein Wahnsinn der zu einer brutalen Saison führen sollte. Mit 51 Punkten behauptete der TuS Rang 11 und den Klassenerhalt der Saison 2010-11. In die „Festsaison 2011-12“ ging man mit Wolfgang Weimer als neuem Trainer und 8 Jungs aus der A-Jugend. Zum dritten Mal in Folge verließ kein Aktiver den TuS zu einem andren Verein. Auch das ist wirklich bemerkenswert und Ausdruck intakter Kameradschaft und guter Vereinsphilosophie und -Führung. Dazu gehört auch, dass traditionell Wert auf die zweite Mannschaft gelegt wird, und diese als Unterbau der ersten Mannschaft mit Wertschätzung bedacht wird.

Die TuS-Reserve wurde in der Reserverunde der B-Liga 1988-89 und 2004-05 Meister.

1988, 1991, 2003, 2006 und 2007 wurde man dort Vizemeister. In der A-Liga-Reserverunde wurde man 2001 und 2011 Vizemeister, 1992 wurde man Vizemeister in der Bezirksligareserverunde (Kreisliga C) und da diese Liga „in Konkurrenz“ spielte, stieg man in die B-Liga auf, wo man 2 Jahre spielte, bevor nach einer Reformierung die Reserve wieder stets das Vorspiel Sonntags zur Ersten macht und in „Reserverunden“ spielte ohne Auf-oder Abstiegsmöglichkeit. Aber gerade dieser Umstand macht es leichter, die Kameradschaft innerhalb des Seniorenkaders zu pflegen.

## 2011-2019

### Sportliche Entwicklung

Just im Jahr mit vor dem großen Fest 100 >Jahre TuS und 90 Jahre Fußball mit lauter Neuen aus der eigenen Jugend und dem neuen Trainer Wolfgang Weimer gelang der große Wurf.

Nach Rang 11 im Jahr zuvor stieg man souverän in die Kreisoberliga auf als Meister, in 34 Spielen gelangen 25 Siege und 4 Remis -80 Punkte bei 107-43 Toren(!).

Besonders die junge Offensive um Spielmacher Jacob Bittner und den beiden schnellen Stürmern Marc Henn und Marius Wetz (Spross des amtierenden Bürgermeisters Manfred Wetz) brillierte dabei. Dazu kam ein Gerüst welches schon 2009 beim Aufstieg in die Kreisliga A erprobt war um die Gebrüder Marvin und Ramon Benk und Adrian Herbert. Während in der heutigen Zeit woanders dafür oder danach für die KOL kräftig investiert worden wäre, ging man beim TuS den Weg mit Eigengewächsen plus deren Freundesreis weiter. Zweimal hatte man den Klassenerhalt in der KOL geschafft, doch 2014-15 musste man über die Relegation den Weg zurück in die A-Liga antreten – die KSG Groß-Karben war am Ende hier der verdiente Sieger. Aber auch das löste nicht die von andren

Vereinen gewohnte Fluktuation oder Spielerflucht aus. Ein Jahr darauf 2015-16 unter dem neuen Coach Volker Heerd gelang dem TuS die sofortige Rückkehr in die KOL über die Relegation gegen den klar favorisierten FC Hessen Massenheim. Im Jahr darauf, es gab im Stammpersonal zu viele Verletzte, konnte man die Klasse leider nicht halten und stieg wieder ab.

Mit dem Konzept des TuS ist im modernen Fußballgeschäft die KOL das Höchste der Ziele und dort muss dann für einen Mittelfeldplatz halt auch alles positiv zusammenlaufen, sonst geht es in den Abstiegskampf und dort wenn die Spirale sich nach unten dreht wieder runter. Aber auch nach dem erneuten Abstieg gab es keine Abgänge. Die darauffolgenden Spielzeiten in der Kreisliga A schloss man auf Rang 8 bzw. 6 ab.

Dennoch, der Zahn der Zeit, immer weniger Jugendliche spielen Fußball, immer weniger der Jugendlichen machen nach dem Übergang zu den Senioren weiter, dieser Trend hat landesweit zu einer Reduzierung der Seniorenmannschaften, Vereinsauflösung und Bildung neuer Spielgemeinschaften geführt. Im Jugendbereich schon vor Jahrzehnten begonnen, klar dass es auf die Senioren übergang. Auch erlaubte der Verband das Vereine nur die Reserven zusammenlegen, aber die 1A immer noch gleichzeitig allen und gegeneinander spielen kann.

Nach zwei sehr schwierigen Jahren die Reserve über die Runden zu bringen ging der TuS für 2015-16 zum ersten Mal eine solche SG ein für die Reserven mit dem Ortsrivalen SG Oppershofen, der trotz aller Rivalität der logische Partner war, anders als Vereine außerhalb der Gemeinde. So entstand die SG Rockenberg-Oppershofen II welche im ersten Jahr unter Trainer Gregor Landvogt (gleichzeitig auch Co-Trainer der 1A des TuS) unterstützt von Bardo Bachenheimer von der SGO Rang 3 erreichte in der neuen Kreisliga C Nord –aufsteigen konnte die Truppe nicht, da die Reserve nicht mit einer der beiden 1A-Teams in einer Liga spielen darf – und die SGO bis zum Aufstieg 2019 in der KLB verharnte.

2017 folgte dann Marco Dobner auf Gregor Landvogt. Nun also eine neue Konstellation auch, zum ersten Mal seit Gründung der Reserven-SG kam es 2019-20 wieder zum Ortsderby der beiden 1A. Die beiden folgenden Spielzeiten wurden aufgrund der Pandemie Covid-19 nicht zu Ende gespielt.

Der TuS hat nun wieder genug Spieler für eine eigenständige Reserve zur Saison 2021-22 und tritt in dieser mit dem neuen Trainer Peter Morbe an. Peter war Ende der 1980er Jahre in seiner ersten Trainerstation Trainer des TuS, seinerzeit legte er die Basis für den dann unter seinem Nachfolger Norbert Maas vollendete Aufstieg 1991, zuletzt trainierte er Pohlheim in der drei Spielklassen höheren Verbandsliga und blickt auf eine mittlerweile

Qualität  
verbindet sich

In Zukunft  
EIN starkes Team

# KNIPPSCHILD & BELL

Meisterbetriebe

Alles aus einer Hand

- Dachdeckerei
- Spenglerei
- Zimmerei

35519 Rockenberg/Opp.

Bahnhofstr. 9

Tel. 06033 / 98 45 37

[www.Spenglerei-Knippschild.de](http://www.Spenglerei-Knippschild.de)

erfolgreiche Trainerkarriere zurück. Als Co-Trainer für die Reserve wird weiterhin Marco Dobner fungieren.

Das wir nach 6 Jahren Reserve-SG wieder genug junge Spieler für zwei eigene Mannschaften haben, ist Ausdruck der guten Vereinsarbeit der letzten Jahre.

#### Jugendabteilung

Die Jugendabteilung hat sich in den letzten 25 Jahren sehr gut entwickelt, auf sie darf der TuS sehr stolz sein.

Besonderer Dank gilt hier dem unermüdlichen Einsatz der Jugendleiter Detlev Knoblich, Edmund Herbert, Klaus Neubauer und Manfred Ehrlich und ihren Teams aus ehrenamtlichen Jugendbetreuern in all diesen Jahren.

Jahrelang spielte man in einer Jugendspielgemeinschaft mit Oppershofen, später dann mit der SG Melbach und dem SV Steinfurth. Heute stellt man alle Jugenden von der A- bis zur G-Jugend in Eigenregie und fast alle Jugenden werden von durch Verbandsschulungen lizenzierten Übungsleitern trainiert.

Das ist für einen kleinen Verein aus einem Dorf wie Rockenberg eine immense Leistung, und wurde auch vom HFV schon entsprechend gewürdigt und ausgezeichnet.

Auch hier gab es in den letzten Jahren wieder vermehrt sportliche Erfolge und auch der eine oder andere Titel wurde errungen. Nach einer Delle in den 2010-er Jahren gibt es hier auch wieder neuen Aufschwung, vor allem durch das neue Team der Jugendleitung unter Davis Neubauer, dem das Talent und die Begeisterung dafür von seinem Vater Klaus in die Wiege gelegt wurde, brachte frischen Wind und wieder steigende Zahlen und jungen Aktiven.

#### Kultur/Umfeld/Sportplatz

1996 wurde der zweite, hintere Sportplatz in Betrieb genommen. Die Plätze sind durch die Anzahl der Mannschaften sehr ausgelastet und strapaziert. Sportplatzbewässerung und Sanierungsmaßnahmen sind ständige Themen im Vorstand und Spielausschuss. Ohne ehrenamtlichen Arbeitseinsatz der Mitglieder und Verwendung finanzieller Eigenmittel ist eine Instandhaltung nicht denkbar, da die öffentlichen Fördermittel dies nicht abdecken können, was nicht bedeutet, dass der TuS ein schlechtes Verhältnis zu den Gemeindegremien hätte – im Gegenteil. Die Kommunikation und Kooperation funktionierten.

So wurde 2020 das Thema Sportplatzbewässerung durch eine Sanierungsarbeit der Gemeinde verbessert, 2021 wurde das alte Flutlicht durch günstigere und weniger Energie verbrauchende LED-Lampen erneuert. Für unser

„Jahrhundertprojekt“, Sanierung bzw. Neubau des Sportlerheims mit entsprechender Erweiterung der Benutzungsmöglichkeiten für den gesamten Verein, wurde von der Gemeinde eine Bauleitplanung beantragt.

Seit Mitte der 90er hat die Fußballabteilung einen Förderkreis aus lokalen Kleinunternehmen und bringt einmal im Jahr die Vereinszeitung „de Schlabbe“ heraus.

Am Pfingstsonntag steigt seit fast 20 Jahren nun regelmäßig das Kleinfeldturnier der Rockenberger Ortsvereine und ist mittlerweile ein fester Bestandteil des kulturellen Vereinslebens in unserer Gemeinde. Die Abteilung übernahm Ende der 80er Jahre den ehemaligen Lumpenball am Rosenmontag in der Kneipe „Horst“ und daraus entstand die traditionelle Rosenmontagsdisco in der Wettertalhalle. Seit 2011 gibt es auch wieder einen Lumpenball, allerdings am Faschingssamstag, nach dem dort früher stattfindende Preismaskenball von den Gesangsvereinen eingestellt wurde. Auch am Weihnachtsmarkt beteiligte sich die Fußballabteilung fast jedes Jahr, hier wird innerhalb des TuS ja zwischen den Abteilungen rotiert. Selbstverständlich unterstützen die Fußballer auch den Wandertag der Wanderabteilung und die Kirmesveranstaltungen des TuS.

Kurzum, die Fußballer nehmen auch abseits des grünen Rasens rege am Vereinsleben teil, welches unsere Gemeinde irgendwo ja ausmacht in Sachen Lebensqualität. Zu den Höhepunkten des Vereinslebens gehören auch die jährlichen Abschlussfahrten, eine Tradition, welche seit 2013 wieder belebt wurde. Ob Segeltörn in Holland, Bergwanderungen in den Alpen mit unterschiedlichen Zielen und Aktivitäten, Städtetrips z.B. nach München, Prag, Berlin oder Hamburg – die Stimmung ist immer grandios, und auch das leibliche Wohl und die Kameradschaft wird meist mit einer ordentlichen Gruppe von ca. 30 Personen gepflegt.

Bleibt zum Schluss nur ein Dank an alle Gönner und Helfer, welche an allen Ecken und Enden ihren persönlichen Beitrag leisten, den Fußballsport im TuS zu erhalten und positiv zu gestalten.

Zum Abschluss der Chronik für das Jahr 2022 bleibt ein Dank an alle zu sagen, welche bei Vorbereitung und Durchführung der 4 grandiosen Festtage im Juni mitgewirkt haben. Diese Tage haben gezeigt, dass auch die heutige Generation dazu in der Lage ist, eine solches Ereignis in einem tollen Rahmen ansprechend zu feiern.

Möge uns dieser Geist auch in Zukunft erhalten bleiben.

# Glückwunsch Pinnwand

Liebe Sportfreunde vom TuS Rockenberg!

Wir vom SSV Plittersdorf 1922 gratulieren euch ganz herzlich zum hundertjährigen Jubiläum! Auch hier bei uns fing vor 100 Jahren an, mit damals 47 Mitgliedern. Heute sind wir mit bald 600 Mitgliedern einer der größten Kinder- und Jugendfußballvereine der Stadt Bonn. Wir wünschen euch ein supertolles Festwochenende! Und falls ihr zufällig in der Gegend von Bonn seid:

Wir feiern vom 12. - 14. August. Ihr seid herzlich eingeladen!

Der Vorstand des SSV Plittersdorf



Werte Sportfreunde,

der SC Obersprockhövel gratuliert recht herzlich zu eurem 100-jährigem und wünschen euch eine tolle Veranstaltung. Wir konnten im Oktober 21 unser 100-jähriges an zwei schönen Abenden feiern. Es ist schon etwas besonderes.

Mit sportlichem Gruss  
SC Obersprockhövel

D. Westerhoff  
1. Vorsitzender

Hallo liebe Fans und Mitglieder des TuS Rockenberg!

Mein Name ist Ingo Düsterhöft, ich bin der Vorsitzende des SSV Kästorf von 1922 e.V. Kästorf ist ein Ortsteil von Gifhorn im östlichen Niedersachsen!

Wir möchten euch ganz herzlich zum 100-jährigen Jubiläum der Fußballsparte des TuS Rockenberg gratulieren. Wir wünschen euch bei all euren Veranstaltungen viele Teilnehmende, gutes Wetter, kein Corona Hotspot, genug Bier und Bratwurst, prächtige Stimmung und keine Verletzten Spielerinnen und Spieler!

Lasst es euch mal so richtig gut gehen und feiert den Amateurfußball, der hat es schon schwer genug.....

Wir vom SSV Kästorf werden ebenfalls 100 Jahre „alt“ in diesem Jahr und haben ganz ähnliche Ziele wie ihr. Falls ihr Interesse habt, was wir so treiben, unter [ssv-kaestorf.de](http://ssv-kaestorf.de) kann man alles nachlesen.

In diesem Sinne ein sportlicher Gruß aus Niedersachsen

Ingo Düsterhöft  
SSV Kästorf



# Glückwunsch Pinnwand

Hallo TuS Rockenberg,  
herzlichen Glückwunsch zur eurem Vereinsjubiläum!

Wir freuen uns gemeinsam mit Euch das 100-jährige Vereinsjubiläum in diesem Jahr feiern zu können!  
Wir wünschen euch tolle Festtage, viel Erfolg bei allem was ihr vor habt und nur das Allerbeste für die nächsten 100 Jahre.

Mit sportlichen Grüßen

Karl Braunsteiner  
1. Vorsitzender



Liebe Fußball-Freunde des TuS Rockenberg,

der SC Uckerath 1922 e.V. gratuliert von den Bambini angefangen bis hin zu den alten Herren von Herzen zum 100-jährigen Jubiläum der Fußballabteilung. Uns geht es wie Euch - Euch geht es wie uns: 100 bewegte Jahre Fußballabteilung erfüllen einen mit Blick auf das Geleistete durchaus mit Stolz, aber auch mit Ehrfurcht. Sind wir also dankbar, dass die Gründerväter unserer Fußballabteilungen 1922 die Euphorie und auch den Mut zur Vereinsgründung an den Tag legten.

Wir wünschen Euch ein unvergessliches Festwochenende, von dem Ihr lange erzählen und schwärmen könnt. Auch wir sind ein "Dorfverein". Das ist gut so, denn auf dem Dorf ist die Welt ja meistens noch in Ordnung. Das wird einem gerade in diesen Zeiten sehr bewusst.

Der Ort Uckerath ist übrigens vielen Fußballern bekannt - hier ist der legendäre Schaukelkeller, wo es stets zahlreiche Klubs und Vereine auf Tour hinzieht. Vielleicht war ja auch mal der TuS Rockenberg zu Gast hier bei uns.

Nochmals, herzlichen Glückwunsch zu "100 Jahre TuS Rockenberg" und alles erdenklich Gute für die Zukunft Eures Vereins.

Ein Rudel blau-weißer Grüße sendet der SC Uckerath 1922 e.V.



**Die SpVgg Vohenstrauß 1922 e.V.**  
gratuliert dem  
**TuS Rockenberg**  
zum **100-jährigen Jubiläum**



Hallo TuS Rockenberg,

zu Eurem 100-jährigen Jubiläum wünschen wir von der SV 1922 Radibor alles Gute und natürlich viel Glück bei euren Wettkämpfen.

Sportliche Grüße vom SV 1922 Radibor

# Rockenberg leuchtet für 100 Minuten in der Vereinsfarbe des TuS Rockenberg.



Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus – so eine bekannte Redewendung. Das dies nicht immer wörtlich zu nehmen ist zeigte eindrucksvoll die Fußballabteilung des TuS Rockenberg. Verschiedene Gebäude in Rockenberg standen nicht im Schatten, sondern erstrahlten im Licht der Vereinsfarbe grün.

Mit dieser Aktion erinnerte der TuS an das Gründungsjahr des Fußballklubs Rot-Weiß Rockenberg welcher unter dem Dach des 1912 gegründeten Turnvereins TuS 1912 Rockenberg e.V. gegründet wurde.

Pünktlich um 19:22 Uhr, angelehnt an das Gründungsjahr 1922, wurde unter anderen der „Freie Platz“ inmitten des Dorfkerns sowie bekannte Gebäude wie das Rathaus, die Marien-Apotheke, das Sportplatzgebäude grün angestrahlt. Am Dorfmittelpunkt trafen zahlreiche Fußballer und Freunde sowie Gönner des Vereins ein um in unkonventioneller Atmosphäre ein paar gesellige Stunden zu verbringen. Für jedes Jahr eine Minute – so lange konnte man die beleuchteten Gebäude in grüner Pracht bewundern.

Diese einmalige Lichtsetzung war der Auftakt zur bevorstehenden Festwoche die der TuS vom 16.06.-19.06.2022 mit einem abwechslungsreichen Programm auf dem Festplatz veranstaltet. Los geht es an Fronleichnam mit einem ökumenischen Gottesdienst, anschließend findet eine Sportgala statt. Der Freitag soll an die ehemalige Diskothek „Soccer Club“ in Rockenberg thematisch anlehnen.

Der Samstag steht im Zeichen der Jugend und Ortsvereine. Tagsüber findet der Kinder-Turn und Jugendfußball-Tag



statt, zu späteren Stunde dann der Dorfabend mit den Ortsvereinen. Musikalisch wird der Abend von Ben Karell und Roy Glitter gestaltet.

Am Sonntag findet dann mit dem Derby-Cup ein sportliches Event statt. Zum Festausklang wartet ein Dämmershoppen mit Stimmungsmusik der „NIXNUTZE“ auf die Gemeinde. Der Festausschuss und alle Beteiligten freuen sich auf schöne ungewundene Festtage und wünschen allen schon heute viel Spaß und Freude im Kreis der TuS Familie.

Text/Fotos: Martin Groß

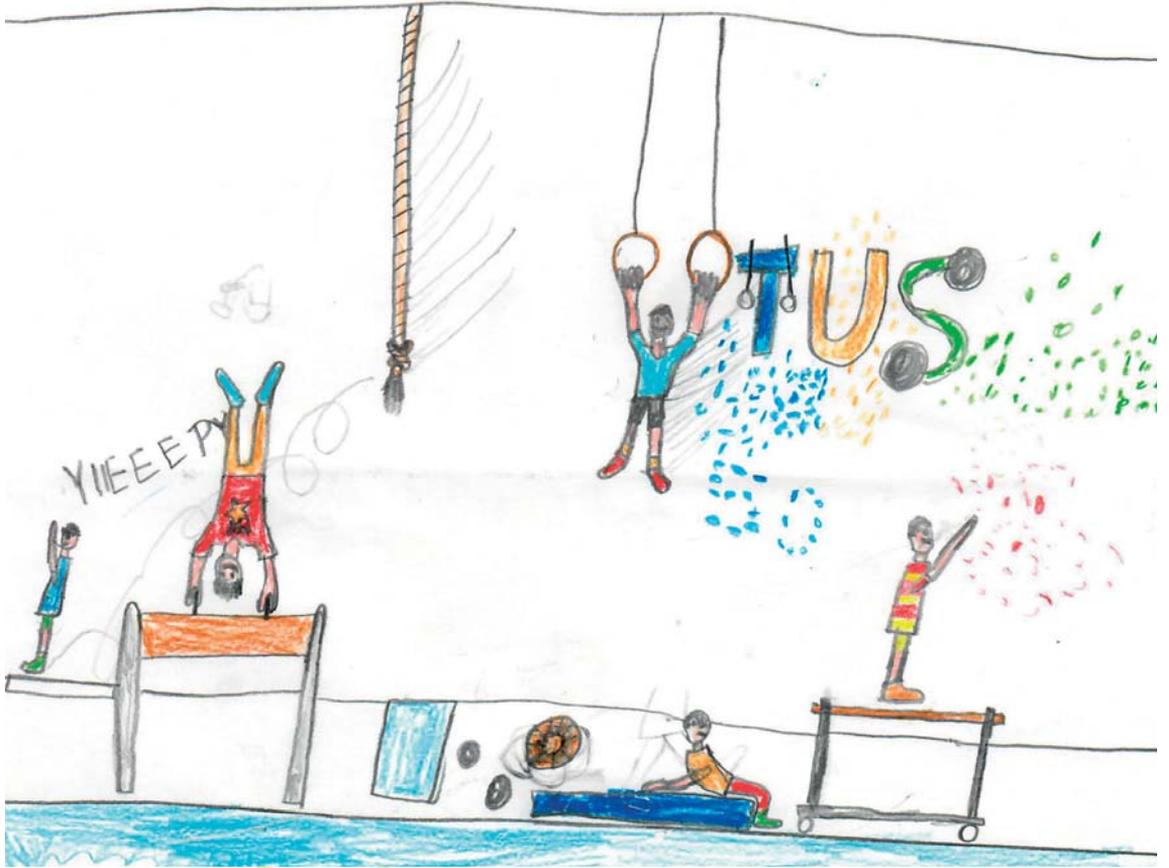


Rechte Seite

Ausschnitte zwei weiterer Favoritenbilder aus dem Malwettbewerb  
des TuS Rockenberg zum Jubiläumsjahr 2022.

Oben: Gemalt von Lukas Rambeaud, Klasse 4b, Sandrosenschule

Unten: Gemalt von Mara Pfaff, Klasse 4b, Sandrosenschule



# 50 Jahre Kinderturnen im TuS Rockenberg

R.3:20.



*Ihr Mehr an...*

## Rosen, Blumen & Pflanzen aus Ihrem Floristik-Fachgeschäft

Raab Rosen  
Inh. Stefan Raab  
Rosenstraße 18  
35519 Rockenberg/ Oppershofen  
Tel.: 06033-96500  
Fax: 06033-965030  
Email: [info@raabrosen.de](mailto:info@raabrosen.de)  
[www.raabrosen.de](http://www.raabrosen.de)

Raab Rosen  
(EDEKA-Markt Gambach)  
Butzbacher Straße 3  
35516 Münsenberg/ Gambach  
Tel.: 06033-9285871  
Email: [edeka.gambach@raabrosen.de](mailto:edeka.gambach@raabrosen.de)

### Öffnungszeiten

Mo., Di., Do. & Fr.:  
9.00-18.00 Uhr  
Mi. & Sa.:  
10.00-13.00 Uhr  
So.: Geschlossen

### Öffnungszeiten

Montag - Samstag:  
8.00-20.00 Uhr  
Sonntag: Geschlossen



## Unser Floristenteam berät Sie gerne:

- # von A wie Angebot bis Z wie Zufriedenheit
- # Veranstaltungen & Dekorationen
- # Blumen zur Geburt, Hochzeit bis zur Trauerfloristik
- # Geschäftsfloristik mit Daueraufträgen
- # Beet- & Balkonpflanzen nebst Pflanz-Service



**In Oppershofen & Gambach  
zu den jeweiligen Öffnungszeiten**





## „Die Freude, die wir geben, kehrt ins eigene Herz zurück!“

Anne Pröll im Gespräch mit Ingrid und Otto Seesemann und Liebtraud Witzenberger zum Thema 50 Jahre Kinderturnen im TuS Rockenberg

Im April 2022 trafen wir uns auf einen gemütliche Kaffeenachmittag bei Ingrid und Otto Seesemann (1. Vorsitzender von 1970-79) in Butzbach. Das 50 Jahre Kinderturnen Jubiläum im Jahr 2020 haben wir wegen der Pandemie verschieben müssen und wir freuen uns dieses Ereignis am Samstag, dem 18.6.2022 auf dem Sportplatz des TuS Rockenberg, zusammen mit dem Jugendfußball-Tag zu feiern. Im gemeinsamen Gespräch war es sehr wertvoll, noch einmal die Entstehungsgeschichte und die damaligen Umstände zu erfahren, denn es war alles andere als einfach mit dem Kindersport zu beginnen und neue Gruppen in den TuS Rockenberg zu integrieren.

Die Aufnahme von Kinder- und Frauengruppen sowie weitere Initiativen (wie z.B. Seniorensport, Montagsturner) ging nicht ganz einfach vor sich. Im Vorstand gab es Bedenken: Wie wird das alles finanziert? Bleibt für die Fußballer, die damals das Wichtigste im Verein waren, noch genügend Geld übrig? Und: wenn die Zahl der Mitglieder durch immer neue Gruppierungen weiter anwächst, ist es möglich, dass die Fußballer zahlenmäßig in die Minderheit geraten und überstimmt werden könnten.

Nach vielen kontroversen Beratungen hat der Vorstand diese Bedenken ausräumen können. Zum einen durch die Aufstellung eines genauen Haushaltsplans; aus ihm wurde

ersichtlich, wie viel Geld durch Mitgliedsbeiträge und evtl. Spenden jeder Gruppierung im TuS zur Verfügung stehen. Danach hatten sich die Ausgaben zu richten. Zum anderen dadurch, dass die Fußballer eine eigene Abteilung wurden. Beides hat sich in den letzten Jahrzehnten bewährt. Heute ist es selbstverständlich, dass Kinderturnen, Seniorensport und viele andere Gruppen zum TuS Rockenberg gehören. Die Zahl der Mitglieder hat sich dadurch seit den 70er Jahren erheblich erhöht und es tut unserem Verein sehr gut, dass es so vielfältig aufgestellt ist.

Ein kleiner Rückblick:

Der 14. Mai 1912 gilt als Gründungstag des Turn- und Sportvereins Rockenberg.

Im Mai 1970 wurden die ersten Kinder-Gymnastikgruppen gegründet. Sofort gab es 50 Anmeldungen und die Kinder wurden in 2 Gruppen eingeteilt (4-6 und 6-8 Jahre). In der Saal der Gaststätte „Marienschloß“ wurde mit Alltagsmaterialien und Stühlen und Tischen improvisiert. Trotz der fehlenden Kletter- und Turnmöglichkeiten, kamen die Kinder regelmäßig zum Unterricht. Es wurde gemeinsam gespielt, getanzt, gesungen und Gymnastik betrieben. Mit selbstgemachten Matten, Kirschkernsäckchen, Tierfiguren wurde die Phantasie angeregt und gemeinsam Geschichten erlebt, die Körper und Geist anregten. Schon hier zeigte sich, dass man Kinder zu gemeinsamen Aktivitäten begeistern kann, auch ohne große Materialanreize. Vielmehr ging es schon damals um die Freude an der Bewegung und das Üben von kleinen Fertigkeiten. Eine

besondere Motivation stellten die „Vorführnachmittage“ dar, bei denen die Kinder den Eltern ihre erlernten Übungen zeigen konnten. 1971 wurden weitere Gruppen gegründet, da der Zulauf der geburtenstarken Jahrgänge noch anhielt. Ab 1973 bot die Gaststätte „Augustin“ etwas bessere Voraussetzungen für den Sport, aber auch hier waren turnerische Möglichkeiten begrenzt.

1978 wurde die Wettertalhalle eigeweiht und es konnten richtige Turngeräte genutzt werden. Trotzdem blieb der Schwerpunkt der Übungsstunden ohne den Druck unbedingt etwas lernen zu müssen. Wenn ein Kind eine Rolle vorwärts ausführen kann, dann ist das gut und es ist genauso gut, wenn ein Kind wie ein „Baumstamm“ rollt. Wesentlich ist, dass sie sich in Bewegung erleben und ihren Fähigkeiten entsprechend weiter entwickeln. Es gibt einen Spruch, der dies gut zusammenfasst:

„Eine bestimmte Leistung/Fertigkeit zu erbringen ist keine Garantie für ein glückliches Leben!“

Die Motivation, die man aufbaut, indem man sich im eigenen Tempo, mit etwas Hilfe und Anleitung, selbst weiter entwickelt ist förderlicher für ein lebenslanges gewachsenes Selbstwertgefühl.

Durch die große Aktion „Trimm Dich durch Sport“ wurden viele Rockenberger Jugendliche und Erwachsene motiviert Sport zu treiben. So kamen noch Leichtathletikgruppen hinzu.

In den letzten 100 Jahren hat sich der TuS immer mehr zu einem Breiten- und Freizeitsportverein entwickelt, der in den letzten Jahren den Gesundheitssport immer mehr in den Vordergrund stellt. Die Grundlagen für lebenslanges Sporttreiben werden schon in der Kindheit gelegt. Dabei ist es wichtig, die Kinder individuell zu fördern und sie zum Spaß an Bewegung zu motivieren. In der zunehmend technisierten Zeit, wo viele Kinder schon einen Computer und ein Handy haben, ist diese Förderung deutlich wichtiger geworden.

Diese Angebote wären ohne die unzähligen Übungsleiter/innen, die sich ehrenamtlich engagieren nicht möglich. Unser besonderer Dank gilt Ingrid Seesemann, die sich über viele Jahrzehnte im TuS Rockenberg engagierte und nicht nur im Kinderbereich wertvollen Einsatz zeigte, sondern auch im Erwachsenensport. Von Schwangerschaftsgymnastik bis Seniorensport gründete sie, zusammen mit weiteren Übungsleiter- und HelferInnen, unzählige Gruppen. Durch deren Einsatz wurde das Angebot des TuS stetig ausgebaut und den wandelnden Anforderungen angepasst. Sylvia Springer leitete den Kindersport über 30 Jahre und war auch im Vorstand tätig. Sie hatte einen besonderen Bezug zu den Kindern, da sie als Lehrerin an der Rockenberger Grundschule tätig ist. Ihr Unterricht zeichnete sich durch die persönliche Unterstützung der einzelnen Kinder aus. Für sie und Annette Verwiebe, die schon im Alter von 14 Jahren als Helferin und später lange Jahre als Übungsleiterin tätig war, standen die Kinder im Vordergrund und nicht eine bestimmte Technik oder Übung. Diese Grundlagen, der Spaß am Sport und dem gemeinsamen Miteinander haben sicherlich im hohen Maße dazu beigetragen, dass

die damaligen „Turnkinder“ auch heute noch dem TuS verbunden sind. Sylvia Springer und Etta Wetz, die von 1979 bis 2003 im Kindersport tätig war, leiten heute noch das Deutsche Sportabzeichen.

Es ist unumstritten, wie wichtig Sport und Bewegung für die Kleinsten gerade heute noch ist. Zum Beispiel beim Eltern-Kind-Turnen:

Der strukturierte Unterricht mit einem Sing- und Bewegungsspiel zu Beginn und Ende der Stunde fördert nicht nur die motorische und geistige Entwicklung, sondern auch das gemeinsame Erleben und Gestalten. Dass es Spaß macht mit anderen etwas zu machen fördert den Gemeinschaftssinn (Teamgeist). Das Überwinden von Ängsten, wenn die Kinder zum Beispiel über eine Bank balancieren fördert Mut und Selbstvertrauen. Die Kinder können ihre individuellen Fähigkeiten entwickeln und lernen sich nicht ständig mit anderen zu vergleichen. Jede/r ist willkommen und wird gefördert. Die Kinder finden Freunde und entwickeln ein Gruppengefühl. Fairness und Regeln werden spielerisch geübt. Durch motivierendes Loben und kindgerechte Anforderungen lernen die Kinder sich und anderen zu vertrauen. Der soziale Umgang miteinander wird gerade im Sport optimal geübt, denn es gelten die gleichen Regeln für alle. Gerade das Eltern-Kind-Turnen ermöglicht viele spielerische Lernmöglichkeiten für die Kinder. Hier werden die Grundlagen für lebenslange Lust am gemeinsamen Bewegen geübt. Mit einem Elternteil an ihrer Seite erleben die Kinder neue Bewegungen, die über die Alltagsbewegungen und die Erfahrungen auf Spielplätzen hinausgehen. Gemeinsames Spielen, klettern, rollen, singen, tanzen und toben bereichern den Erfahrungsschatz der Kinder. Die Eltern lernen, wie sie ihr Kind durch positive Ermutigung unterstützen können und Ängste abgebaut werden. Die Stunden sind so aufgebaut, dass die Kinder vieles selbständig erkunden können und mit anderen, soziales Verhalten ganz spielerisch üben. Sie erleben, dass sie durch Wiederholungen und ohne Druck und Anforderungen, neue Bewegungen erlernen und sich schrittweise entwickeln.

Durch motivieren und loben werden Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen gestärkt. Außerdem lernen sie Regeln einzuhalten und dass sie auch mal warten müssen. Sie bauen Berührungängste ab.

Für uns als Sportverein sind natürlich die ÜbungsleiterInnen und unzähligen engagierten Mitglieder und Freunde sehr wichtig. Was wäre Deutschland ohne die unzähligen engagierten ÜbungsleiterInnen? Wenn man sich vorstellt, dass die Förderung des Einzelnen und der Gemeinschaften ohne die Sportvereine nicht stattgefunden hätte, wäre die deutsche Bevölkerung sicher nicht sozial so engagiert, wie sie es sich zur Zeit zeigt. Nach Eckhardt von Hirschhausen erleben Menschen die größte Erfüllung und Glücksgefühle, wenn sie anderen helfen und sie unterstützen können. Gerade im Sport ist dieses Miteinander nicht nur notwendig, sondern auch sehr berührend. Wenn ein Kind eine Aufgabe meistert und sich die ganze Körperhaltung aufrichtet und das Gesicht strahlt. Es gibt nichts Schöneres. Gerade heute, wo Kinder viel Zeit vor dem Computer verbringen (müssen) ist die Bewegung umso wichtiger geworden. An

dieser Stelle danken wir besonders Ingrid Seesemann für Ihren professionellen, engagierten und liebevollen Einsatz nicht nur für die sporttreibenden Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen, sondern auch für Ihr unermüdliches Engagement neue HelferInnen und ÜbungsleiterInnen zu motivieren, sich im TuS zu engagieren und Gruppen zu leiten. Man merkte im Gespräch, dass diese Tätigkeit sehr viel Freude bereitet hat. Das Strahlen in den Augen der Kinder, wenn sie etwas meistern, ist unbezahlbar. Zur Zeit wird die Eltern-Kind-Turnen Gruppe von motivierten Eltern geleitet, die gemeinsam die Übungsstunden gestalten. Für die älteren Kinder (4-6 Jahre) wird es im Herbst wieder ein neues Angebot geben.

Der Spaß an Bewegung steht dabei im Vordergrund. Für die Schulkinder planen wir eine Bewegungsstunde mit vielen Spielen. Rafael Dietrich leitet an 2 Tagen seit vielen Jahren Gruppen im Gerätturnen. Die Kinder, welche hier teilnehmen haben Spaß an turnerischen Techniken und üben auch schon mal für einen Wettkampf.

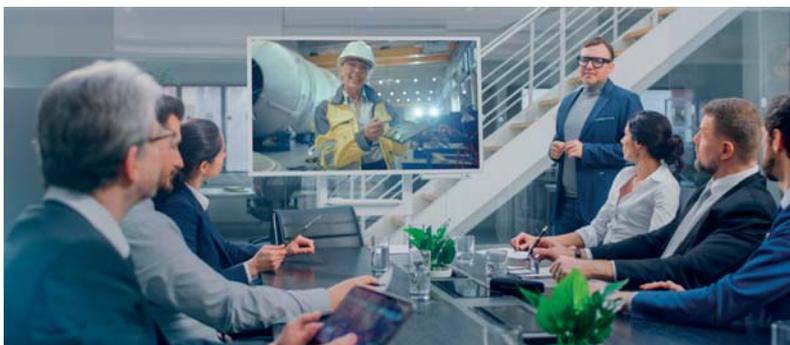
Wir danken an dieser Stelle den unzähligen ÜbungsleiterInnen, HelferInnen, VorturnerInnen, Eltern und allen, die sich gerne im TuS engagieren:

Gudrun Bischoff, Rafael Dietrich, Erika Dobberstein Caro Gießen, Johanna Hantschel, Gudrun Hoppelshäuser, Anna Oertel, Katja Peichl, Tina Pfaff, Daniela Piffko, Ingrid Seesemann, Sylvia Springer, Susanne Steinhauer, Jenny Seib-Bieker, Sabina Stary-Exner, Etta Wetz, Liebtraud Witzenberger, Annette Verwiebe, und viele mehr.

Wir danken den Sponsoren für die besondere Unterstützung durch Geld- und Gutscheinspenden!  
Sparkasse Oberhessen, Imbescheid, Holzwoi, Sterle-Die Friseure, Fa. OVAG, Britta Hachenburger, Hess Natur und Gilbert Energiehandelsgesellschaft.

# AV kommunikationstechnik

Videokonferenztechnik – Präsentationstechnik – Medientechnik



## AUDIOVISUELLE KOMMUNIKATION UND MEDIENGEWÄHRLEISTUNG

AV Kommunikationstechnik ist Full-Service-Dienstleister bei Frankfurt am Main: Unser ganzheitliches Management umfasst die Planung, Beratung, Installation, Wartung und den Service für sämtliche Projekte mit Audio-, Video- und Konferenztechnik, bei denen es gilt, die visuellen und auditiven Sinne des Menschen anzusprechen. Hierbei liegt unser Kerngeschäft im Bereich Industrie, Hotel, Gewerbe, Museen sowie Bundes- und Landesbetrieben.

### Unser Medientechnik Team ...

... Schlaue Köpfe und fleißige Hände!

### Wir wissen, was wir können ...

... Bei uns ziehen alle an einem Strang, ein gemeinsames Ziel vor Augen. Wir haben ein klares Leistungsprofil und überzeugen durch unsere Fähigkeiten.

### Wir haben einiges zu bieten ...

... Dank mehr als drei Jahrzehnte langer Expertise in der technischen Umsetzung von audiovisuellen Projekten verfügen wir über ein umfassendes Know-how.

# Get in touch!



AV kommunikationstechnik

Junkernstrasse 11 - 35519 Rockenberg - Tel:06033/9747520 - av-online.com - Mail:info@av-online.com  
Geschäftsführer: Nils Gonder und Markus Landvogt

Schlabbe 2022/23

# IND ALL-TAG

hr - 17:00 Uhr  
ra



FUSSBALLD.



ZEN  
JR  
NDIGKEITSMESSUNG



MA





## Kinderturn- und Jugendfußball-Tag 2022

Ein tolles Programm bot die gemeinsame Feier von Kinderturnen und Jugendfußball am wohl heißesten Samstag im Juni.

Da gab es den Bungee Jumper Hüpfburgen, Rucksackmalen, Fußballdart, Schuß-Geschwindigkeitsmessung, Zumba Kids, TuS Rallye und viele Spiele.

Ab 11.00 Uhr wurden die Spiel- und Sportgeräte von begeisterten Kindern und Jugendlichen genutzt. Da waren es schon über 30 Grad. Trotzdem waren die Kinder hoch motiviert alles auszuprobieren und es hat allen sehr viel Freude bereitet. Das Highlight am Nachmittag war die Rasen-Bewässerungsanlage an der sich nicht nur die Kinder erfrischten. Wir danken allen Helferinnen und Helfern für ihren großartigen Einsatz!

Bei der TuS Rallye gab es viele Aufgabe zu lösen und ein kleines Gedicht zu schreiben in dem folgende Worte vorkommen: Kinderturnen, TuS, Wettertalhalle, Rockenberg.

### Hier ein paar tolle Ergebnisse:

„Ins Kinderturnen gehen wir alle, in die Wettertalhalle. Es ist ein Muss in Rockenberg zu sein im TuS.“

„Kinderturnen beim TuS in Rockenberg ist fein. Die Wettertalhalle ist mega klein.“

„Dass ist ein Muss, ich geh zum TuS. Kinderturnen ist wunderbar, in der Wettertalhalle, na klar Das gefällt jedem Zwerg in Rockenberg.“

„Im Kinderturnen sind wir alle. Das findet statt in der Wettertalhalle. Mach doch mit, ran ans Werk um 15.00 Uhr in Rockenberg.“

„Schuh-Geschwindigkeitsmessung...“  
 „Der Ort Rockenberg ist wirklich ein Zwerg, aber es gibt einen Verein, der heißt TuS Rockenberg. In der Wettertalhalle turnen viel ohne murren, beim Kinderturnen.“

„Jeder Zwerg in Rockenberg, von mittelgroß bis klein, turnt beim Turn- und Sportverein. Ob auf dem Sportplatz oder in der Wettertalhall, Spaß macht es in jedem Fall.“

„Den TuS gibt`s jetzt 100 Jahr, in Rockenberg ist er da. Auch in der Wettertalhalle geht es ab, denn Kinderturnen macht nicht schlapp.“

„Zum Kinderturnen beim TuS spielen und toben wir ohne Stuss. Rockenberg kriegt einen dicken Kuss.“

Danke an alle Kinder und Jugendlichen, die so sportlich und kreativ mitgemacht haben! Wir freuen uns auf die nächste Jubiläumsfeier!



Gutes vom Bauernhof



Antonys Hofladen

FRISCHE GÄNSE, ENTEN UND PUTEN  
AUF BESTELLUNG

FRISCHE HÄHNCHEN- UND PUTENTEILE,  
GROSSES WURSTSORTIMENT

RINDFLEISCH

[www.hofladen-antony.de](http://www.hofladen-antony.de)



Kirchgasse 4  
35519 Rockenberg  
Tel. (0 60 33) 7 38 00

Mo./Di./Do./Fr.  
8.30 – 13.00 Uhr u.  
14.30 – 18.00 Uhr  
Mi. 8.30 – 13.00 Uhr  
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr



## Feigenspan Spielwaren - Modelleisenbahn

Parkstraße 14, 61231 Bad Nauheim

Schon über Generationen begleiten wir Großeltern, Eltern und Kinder auf dem Spielweg vom Baby über das Kleinkind zum Jugendlichen bis zum Erwachsenen.

Als Fachgeschäft und Familienunternehmen legen wir Wert auf individuelle Beratung.

Wir sind in den rund 70 Jahren stetig „mit Ihnen gewachsen“ und zu Ihrem verlässlichen Partner rund um aktuelles „Spielen“ geworden.

Für dieses Vertrauen sagen wir Dankeschön!

Wir sind für Sie da:

Mo.-Fr.: von 9.30 Uhr - 18.00 Uhr / Samstags: von 9.30 Uhr - 14.00 Uhr

Telefon: 06032-2874

**KROPTIK**  
**KRONEMANN**

Brillen • Kontaktlinsen  
Hörgeräte

Butzbach, Weiseler Straße 32  
Telefon (0 60 33) 6 57 65

**Ernst Kronemann Optik- und Hörgeräte GmbH**

Ihr Ansprechpartner Burkhard Hellwig steht gerne für Sie zu Verfügung



## Wir haben für Euch gemalt!

Auf den folgenden Seiten könnt Ihr unsere Bilder bestaunen.

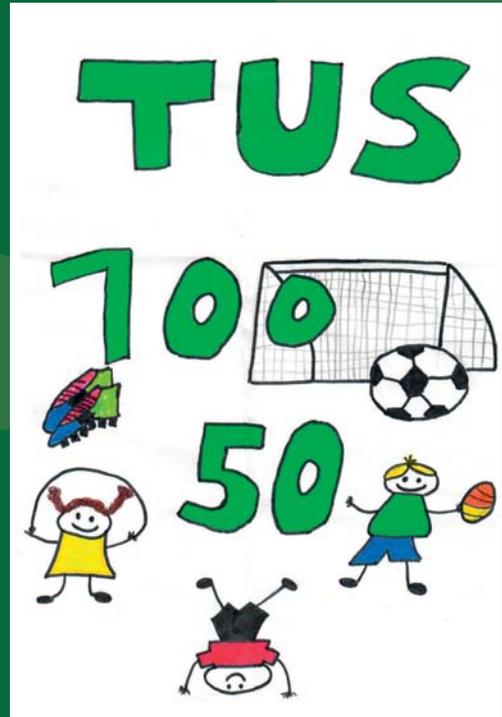
Es hat riesen Spaß gemacht, beim Malwettbewerb des TuS Rockenberg dabei zu sein!

Ein großes Dankeschön an das Team des Malwettbewerbs, Susanne Neubauer, Christine Dietz, Fillamery Fuginski, Monika Johann, Martin Groß, die es uns ermöglicht haben das Jubiläumsfest der Fußballabteilung des TuS Rockenberg mit unseren Bildern zu unterstützen.

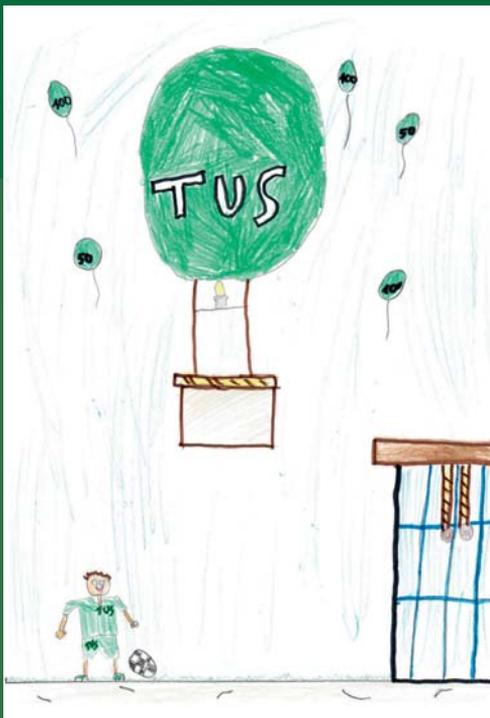
Ein weiteres Dankeschön geht an unsere Lehrkräfte und der Schulleitung der Sandrosenschule Rockenberg.



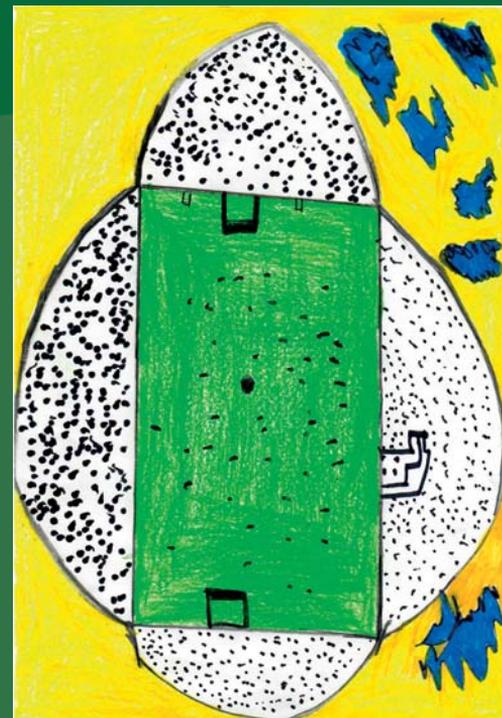
Mattis Jung



Lukas Plaum



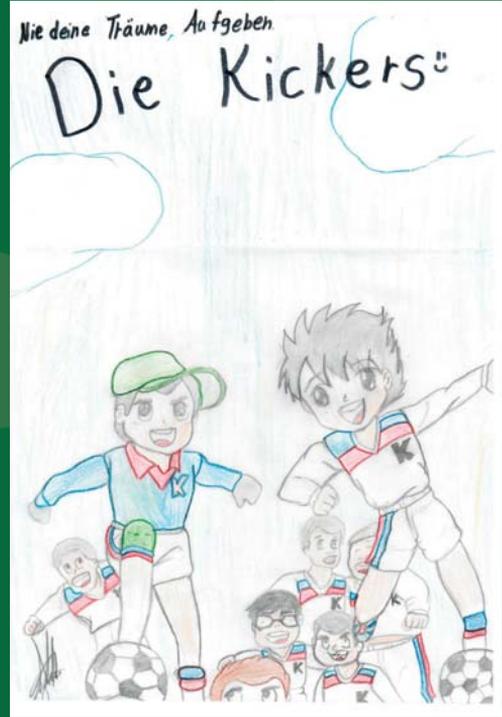
Leo Pfeiffer



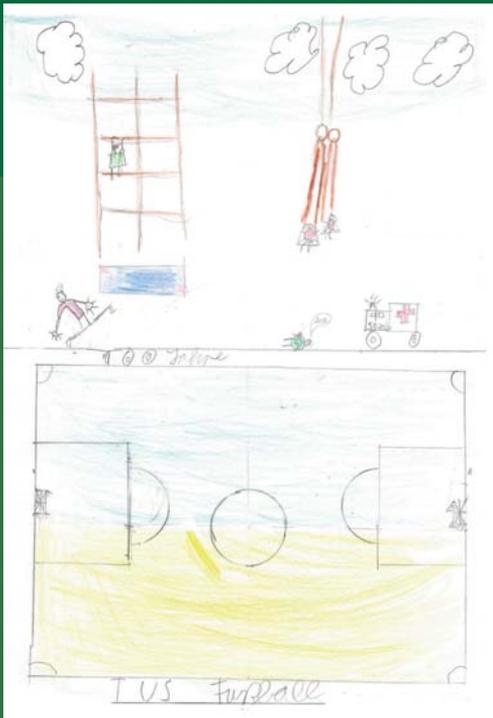
Hamed Mirzayi



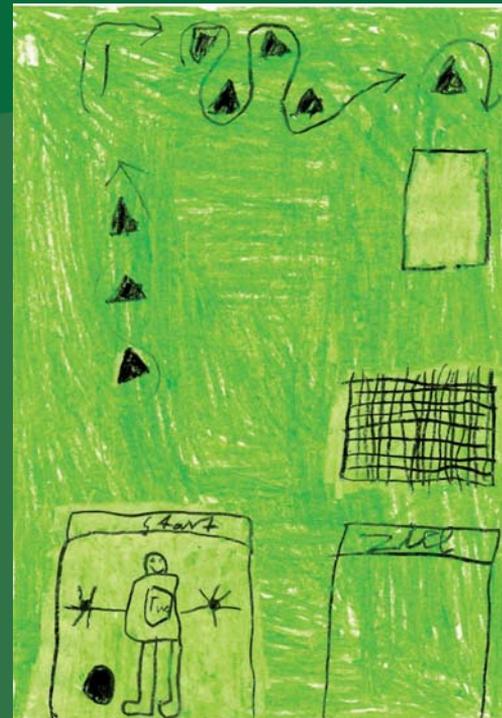
Lena Hofmann



Nazila Sadeqi



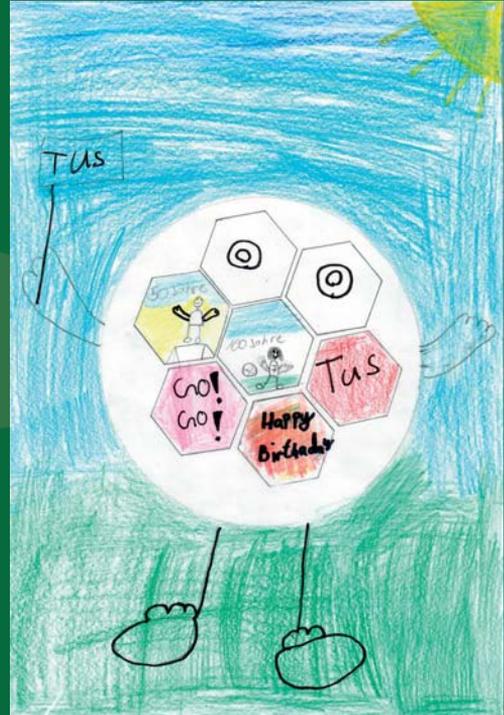
Henry Krämer



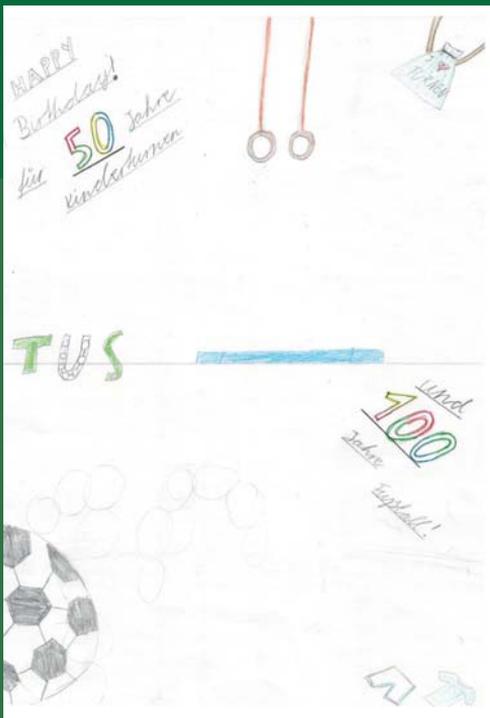
Nico Klafft



Greta Siegel



Lena Hofmann



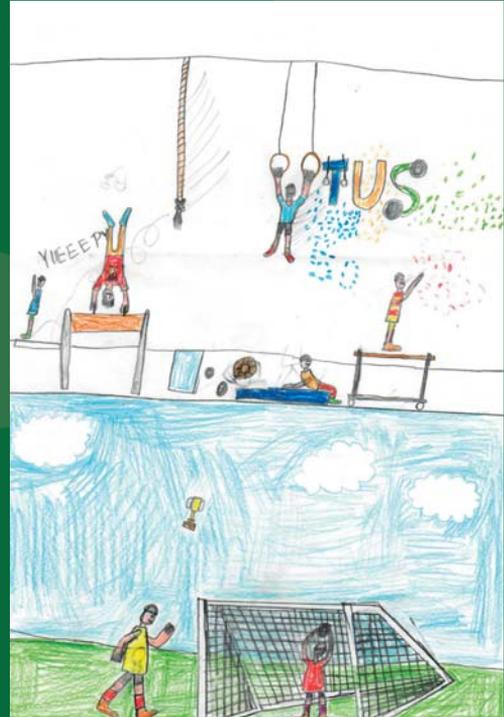
Milla Theresia Tzschirner



Julien Kreß



Lionel Fernando Ogorzelski



Lukas Rambeaud

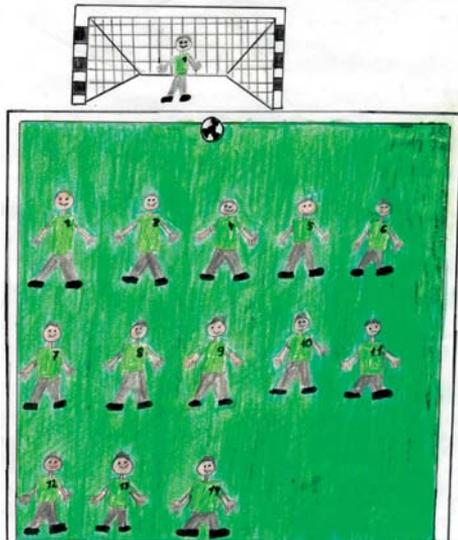


Mara Pfaff

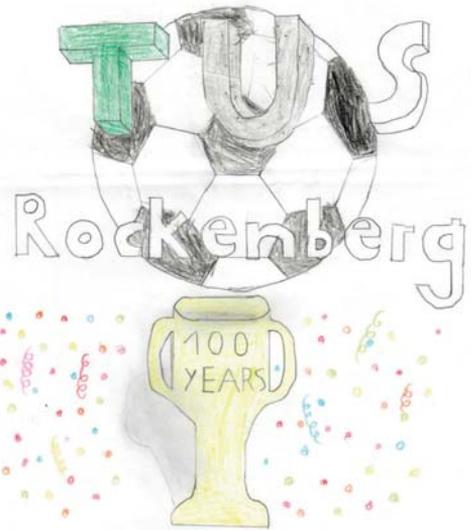


Leo Pfeiffer

# 100 JAHRE TUS ROCKENBERG



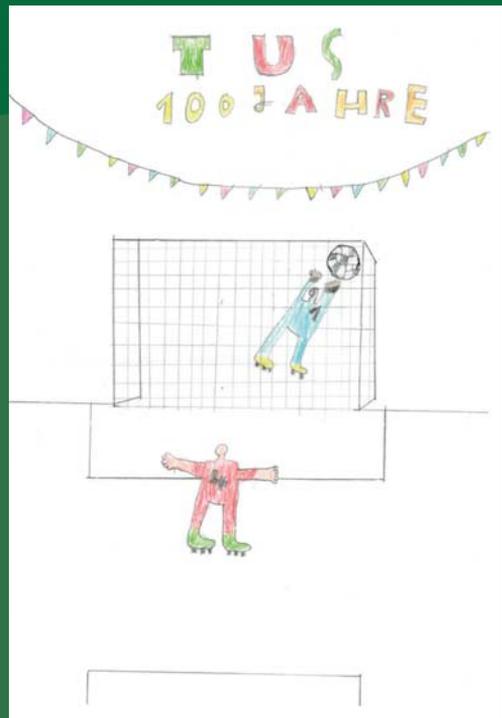
Valentina Antony



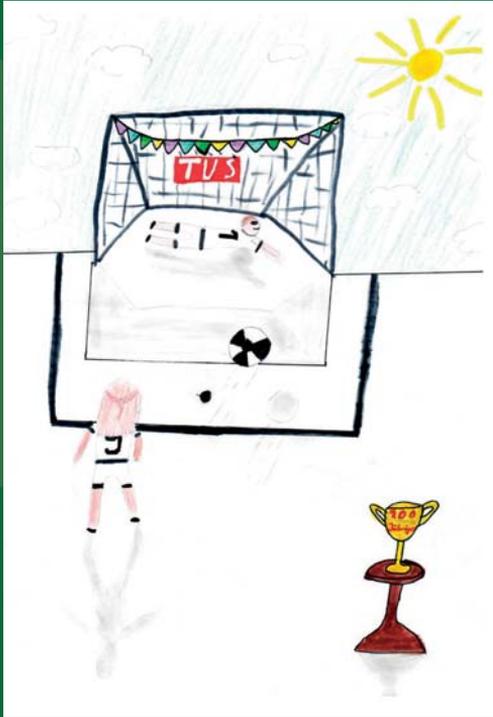
Tim Jonas Wolf



Anton Unglaube



Jannes Haibach



Ireen Hellinger



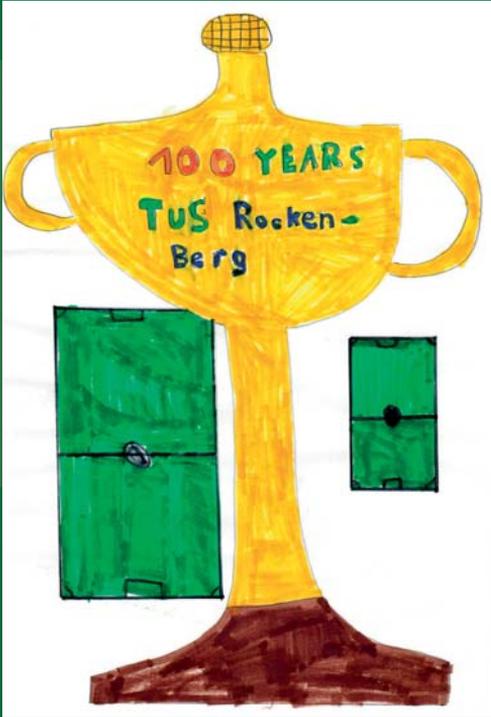
Danny Pauli



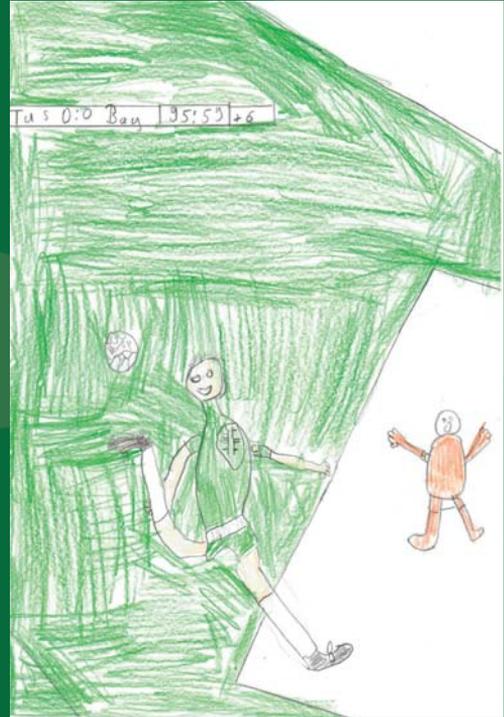
Adrian Jensen



Anna Mia Dämon



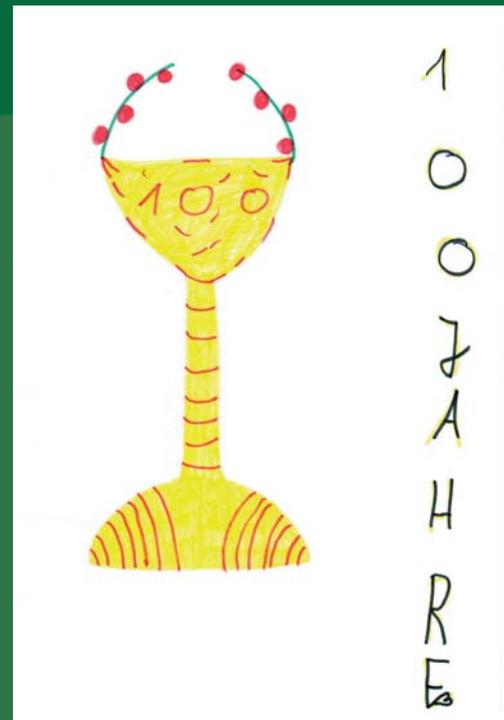
Elias Röder



Tom Grawitter



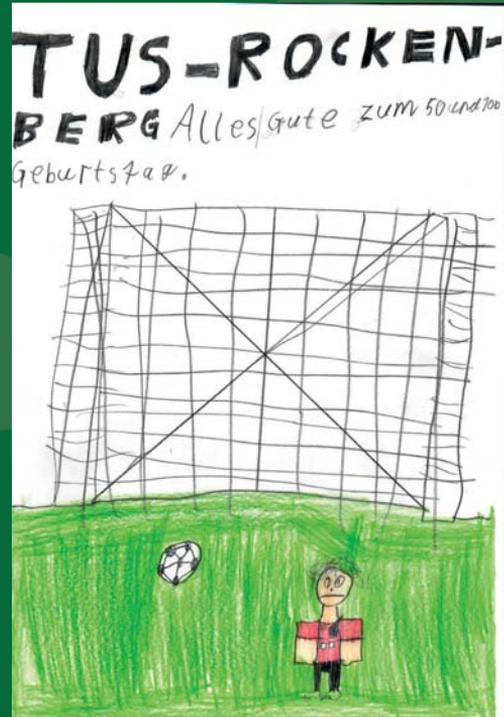
Elias Nero



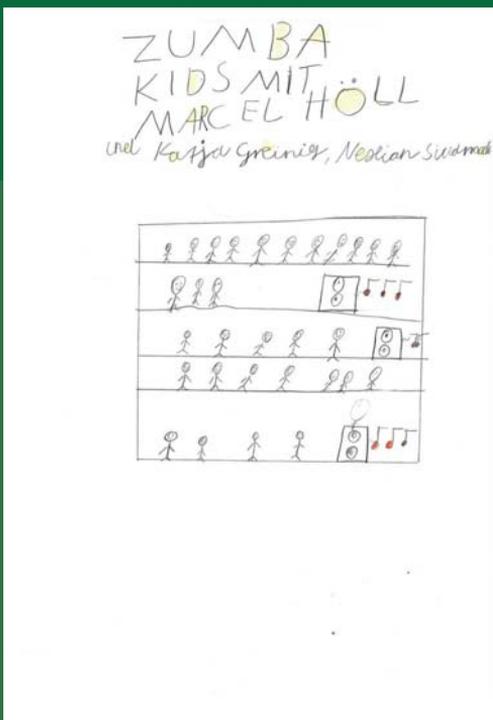
Anna Mia Dämon



Aaliyah Siudmak



Raphael Albrecht



Noah Bilkenroth

Termine nach Vereinbarung  
 Fachhändler für die Pflegelinie

**BIOMARIS**

Kuno-von-Hagen-Str. 25  
 35516 Münzenberg  
 Tel.: 06004 915133  
 Mail: susanne.bingel@yahoo.de





## Herausragende ÜbungsleiterInnen im Kindersport des TuS Rockenberg

An dieser Stelle sagen wir DANKE für Euren unermüdlichen und liebevollen Einsatz für die Jüngsten - die Zukunft - unseres Vereins. Ohne Eure ehrenamtliche, zeitaufwendige, unermüdliche und begeisternde Unterstützung gibt es keinen Sport für die Jüngsten.

Dabei ist Sport in jeglicher Form, für die soziale und motorische Entwicklung von Kindern und die Gesunderhaltung der Gesellschaft von tragender Bedeutung. Wir als Sportverein möchten dazu einen wertvollen Beitrag leisten und freuen uns, wenn sich noch mehr engagieren Gruppen zu leiten.

**Dafür bietet der Vorstand jegliche Unterstützung an.**

### Etta Wetz

Wir ehren Etta Wetz für ihre langjährige und zuverlässige Mitarbeit im TuS. Etta übernahm 1979 die Turngruppe der Kindergartenkinder. Später dann die Schulkinder bis 2003. Seit 1989 bis heute trainiert sie mit den Kindern für das Deutsche Sportabzeichen.

Von 1988 bis 2003 vertrat sie als Kinderturnwartin auch die Interessen der Kinder im Vereinsvorstand. Die Höhepunkte waren wohl die Fahrt zu den Karl May Festspielen, Europa-Park, Zelten am Inheidener See und die vielen Turnfeste, die mit den Kindern besucht wurden. Bis 2022 war Etta noch Beisitzerin im Vorstand und unterrichtet derzeit die Senioren Gymnastikgruppen. Wir danken Etta für ihre wertvolle Unterstützung der Kinder – unserer Zukunft.

### Annette Verwiebe

Wir ehren Annette Verwiebe für viele Jahre Leitung des Eltern-Kind-Turnens und Kinderturnen für Schulkinder. Bereits mit 14 Jahren half sie als Vorturner beim Kinderturnen. Mit 18 Jahren machte sie ihre Übungsleiterausbildung und unterrichtete begeistert die Kleinsten des Vereins. Annette ist es besonders wichtig, dass die Kinder Spaß am Sport haben und dass sie nach individuellen Fähigkeiten gefördert werden. Da wird auch schon mal getanzt, gekuschelt und Theater gespielt. Das gemeinsame Erleben von Bewegung, Sport, Spiel und turnerischen Elementen unterstützt die Selbstwertentwicklung von Kindern auf einfache und ideale Weise. Wir danken Annette für ihre liebevolle, herzliche und abwechslungsreiche Unterstützung unserer Kinder.

### Sylvia Springer

Wir ehren Sylvia Springer für ihre dreißigjährige Tätigkeit im Kinderturnen des TuS. Sie begann 1984 im TuS und ist damit die am längsten tätige Übungsleiterin im Kinderturnen. Damals nahm sie mit ihrem zweijährigen Sohn am „Mutter-Kind-Turnen“ bei Frau Seesemann teil. Schon bald wurden wieder Übungsleiter gesucht und Frau Seesemann überredete sie dazu, dass sie zunächst die Vorturnerausbildung und später die Übungsleiterausbildung in der hessischen Turnschule in Bad Vilbel absolvierte. 1988 begann Sylvia im TuS montags mit dem Turnen der Kindergartenkinder. Mittwochs waren die Grundschul Kinder an der Reihe. Sie hatte immer viele Helfer, die sie unterstützten, besonders erwähnen möchten wir an dieser Stelle Gudrun Bischoff. Viele Jahre



# Ein Garten schenkt Freude – jeden Tag

Viel Spaß im und am eigenen Garten. Damit sich Kinder und Erwachsene wohlfühlen, helfen wir gerne, Ihr Grün nach Ihren Vorstellungen zu gestalten und zu erhalten.

**WIR MACHEN DAS!**

**Die Landschaftsgärtner**



Ihr Experte für  
Garten & Landschaft



Garten- und Landschaftsbau

*Gartenplanung /-bau /-pflege*

35519 Rockenberg

Mobil: 0151 / 21 63 44 62

[www.natuerlich-raab.de](http://www.natuerlich-raab.de)

unterrichteten sie gemeinsam. Höhepunkte waren die Teilnahme an Gaukinderturnfesten und 1998 an der Abschlussveranstaltung des Deutschen Turnfestes im Olympiastadion in München. 2018 konnte sie auf eine dreißigjährige Tätigkeit im Kinderturnen zurückblicken. Sie hat bis heute den Übungsleiterschein, da sie weiterhin die Fortbildungen besucht. Mit Etta Wetz zusammen ist Sylvia auch schon jahrelang für die Sportabzeichenabnahme tätig. Wir danken Sylvia für ihren großartigen Einsatz nicht nur für die sportliche Entwicklung von Kindern. Als Grundschullehrerin unterstützt sie die Kinder mit großem Einsatz, viel Herzlichkeit und einer besonderen Gabe der Zuwendung. Wir freuen uns, wenn sie nächstes Jahr in Rente geht und Zeit für neue Projekte hat.

## Rafael Dietrich

Rafael ist seit 45 Jahren aktiver Gerätturner und seit 20 Jahren für den TuS tätig. Er hat selbst erfolgreich an vielen Wettkämpfen und Meisterschaften teilgenommen. Er ist lizenzierter C-Trainer, Prüfer des Deutschen Sportabzeichens, Gaufachwart Gerätturnen männlich im Turngau Wetterau-Vogelsberg und Sportwart im TuS. Wir sagen an dieser Stelle herzlichen Dank für die unermüdlichen und hoch engagierten Einsatz in diesen Ämtern. Ohne dass Menschen wie Rafael sich engagieren, gibt es keine Angebote für Kinder und Jugendliche. Das Turnen hat ihn sein ganzes Leben begleitet und begeistert. Es ist ihm eine Herzensangelegenheit seine Erfahrungen im Gerätturnen mit viel Freude an Mädchen und Jungen weiter zu geben. Rafael trainiert mittwochs und donnerstags von 15 bis 17 Uhr Mädchen und Jungen im Alter ab 6 Jahren in der Wettertalhalle, aber nach oben gibt es keine Grenzen.

Er hat auch schon Sportstudentinnen und Abiturientinnen in ihren Vorbereitungen zu Prüfungen im Gerätturnen trainiert. Wir danken Rafael für seinen großartigen Einsatz für das echte Turnen.

## Ingrid Seesemann

Wir ehren Ingrid Seesemann für fast 50 Jahre Mitarbeit im TuS.

Sie begann 1970 als ausgebildete Gymnastiklehrerin im damaligen Saal des Gasthauses „Zum Marienschloss“ mit Angeboten für Kinder im 1. und 2. Schuljahr. Später folgten Gruppen für jüngere Kinder und Schwangerschaftsgymnastik und Geburtsvorbereitung. Sie hat eine große Gabe andere zur Mithilfe zu begeistern und so halfen viele Mütter und Jugendliche, von denen einige sich haben ausbilden lassen. Das ist mit Ihr Verdienst und dafür können wir gar nicht genug danke sagen. Ingrid gründete außerdem die ersten Eltern-Kind-Gruppen und sie unterrichtete viele Gymnastikgruppen.

Wir danken Ingrid ihren unermüdlichen Einsatz für Kinder, Erwachsene und Ältere im TuS. Ohne sie wäre der TuS Rockenberg heute nicht so breit aufgestellt, wie er es zurzeit ist. Ingrid legte den Grundstein für viele neue Angebote im Bereich Breitensport. Dies bedarf dem Einsatz von besonderen Menschen, die mit Herz, Begeisterung, Motivation und viel Durchhaltevermögen Neues in die Vereine bringen. Auch gegen jeden Widerstand. Wir danken Ingrid für ihren besonderen Einsatz und die großartige Gabe Menschen zu unterstützen und zu motivieren.

Eure Anne Pröll





Auf den nächsten Seiten finden Sie einige Höhepunkte eines unvergessenen Jubiläumsfestes das in die Geschichtsbücher des TuS Rockenberg einzieht.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, Gönnern, Freunden, Vereinsmitgliedern, Besuchern, Unterstützern und allen die zum Gelingen dieser tollen Tage beigetragen haben.

Wir Rockenberger Fußballer sind stolz auf Euch!

**DANKE!**



Mit einem ökumenischen Gottesdienst wurden die Festtage eröffnet.  
v. l. Pfarrer Christoph Hinke, Pfarrerin Sabine Vosteen, Pfarrer i.R. Otto Seesemann.





Zahlreiche Dorfvereine beteiligten sich am Dorfabend mit viel Gaudi und Unterhaltung an den Spielen.





Für Stimmung sorgte die gemischte Showtanzgruppe des GV Immergrün.





Großartige Stimmung bei der TuS Soccer Party.





Zum Jubiläumsfest wurde in der Sandrosenschule in Rockenberg ein Malwettbewerb zur Gestaltung des Titelbildes des TuS Saisonheftes für die Fußballsaison 2022/23 durchgeführt. Unter den über 40 gemalten Bildern wurden durch eine Jury zwei Bilder von einer Jury ausgewählt.

Gewonnen haben:

zweiter v.l.: Lukas Plaum und Lena Hofmann.

Die Kinder wurden vom Abteilungsleiter Manuel Barufe (l) und Christine Dietz ausgezeichnet.



Showanlage der Geräteturn-Kinder des TuS unter Leitung von Rafael Dietrich







Showeinlage von den Einradfahrer-Kids des RV Germania Rockenberg





Showeinlage der Rope-Skippers des TSV Butzbach

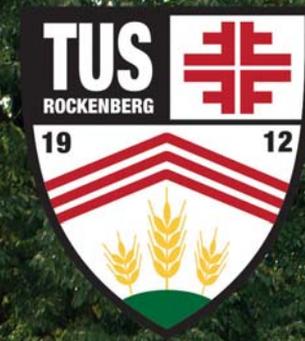




## **TuS Fußballlegende Gerhard Gogol**

Erfolgreichster Torschütze aller Zeiten  
mit 430 Toren für den TuS Rockenberg.





# TuS

Sa



## TuS 1. und 2.

oben von links: Moritz Decher, Johannes Boller, David Neubauer, Ramon Benk, Ad  
Mitte von links: Trainer Peter Morbe, Jacob Bittner, Luke Liebig, Julina Graß, I  
Pascal Sonnleitner, Jonas Bayer, Marius Röder, David Schwer, Nico Wettner,

vorne von links: Chris Wettner, Steffen Wecker, Felix Niedballa, Janis Winkler, F

# Rockenberg

## Saison 2022/23



Foto: Martin Groß

## Mannschaft

Marian Herbert, Philipp Landvogt, Roland Niedballa, Steffen Riedmeier, Marius Wetz,  
Marc Kevin Milek, Jonas Fritzsche, Jonas Gutjahr, Marvin Benk, Philipp Liebig,  
Korbinian Scherf, Dominic Herbert, Lukas Knorr, Co-Trainer Marco Dobner.

Florian Groß, Jan Hendrik Stumpf, Marcel Funke, Marcel Welsch, Simon Herold.



Manuel Barufe ehrt Burkhard Huber (r) und Michael Groß (m), zwei Schiedsrichter die über 40 Jahre aktiv für den TuS Spiele geleitet haben.

Ehrung für die meisten absolvierten Spiele.  
v. r.: Gregor Landvogt, Klaus Peter Goletz, Clemens Weckler







Ehrung verdienter Mitglieder durch den Hessischen Fussballverband, Karl-Ernst Kunkel (r).  
 Den Ehrenbrief erhielten: Manuel Barufe, Thorsten Liebig, Marc Nietfeld,  
 Die Ehrennadel in Bronze wurde vergeben an: Manfred Ehrlich, Klaus Peter Goletz,  
 Gregor Landvogt, Klaus Neubauer, Michael Roth, Jürgen Schwer, Bernd Sulzbach.

11 Gesichter der Abteilung Fußball und ihre Laudatoren.





35 Grad Celcius im Schatten, einer der heißesten Tage 2022.  
Die Kinder und Jugendlichen hatten Ihren Spaß.







TuS „Derby Schoppen Cup“





Gewinner des „Derby Schoppen Cup“, die Sauf-Gemeinschaft Wohnbach/Berstadt.

Die weiteren Platzierungen:

1. Sauf-Gemeinschaft Wohnbach/Berstadt
2. Sauf-Vergnügen Steinfurth
3. Trinken für Vergnügen Ober-Hörgern
4. Tanzen und Saufen 1922 Rockenberg
5. Sauf-Verein Nieder Weisel



Ausgelassene Stimmung am Dämmerchoppen.





Wenn sie gebraucht werden sind sie immer zur Stelle.  
Die Montagsturner





Ihr Partner und Generalunternehmer  
für Leistungen im Bereich  
Montage sowie rund um Immobilien.

**Immobilienervice** (Wohn- und Gewerbeimmobilien)  
**Gebäudesanierung, -renovierung und -modernisierung**  
**Montageservice/Handwerkliche Dienstleistungen**  
**Garten- und Landschaftsdienste/Bewässerungstechnik**  
Montagepartner der Firma **SPORT-THIEME**

**Montage & Immobilienervice**  
**Maximilian Weil**  
**Am Sandberg 16**  
**35519 Rockenberg**



**06033 9743376**



[www.montage-immobilienervice.de](http://www.montage-immobilienervice.de)



[info@montage-immobilienervice.de](mailto:info@montage-immobilienervice.de)



[@montageimmobilienervice](https://www.facebook.com/montageimmobilienervice)



[@montage\\_immobilienervice](https://www.instagram.com/montage_immobilienervice)



# Ulowetz

Elektrotechnik, die mich versteht.

Elektroinstallation. Kommunikation.  
Smart Home. Wohnraumklima. Photovoltaik.  
Miele Exklusivpartner. Miele Kundendienst.

Siemensstraße 15, 35519 Rockenberg, Tel.: 06033.71311, [www.ulowetz.de](http://www.ulowetz.de)

# Ich bin sehr stolz auf die Zusammenarbeit



Manfred Ehrlich  
1. Vorsitzender TuS Rockenberg 1912 e. V.

**H**allo liebe Sportfreunde und Sportfreundinnen  
erzlich Willkommen im Festschlabbe 2022.

Auch in dieser Ausgabe möchte Ich ein paar Worte zu unserem Verein schreiben. Trotz Pandemie und ein paar weiteren Schwierigkeiten hat der TuS Rockenberg sein 110 jähriges Vereinsjahr gut gemeistert.

Ich bin sehr stolz auf die gute Zusammenarbeit mit allen meine Kollegen und Kolleginnen aus dem Vorstand und des Spielausschuss der Fußballer.

50 Jahre Kinderturnen und 100 Jahre Fußball, welcher Verein kann schon auf so eine stolze Tradition verweisen. Folgerichtig wurde für diese beiden Jubiläen ein großes Fest organisiert. Mitglieder des Vorstands, des Spielausschuss

und ein großer Teil der ehrenamtlichen Betreuer sowie Spieler der ersten und der zweiten Mannschaft haben uns alle ein schönes Fest feiern lassen.

Für perfekte Planung und Ausführung dieser 4 schönen Tage möchte Ich nochmals vielen Dank an Helferinnen und Helfer sagen. Dazu kommt noch der Aufstieg unserer 2. Herrenmannschaft die ab der kommenden Saison in der Kreisliga B spielen wird.

Alles in allem ein großartiges Jahr.

Sportlich und liebe Grüße  
Manfred Ehrlich 1. Vorsitzender

PS. Bleibt bitte alle gesund



Wiebke Borek geb. Domeinski  
Siemensstrasse 12B  
35519 Rockenberg  
Tel.:06033-73344  
[www.physiomotion-rockenberg.de](http://www.physiomotion-rockenberg.de)  
[info@physiomotion-rockenberg.de](mailto:info@physiomotion-rockenberg.de)

### Unsere Leistungen

Krankengymnastik, Lymphdrainage, Krankengymnastik nach Bobath, klassische Massage, Fango, Manuelle Therapie, Kinesio Taping, Kälteanwendungen, Kiefergelenkstherapie, Craniosacrale Therapie

**Präventionsmaßnahmen:** Wirbelsäulengymnastik, Rückenschule, Nordic Walking

### Unsere Öffnungszeiten:

Montag- Donnerstag 7:30 - 19:00 Uhr Freitag 8:00 - 15:00 Uhr |



Trainerteam  
Wetterau

# WIR SIND EINS!

## DEINE VORTEILE BEIM TRAINER-TEAM WETTERAU

- ✓ Erst probieren und dann genießen
- ✓ flexible 6-Wochen Fast Learning Kurse für Kinder & Erwachsene (Einsteigerkurs nur 89€)
- ✓ ungebundene 5er Karten für Privattraining auf allen Anlagen möglich
- ✓ Camps aller Art für Kinder & Erwachsene
- ✓ Ballschule (Ducky´s Club 4-6 Jährige) für nur 29€ pro Monat
- ✓ After Work Veranstaltungen nach Feierabend
- ✓ angenehme Freizeitatmosphäre in unseren Partnernvereinen
- ✓ viele verschiedene Spielpartner auf drei wunderschönen Anlagen

Spaß am  
Tennis und  
Bewegung in  
homogenen  
Trainingsgruppen –  
Jetzt mit deinem  
Gutschein  
anmelden!



Tennisclub Dorheim  
*Der freizeitsportliche  
Tennisverein in der Wetterau!*

 Tennisclub  
Schwalheim e.V.



Trainerteam Wetterau  
Telefon 0176 47680727  
info@trainerteam-wetterau.de

Erreichbarkeit:  
Mo.: 10.00 - 12.30 Uhr  
Fr.: 09.00 - 13.00 Uhr

[www.trainerteam-wetterau.de](http://www.trainerteam-wetterau.de)



# Danke für Eure großartige Unterstützung!



Manuel Barufe  
Vorsitzender TuS Fußballer

**L**iebe Rockenberger Fußballfreunde,

ein außergewöhnliches Jahr liegt hinter uns und wir blicken zurück auf einige Niederlagen, aber auch sehr viele schöne Erlebnisse und großartige Erfolge auf und neben dem Platz.

In jedem Fall sind wir dankbar darüber, dass wir nach zwei Jahren Corona-Pause endlich wieder eine richtige Saison von Anfang bis Ende spielen durften. Was haben wir nicht alles in der abgelaufenen Saison erlebt.

Begonnen hat das Jahr mit einer schier nicht enden wollenden Niederlagenserie für die Erste Mannschaft. In der ersten Hälfte der Hinrunde wurde kein Spiel gewonnen.

Das hat in vielen Fällen nicht daran gelegen, dass wir in den Spielen keine Chance gehabt hätten, sondern vielmehr daran, dass wir aus unseren vielen Torchancen nichts Zählbares rausholen konnten. Dann platzte der Knoten im Kellerduell „Letzter gegen Vorletzter“. Es folgte eine Siegesserie, die uns bis zur Winterpause tragen sollte.

Plötzlich waren wir wieder mittendrin im vorderen Tabellendrittel. Leider gestaltete sich die Wintervorbereitung und somit auch die Rückrunde als schwierig. Auch aufgrund der überdurchschnittlich vielen verletzungsbedingten Ausfällen von Leistungsträgern, konnten wir in der Rückrunde unseren sportlichen Erwartungen über weite Strecken nicht gerecht werden. Am Ende steht ein Platz im Mittelfeld der A-Liga, in einer Saison, in der wir uns sportlich mehr erhofft hatten.

Anders gestaltet sich das Bild für unsere Zweite Mannschaft. Nach sechs Jahren in Spielgemeinschaft mit unseren Nachbarn aus Oppershofen, sind wir erstmals wieder mit einer eigenständigen Zweiten Mannschaft angetreten. Wir wollten sportlich eine ordentliche Rolle

in der C-Liga spielen und hatten uns vorgenommen, den Schritt aus der Spielgemeinschaft nicht zu bereuen. Nach einer sehr erfolgreichen Hinrunde war allen Verantwortlichen und der Mannschaft klar, dass man sportlich großartiges erreichen kann.

Es folgte eine noch konstantere Rückrunde und am Ende ein absolut verdienter Aufstieg in die B-Liga. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir in unserem Jubiläumsjahr einen Aufstieg feiern dürfen.

Wenn wir gerade von Jubiläumsjahr sprechen, auch das hat die abgelaufene Saison einmalig gemacht. Wir haben in diesem Jahr beim TuS Rockenebrg 50 Jahre Kinderturnen und 100 Jahre Fußball gefeiert. Mit fast 50 Personen in sechs Arbeitskreisen haben wir uns auf diesen ganz besonderen Geburtstag vorbereitet.

Begonnen hat das Jubiläumsjahr mit einer Auftaktveranstaltung im Frühjahr. Unter dem Otto „Rockenberg leuchtet 100 Minuten in Grün“ haben wir am Freien Platz und an vielen anderen Stellen, unseren Heimatort in unseren Vereinsfarben leuchten lassen. Es folgte unser Festwochenende über vier Tage im Juni. Die viele Arbeit hat sich gelohnt! Wir haben unserem Hobby und ich hoffe auch unserer Heimatgemeinde ein paar gesellige, witzige und bestimmt auch sentimentale Momente beschert.

An dieser Stelle möchte ich mich von Herzen für die viele Unterstützung im Vorfeld und insbesondere auch während dem Fest bedanken.

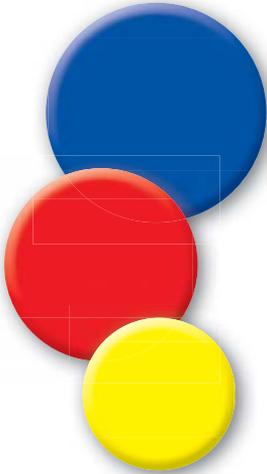
Danke an alle Vereine, die mit angepackt haben. Wir wissen eure Solidarität und Bereitschaft uns bei unserem Jubiläum so großzügig zu unterstützen, mehr als zu schätzen.

Danke an alle Anwohner, die in den Festtagen das ein oder andere Auge zugedrückt und im besten Fall mitgefeiert haben. Danke an unsere Gemeindeverwaltung, die uns

OFFSETDRUCK · DIGITALDRUCK  
LETTERSHP · SATZ + GESTALTUNG

*IHR SERVICE-PARTNER RUND UM DEN DRUCK*

GESCHÄFTSDRUCKSACHEN · BROSCHÜREN · FLYER · STEMPEL  
WERBE- & VEREINSARTIKEL · FESTBEDARF · DRUCKVORSTUFE



GERD & MARCUS  
**MANDLER**<sup>G</sup><sub>b</sub><sup>R</sup>

Druck- & Werbeservice

August-Wenzel-Str. 1a · 35510 Butzbach

Telefon: 0 60 33 / 54 21 · 0 60 33 / 7 45 46 11

E-mail: mandler-druck@t-online.de

E-mail: mandler-druck@gmx.de



**Autohaus Fenchel**<sup>GmbH</sup>

Butzbacher Str. 14

35516 Münzenberg

Tel.: 06033-96340

info@mazdafenchel.de

[www.autohaus-fenchel.com](http://www.autohaus-fenchel.com)

**Fahrspaß in einer neuen Dimension**

Gemeinsam fahren, gemeinsam genießen

Der neue **Mazda CX-60 Plug-in Hybrid**

an ganz vielen Stellen unterstützt hat. Danke an alle Helferinnen und Helfer aus unserem Verein. Ihr habt zum überwiegenden Teil das erste Mal ein so großes Fest organisiert. Ich bin sehr stolz auf euch.

Im Vorfeld unseres Festwochenendes wurde von der Gemeindevertretung eine weitreichende, sehr positive und auch vollkommen richtige Entscheidung getroffen. Ohne Gegenstimme wurde festgelegt, dass der Sportplatzstandort an der Münzenberger Straße auch zukünftig in Rockenberg erhalten bleibt. Alternative Überlegungen hatten in den letzten Jahren immer wieder für Unruhe bei uns im Verein gesorgt. Aus diesem Grund danken wir allen Unterstützern des Antrages dafür, dass dieses Schreckgespenst jetzt der Vergangenheit angehört. Wir wollen für zeitgemäße und notwendige Infrastruktur an unserem Heimatstandort sorgen, damit unser Verein auch in den nächsten

Jahrzehnten einen wertvollen Beitrag für unsere Gemeinde leisten kann. Die Standortfrage wurde beantwortet, jetzt können wir die nächsten sinnvollen Schritte hin zu einem modernen Sportplatzhaus gestalten.

Wir haben das große Glück, dass wir uns auch in diesem Jahr bei sehr vielen Menschen für Ihre Bereitschaft und ihr Engagement bei uns im Verein bedanken dürfen. Ein ganz besonderes Dankeschön an alle Jugendbetreuer und Jugendleiter bei uns im Verein. Ihr leistet bei uns nichts Geringeres als unsere Zukunftsarbeit. Vielen Dank an unsere Sponsoren und „Freunde der Abteilung“. Ihr macht es möglich, dass wir unseren Lieblingssport auch in einem schönen Rahmen betreiben können.

Ein herzliches Dankeschön an alle Vorstands- und Spielausschussmitglieder. Es ist auch für mich sehr schön mit anzusehen, wie viel Herzblut von euch in unseren Verein gesteckt wird. Vielen Dank an unsere Schiedsrichter. Auch

Im Namen der gesamten Abteilung Fußball bedanke ich mich für euer Die gesamte Abteilung vom Jugendfußballer, über alle Mannschaftsteile in den Senioren, die alten Herren, die Abteilungsleitung, Jugendbetreuer, Schiedsrichter, Greenkeeper und alle Helferinnen und Helfer, niemand hat sich hängen lassen. Alle haben ihr denkbar Bestes gegeben, um die Situation für die Abteilung und alle Mitglieder bestmöglich zu meistern.

Keiner unserer Sponsoren hat uns dabei im Regen stehen lassen und wir selbst auch niemanden. Unter diesen schwierigen Bedingungen wurden Alternativen gesucht und Chancen gefunden. Hierfür bedanke ich mich bei allen von Herzen.

Vorfreude! Wir sind optimistisch, dass ab August und hoffentlich auch für die komplette Saison der Ball wieder „ganz normal“ rollt. Lasst uns unser Jubiläumsjahr zu etwas Besonderem machen.

In diesem Sinn – wir sind der TuS!  
Liebe Grüße  
„Manu“ Barufe

**Ausgrabung · Prospektion · Restaurierung · Tourismus**



**[www.spau-ausgrabungen.de](http://www.spau-ausgrabungen.de)**

**SPAU GmbH · In den Hirschgärten 1 · 35516 Münzenberg · Tel.: 06004 / 694 67 38**

# MEHR ROCK'N'ROLL AUCH IM JOB.

WIR SUCHEN **DICH!**

TOLLE JOBS IN **DEINER NÄHE** ODER **REMOTE**



[adamhall.com/jobs](https://adamhall.com/jobs)



# Aufstieg der Reserve zum 100-Jährigen



Bernd Sulzbach  
Pressewart

Liebe TuS-Freunde,

die erfreulichste Nachricht zu Beginn:

Nach zwei vergeblichen Anläufen aufgrund der Pandemie konnte die Saison zu Ende gespielt und regulär gewertet werden, obwohl das Geschehen den Ablauf natürlich weiterhin sehr stark prägte.

Die Vorbereitung verlief mit einer üblich sehr guten Trainingsbeteiligung ab unter unsrem neuen Trainer Peter Morbe, assistiert von Marco Dobner, der mittlerweile ein Urgestein des TuS Rockenberg ist.

Doch schon zu Saisonbeginn machten sich Urlaube/ Verletzungen und andre Ausfallgründe stark bemerkbar. Der Start bei der 1A verlief leider nicht nach Plan. Nur drei Unentschieden aus den ersten 8 Partien, wir hatten sicher mehr erwartet. Wobei es auch in dieser Phase gute Leistungen gab wie beim 0-2 in Kaichen oder dem unglücklichen 3-3 in Kloppenheim, wo man den Sieg zum Schluss herschenkte.

Auch die 1B hatte einen holprigen Start, nach der Niederlage in Dorheim II und Punktverlusten gegen Wohnbach-Berstadt II am 3. bzw. der zweiten Niederlage am 4. Spieltag gegen den Mitfavoriten um den Aufstieg und späteren Meister SV Ober-Mörlen II (3-5) waren die vorderen Plätze der Tabelle erst einmal weit weg.

Doch der TuS kann aufstehen. Die 1B berappelte sich schneller, ab dem 5. Spieltag bis zum Jahresende und Winterpause gab es 11 Siege (!) in Folge und den Sprung auf Rang zwei der Tabelle, zum Abschluss wurde mit Nieder-Weisel II ein direkter Mitbewerber deutlich mit 5-2 geschlagen, der höchste Sieg gelang mit 13-1 in Rödgen II:

Die 1A hatte ihre Wende im damaligen Kellertduell gegen Nieder-Florstadt, mit einem 3-0 gelang der erste Saisonsieg.

Kurz zuvor hatte die Mannschaft sich erstes Selbstvertrauen in der 2. Runde des Kreispokals geholt. Es folgten 6 Siege und ein Remis aus den nächsten 7 Ligaspielen sowie der Sieg im Kreispokal-Achtelfinale gegen den Kreisoberligisten Ober-Rosbach (4-1).

Dies war sicher ein Höhepunkt, emotional war auch die große gefühlte Heimkulisse im Derby in Oppershofen (4-2), der Arbeitssieg in Hoch-Weisel (1-0) oder das klare 6-1 im Derby gegen Trais.

Kurzum, der TuS war in der Spur und wir gingen frohen Mutes in die Rückrunde.

Diese war überschattet von Spielverlegungen und sehr vielen krankheits- und verletzungsbedingten Ausfällen bei uns.

Die 1B konnte damit umgehen, hier zeigte sich das der Kader in der Breite viel stärker war als in den Vorjahren, die 1A konnte die Umstellungen in der KLA nicht kompensieren und verlor im Mittelfeld schnell den Anschluss an die Plätze im vorderen Mittelfeld.

Bei der 1A war die große Anspannung raus, durch die Siege gegen Oppershofen, Ober-Hörgern und Nieder-Florstadt hatte man sich noch rechtzeitig abgesichert, um nicht noch in untere Regionen zu rutschen. So sprang am Ende ein insgesamt durchwachsender 10. Platz heraus.

Vielleicht muss man den Jungs (gilt für beide Kader) aber zugutehalten, dass viele bereits ehrenamtlich mit im Spielausschuss und/oder in diversen Gremien mitarbeiteten zur Vorbereitung auf das Fest unmittelbar nach Saisonende.

Komplett anders verlief die Rückrunde der 1B -diese musste nur noch zwei Remis hinnehmen und eine klare Niederlage gegen einen an diesem Tag mit 1A-Spielern aufgerüsteten SV O II. Alle andren Spiele konnten gewonnen werden, gar dreimal wurde es für die Gegner zweistellig.

# Ωmega-Vertrieb

Ladengeschäft



- Service -



Internet-Shop

**Arbeitsschutz - Fahrräder - Werkzeuge - Motorgeräte**

Markus Szymanski - Kloostergasse 7 - 35519 Rockenberg



**E-Bike-Service**



Tel. (06033) / 7 39 13 Fax. (06033) / 7 39 15

[www.omega-vertrieb.de](http://www.omega-vertrieb.de) / [info@omega-vertrieb.de](mailto:info@omega-vertrieb.de)

Blumenhandel

**Michael S**  **aaab**

Münzenberger Pfad 3

35519 Rockenberg

Tel. (0 60 33) 74 47 19

Fax (0 60 33) 74 47 20

Mobil 0172-9 46 39 59

**Schnittblumen & Blumenarrangements**

**für jeden Anlaß !**

**Hochzeiten \* Familienfeiern \* Trauerfälle**

Die Jungs waren heiß gelaufen und arbeiteten zusammen an ihrem großen Traum. Schlüsselmoment war aber sicherlich das 3-2 gegen den FC Gambach, nachdem man bereits 1-2 zurücklag in der Schlussphase ein spektakulärer Doppelschlag gelang – die Tür zur KLB war aufgestoßen – und die Mannschaft ließ sich diesen Vorsprung nicht mehr nehmen und gewann alle restlichen Spiele.

Eine fantastische Leistung des Trainerteams Morbe/Dobner, ins besonders Marco, welcher die 1B ja primär in den Spielen betreut, hat dieses Jahr sein Meisterstück gemacht.

Aber auch ein Riesenerfolg für uns alle, nach 6 Jahren in einer Notgemeinschaft (nichts anderes ist eine SG) finden nur noch wenige Teams den Weg heraus in eine Eigenständigkeit. Dann noch direkt aufzusteigen, ist sicherlich für uns als Verein genauso viel Wert wie ein Erfolg der 1A-

Von daher – unser Glas ist halbvoll, nicht halbleer, und daher Prost und auf ein Neues in der nächsten Saison.

Euer Bernd Sulzbach



**Michel Weitzel**  
**LANDMETZGEREI | PARTYSERVICE**

Im Steckgarten 1  
61231 Bad Nauheim  
Tel. (06032) 8 24 32  
Email: catering@michel-weitzel.de



**Kraus**  
*Korn-ähren-frisch!*

Qualität mit Biber und Siegel

**Natur tut gut:**

Wir, verwenden ausschließlich natürliche Rohstoffe: Mehl, Wasser und Salz.  
Grundsätzlich keine Konservierungsstoffe!  
Nach wie vor stellen wir unseren gesunden, ballaststoffreichen Natursauerteig selbst her.

Obergasse 29  
35519 Rockenberg  
Tel. 06033 – 6 73 52  
Fax. 06033 – 92 38 90



**ULRICH M. WEIL**  
NATURHEILPRAXIS

---

**KARLSBADERSTRASSE 10  
35519 ROCKENBERG  
TEL. 0 60 33 · 8 90 60 14    FAX 0 60 33 · 6 09 83  
E-MAIL: [ULRICH@WEIL-ROCKENBERG.COM](mailto:ULRICH@WEIL-ROCKENBERG.COM)**

# Eine große Gemeinschaft!



Marco Dobner  
Trainer TuS Mannschaft 1B

**H**allo liebe TuS Familie,  
als zweiter Mannschaftstrainer wollte ich auch mal ein paar Worte hier im Schlappe schreiben.

Mein Dank geht erst einmal an Klaus Peter Goletz und Bernd Sulzbach. Ihr zwei sind einfach geile Typen!  
Was eine geiles Jahr liegt hinter uns! So ein Jahr habe ich beim Tus noch nicht erlebt!

Ca 45 bis 50 Spieler eingesetzt in nur einem Jahr und das „nur“ bei der 2. Mannschaft.

Die Hinrunde wurde auf einen geilen zweiten Platz abgeschlossen. Da war für mich klar: Wir können den Aufstieg schaffen! Nach einer langen Winterpause (Spieler, ihr wisst bescheid wie ich es meine!), wurde die Rückrunde im März wieder gestartet. Diese wurde auch auf einem geilen zweiten Platz abgeschlossen, der für den Aufstieg reichte. Nach so einer Saison könnte man zu jedem Spiel was erzählen, aber ich denke das Gambach Rückspiel bei uns zuhause ist eine Erwähnung wert!  
Das Spiel fand am Sonntag, den 24.04.22 in Rockenberg statt. Da wir leider keinen Schiedsrichter gestellt bekamen, mussten wir improvisieren. Unser Sportkamerad Klaus Neubauer stellte sich nicht ganz freiwillig zur Verfügung. Es war mit Abstand das wichtigste Spiel für beide Mannschaften! Zwei Mannschaften spielten um den 2. Aufstiegsplatz.

Die 1. Halbzeit war von beiden Mannschaft sehr gut, führte aber zu keinen Tor. Das sollte sich in der 2. Halbzeit ändern! Gambach ging in der 50. Min. durch ihren Torjäger Tim Besler in Führung .Doch Jan Thielmann glich in der 65. Min. aus! Doch dann brachte Tim Besler Gambach in der 73. Min zur Führung.Es sah lange aus als würde Gambach das Spiel gegen uns gewinnen. Sie hatten auch zwei gute Torchancen. Wir glaubten, wie während der ganzen Saison, an uns! Es lief schon die 90. Min. und Kilian Wacha machte zu unseren aller Freunde den Ausgleich!  
Das war aber zum Glück noch nicht das Ende! Was jetzt kommt schreibt nur der Fussball!

Schiedsrichter Klaus Neubauer (Vater von meinem Capitan David Neubauer), zeigte fünf Minuten Nachspielzeit an. In der 93. Min. bekamen wir einen Freistoß aus ca 25 Meter. Jeder wollte den Freistoß schiessen, außer David Neubauer! Also lief ich zu ihm und schrie ganz euphorisch: „Du schieß! Sonst keiner!“ Er guckte mich ganz verduzt an und verneinte es erneut. Dennoch lief er an und wir machten das umjubelte 3:2! So schnell bin ich noch nie auf den Platz gerannt!

Und es gibt zwei spielern bei den ich mich besonders bedanken will,das ist mein Capitan David Neubauer egal wann ich ihn gebraucht habe er war da und unsere Torjägermarschiene Marvin Benk.





# TuS Rocke Kreisliga C - A



# Rockenberg 1B Aufsteiger 2022



# Die richtige Gehaltsaufteilung



**FORMAXX AG**  
MASSTAB IN FINANZBERATUNG

60%



LEBEN

10%



RÜCKLAGE

30%



INVESTMENT  
VORSORGE



@funkestatthalunke



Selbständiger Vertriebspartner  
**René Funke**

Like und folge meinem Instagram-Account @funkestatthalunke für wertvolle Tipps zum Thema Finanzen! Ich freu mich!



@FUNKESTATTHALUNKE

Versicherungsmakler  
**PETERS** GmbH

**Bernd Peters**

Geschäftsführer

Hochwaldstraße 25 · 61231 Bad Nauheim

Tel. 06032 3888 · Fax 06032 3831

Mobil 0172 6718805

Email [bernd.peters@dhira.de](mailto:bernd.peters@dhira.de)

[www.peters.dhira.de](http://www.peters.dhira.de)



# Höhen und Tiefen liegen hinter uns!



David Neubauer  
Jugendleiter TuS Rockenberg

**A**uch für die Jugend des TuS Rockenberg ist die Saison 2021/22 abgeschlossen und das mehr oder weniger erfolgreich. Zeit für mich allen, die mich und meine Abteilung vergangene Saison, in welcher Art und Weise auch immer, unterstützt haben, „Danke“ zu sagen!

Wir konnten in der vergangenen Saison in allen Bereichen, außer der B-Jugend, eine Mannschaft stellen. Die B-Jugendlichen bekamen ihre Einsatzzeiten in der A-Jugend. In allen Jugenden wurden Spielgemeinschaften gebildet, in A-, C- und D-Jugend waren das Spielgemeinschaften mit Gambach/Ober Hörgern/Trais Münzenberg/Oppershofen, E-, F- und G-Jugend spielten in Gemeinschaft mit Oppershofen.

Unsere C-Jugend hat in diesem Jahr den Aufstieg von der Kreisklasse in die Kreisliga geschafft! Super Jungs, herzlichen Glückwunsch! Ich wünsche euch viel Spaß und Erfolg in der höheren Klasse. Es wird nicht einfach werden, die Klasse zu halten, aber ich bin überzeugt, dass ihr das gemeinsam mit starkem Willen, Ehrgeiz und Spaß schaffen werdet. Alle anderen Mannschaften belegten einen Platz im oberen Tabellenbereich, lediglich die A-Jugend belegte den letzten Tabellenplatz.

Hier muss man aber sehr lobend erwähnen, dass, im Gegensatz zu anderen Mannschaften, immer angetreten wurde und kein Spiel mangels Spielern abgesagt wurde. Das ist in der heutigen Zeit nicht selbstverständlich, wie man an den vielen, im Verlauf der Saison zurückgezogenen Mannschaften erkennen kann. Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Spielern, die die Saison wirklich gut durchgezogen haben, auch wenn der Erfolg leider ausblieb.

In der kommenden Saison werden wir wieder komplett antreten können, auch weil die gegründeten Spielgemeinschaften super laufen und hervorragend arbeiten. Hier gilt mein Dank allen Betreuern und den Jugendleitern von Gambach/Ober Hörgern/Trais

Münzenberg und Oppershofen, die Arbeit funktioniert hervorragend und nur deshalb klappen auch die Spielgemeinschaften.

Auch den Eltern meiner Spieler gilt es Danke zu sagen. Sie müssen schon einige Kilometer wöchentlich fahren, damit ihre Kinder am Training und den Spielen teilnehmen können.

Letztlich wäre aber keine Mannschaft im Stande zu trainieren und am Spielbetrieb teilzunehmen, wären da nicht ihre Trainer und Betreuer. Diese leisten eine wahnsinnig gute Arbeit, kümmern sich um alle und alles und entlasten mich damit sehr. Ohne ihre Hilfe und ihre selbständige Arbeit, könnte ich meinen Job als Jugendleiter nicht zu 100 % erfüllen.

Wir sind immer auf der Suche nach neuen Trainern und Betreuern. Gerade in den kleinen Jugenden fehlt immer mal jemand, der Schuhe binden kann, mit den Kleinen zur Toilette geht, beim Anziehen der Ausrüstung hilft oder mal tröstet, wenn der Ball nicht ins Tor geht.

Ahnung von Fußball muss man hier nicht haben. Wichtig ist, dass man mit Kindern umgehen und Schuhe binden kann. Wer pro Woche 2 - 3 Stunden Zeit hat, und sich vorstellen kann, den Trainer in dieser Hinsicht zu unterstützen, darf sich gerne an mich wenden.

Das müssen nicht nur die Eltern sein, gerne gesehen sind auch die Großeltern, so ein Fußball-Opa kann seine lange Erfahrung auch gerne einbringen.

Aber auch Trainer, die eine Fußball-Jugend leiten wollen suchen wir dringend. Wir haben unsere Jugend wieder auf ein richtig gutes Niveau gehoben und brauchen jetzt natürlich dementsprechend Trainer, damit wir dieses Niveau auch halten können. Auch hier darf man sich sehr gerne an mich wenden, ich stehe für alle Fragen rund um den

# Gasthaus Rita Groß

Ziegelgasse 7 · 35519 Rockenberg

Tel. 0 60 33 / 66 2 55



- Gemütlicher Aufenthalt
- Kegelbahn
- Gute Küche
- Gepflegte Getränke
- Vereinslokal der Fußballabteilung
- Partyservice



Die Idee ist eigentlich ganz einfach:

## „Raumkonzept Küche“

Wir bieten Ihnen nicht einfach nur eine Küche, sondern eine komplette Raumlösung.



Burkhard Weckler  
Inhaber

Besuchen Sie uns in Rockenberg und überzeugen Sie sich selbst.

 **KÜCHENSTUDIO**  
WECKLER

Hellenstraße 1 · 35519 Rockenberg · [www.kuechenstudio-weckler.de](http://www.kuechenstudio-weckler.de)

*Sven Weil*  
Parkett & Dielen

... gut Ding,  
braucht *Weil*

Handgefertigtes Parkett

Altholz / Spalholz

Einbauschränke

Insektenschutzgitter, Möbelmontage

Parkettverlege- und Schleifarbeiten

Dielenböden, Rolläden

Sven Weil (Schreiner)  
Griedeler Straße 16  
35519 Rockenberg

Tel.: 0 60 33 - 6 71 22  
Mail: [info@sven-weil.de](mailto:info@sven-weil.de)  
[www.sven-weil.de](http://www.sven-weil.de)

TuS, die Jugend, die Spielgemeinschaften und Fußball im Allgemeinen jederzeit zur Verfügung.

Die neue Saison 22/23, wird für unsere kleinen Jugendlichen eine Neuerung bringen. Die Kleinen werden FUNino spielen, eine neue Art des Fußballs, was für uns alle neu ist und bestimmt spannend wird. Ziel des FUNino ist es, die Spielintelligenz (die Wahrnehmung, die Antizipation und auch die Kreativität der Spieler) in Kombination mit Spaß zu verbessern. Die Sportler lernen hierbei sehr schnell, da die Spielsituationen immer wieder kommen. Darüber hinaus sind alle Spieler der Mannschaft immer am Geschehen beteiligt, also auch der Torhüter. Eine spannende Geschichte, auf die wir uns sehr gerne einlassen.

Toll wäre es, wenn wir ab Sommer auch wieder viele Unterstützer und Fans haben würden. Auch, und gerade die jüngsten Spieler freuen sich, wenn sie lautstark vom

Spielfeldrand angefeuert werden und nicht nur Mama und Papa Interesse an ihrem Spiel hat. Fans sind immer und überall mehr als herzlich willkommen.

Gemeinsam werden wir auch die neue Saison hoffentlich ohne Verletzungen mit genügend Spielern, Betreuern und Trainern und ganz viel Unterstützung, gut meistern können.

Ich freue mich jedenfalls schon sehr auf den Tag, an dem es endlich wieder losgeht.

David Neubauer  
Jugendleiter



**Wir ♥ Lebensmittel.**



Edeka Neukauf Rørup in Rockenberg · Søren Rørup e.K. · Siemensstraße 35 · 35519 Rockenberg · Tel. 06033 9700-00

## Abschlusstabelle Saison 2021/22 - Kreisliga C TuS Rockenberg 1b

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte SW
1	SV Ober-Mörlen II	30	26	2	2	121 : 28	93	80
<b>2</b>	<b>TuS Rockenberg II</b>	<b>30</b>	<b>24</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>130 : 35</b>	<b>95</b>	<b>75</b>
3	FC Gambach	30	22	3	5	125 : 27	98	69
4	SV Nieder-Weisel III	30	19	7	4	111 : 46	65	64
5	FSV Dorheim II	30	19	2	9	87 : 42	45	59
6	SV Schwalheim II	30	18	3	9	84 : 55	29	57
7	SG Melbach/Bingenheim II	30	17	3	10	93 : 53	40	54
8	VFR Butzbach II	30	14	4	12	64 : 58	6	46
9	SV Echzell II	30	11	1	18	43 : 84	-41	34
10	SG Wohnbach/Berstadt II	30	8	3	19	64 : 88	-24	27
11	TFV Ober-Hörgern II	30	7	3	20	43 : 102	-59	24
12	SG Gambach/Oppershofen II	30	5	4	21	42 : 101	-59	19
13	FC Ajax Rödgen II	30	4	3	23	56 : 148	-92	15
14	FSG Wisselsheim II	30	5	0	25	38 : 148	-110	15
15	SVP Fauerbach II	30	4	2	24	28 : 111	-83	14
16	FC Nieder-Florstadt II zg.	30	14	3	13	0 : 0	0	0

## Tabellenplatzierung der letzten 10 Jahre TuS Rockenberg 1b

Saison	Liga	Tabellenplatz	Punkte	Torverhältnis
2020/21	KLC	5.	26	44:18
2019/20	KLC	4.	32	49:25
2018/19	KLC	7.	49	74:53
2017/18	KLC	7.	54	61:46
2016/17	KLC	9.	46	65:58
2015/16	KLC	3.	66	65:22
2014/15	KLB	15.	12	19:112
2013/14	KLB	10.	26	39:82
2012/13	KLB	10.	34	50:72
2011/12	KLA Res.	3.	48	59:30

KOL=Kreisoberliga, KLA=Kreisliga A, KLB=Kreisliga B, KLC=Kreisliga C, KLA Res.=Kreisliga A Reserve

## Abschlusstabelle Saison 2021/22 - Kreisliga A TuS Rockenberg 1

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverh.	Differenz	Punkte SW
1	FC Kaichen	30	28	1	1	151 : 27	124	85
2	SG Wohnbach/Berstadt	30	22	4	4	63 : 36	27	70
3	FSV Kloppenheim	30	16	5	9	88 : 62	26	53
4	SV Schwalheim	30	14	5	11	64 : 57	7	47
5	SV Germ. Ockstadt	30	12	10	8	57 : 45	12	46
6	KSG 1920 Groß-Karben	30	14	4	12	62 : 51	11	46
7	TFV Ober-Hörgern	30	13	4	13	58 : 71	-13	43
8	SV Ober-Mörlen	30	12	6	12	71 : 58	13	42
9	SKV Beienheim II	30	12	1	17	57 : 81	-24	37
<b>10</b>	<b>TuS Rockenberg</b>	<b>30</b>	<b>9</b>	<b>8</b>	<b>13</b>	<b>56 : 66</b>	<b>-10</b>	<b>35</b>
11	Traiser FC	30	11	2	17	63 : 74	-11	35
12	SV Hoch-Weisel	30	8	8	14	51 : 65	-14	32
13	SV Steinfurth II	30	9	4	17	49 : 70	-21	31
14	SG Oppershofen	30	8	4	18	38 : 79	-41	28
15	SSV Heilsberg	30	8	3	19	81 : 119	-38	27
16	FC Nieder-Florstadt	30	7	5	18	50 : 98	-48	26

## Tabellenplatzierung der letzten 10 Jahre TuS Rockenberg 1

Saison	Liga	Tabellenplatz	Punkte	Torverhältnis
2020/21	KLA	7.	18	21:17
2019/20	KLA	4.	29	41:29
2018/19	KLA	6.	48	81:58
2017/18	KLA	8.	43	64:54
2016/17	KOL	15.	14	35:95
2015/16	KLA	3.	53	66:25
2014/15	KOL	15.	15	48:91
2013/14	KOL	11.	39	45:68
2012/13	KOL	14.	38	67:70
2011/12	KLA	1.	80	107:43

KOL=Kreisligenliga, KLA=Kreisliga A, KLB=Kreisliga B, KLC=Kreisliga C, KLA Res.=Kreisliga A Reserve

## ***Tanken bei Mengin***

**24 Stunden Tank-Stop**

**35519 Rockenberg  
Siemensstr. 8**



## ***Heizöl von Mengin***

**Wir freuen uns  
auf Ihren Auftrag!  
☎ 06403-7785999**



autorisierter  
Vertragshändler



# **weil**

**Autosattlerei**

Innenausstattung  
Cabriooverdecke  
Oldtimerrestaurierung  
Motorradsitzbänke

Inh.: Martin Reichelt

Siemensstraße 3, 35519 Rockenberg  
Tel.: 06033/66405 - Fax: 06033/67192 - [www.autosattlerei-weil.de](http://www.autosattlerei-weil.de)

## **BERND**

**Umwelt- und Energietechnik  
Heizung. Solar. Sanitär**

## **WEIL**

**Beratung • Planung • Verkauf**

**Tel. (0 60 33) 97 29 50**

Steinfurther Str. 49  
35519 Rockenberg/Opp.

E-Mail:  
[weilbernd@t-online.de](mailto:weilbernd@t-online.de)

# 100 Jahre voller Lebensfreude

## Saisonausblick Seniorenmannschaft 2022/23



Bernd Sulzbach  
Pressesprecher

**D**ie vergangene Saison endete mit dem sensationellen Aufstieg der 1B in die KLB und mit einem wundervollen 4-tägigen Fest anlässlich des 100-jährigen Geburtstag unserer Fußballabteilung und 50 Jahre Kinderturnen. Dieses Fest hat die Schaffens- und Willenskraft der Mitglieder eindrucksvoll gezeigt.

### Was ist neu beim TuS? Was ist konstant?

Neu ist die Spielklasse der 1B.

In der ersten Saison nach Auflösung der SG mit der SGO hatten wir sensationell den Aufstieg geschafft. Nun wird die neue Spielklasse eine Herausforderung, nicht nur sportlich für die Spieler (aber vor allem), aber auch logistisch für Trainer und Führungsgremium, denn es gibt nun kaum noch Spieltage, wo beide Teams am gleichen Tag auf den gleichen Sportplätzen auswärts spielen werden, auch werden viele Spiele dann die gleiche Anstoßzeit haben wie die 1A, da der Gegner auch oft eine 1A ist.

Ansonsten gibt es viel Kontinuität – weder eine große Fluktuation im Spielerkader noch auf der Kommandobrücke. Das Duo Peter Morbe als Trainer und Co-Trainer Marco Dobner, hauptverantwortlich für die 1B, bleibt erhalten.

**Ab- und Zugänge:** Der Kader wird nochmals breiter und stärker

#### Abgänge:

Tom Sandler hat sich dazu entschlossen, seine Fußballkarriere in seinem Heimatverein, dem FC Gambach, fortzusetzen. Wir wünschen dem feinen Sportsmann dabei viel Glück und Erfolg, er wird uns sportlich wie menschlich fehlen, aber natürlich akzeptieren wir diese nachvollziehbare Entscheidung.

Sansom Kibreab und Mewael Ayenya aus Eritrea waren zuletzt 2 Jahre inaktiv und schließen sich nun der SG Oppershofen an. Wir wünschen den beiden sympathischen Jungs ebenfalls viel Glück.

#### Zugänge:

Mit Steffen Riedmeier kommt „ein verlorener Sohn“ nach langer Zeit zurück zum TuS. Nach der Jugendzeit beim TuS zog es ihn zum SV Steinfurth, dort spielte er viele Jahre in der KOL oder Gruppenliga und kehrt nun als erfahrener, gestandener Mittelfeldspieler zurück zu uns.

Mit Felix Niedballa vom TSV Ostheim kommt ein weiterer Akteur zu uns, der Erfahrung mitbringt. Er ist der Bruder von Roland Niedballa und wie dieser auf den defensiven Außenbahnen zuhause.

Mit Yannic Salomon und Erik Suchantke kommen zwei Talente aus der eigenen Jugend in den Seniorenkader. Beide sind zudem aktive Schiedsrichter und unterstützen auch dort den TuS in einem sehr wichtigen Bereich.

### Was sind die sportlichen Ziele?

Dies ist eine gute Frage, man macht sich vor jeder Saison seine Gedanken, alle Mannschaften definieren ihre Ziele und Erwartungen, haben Träume oder Ängste. Nach der sehr wechselhaften Saison haben wir vor allem den Wunsch nach Weiterentwicklung, Stabilität und Kontinuität. Durch die vielen Ausfälle und Verletzungen haben viele junge Spieler im Laufe der Saison ihre Chancen in der ersten Mannschaft bekommen, ein Generationswechsel steht an bzw. ist im Gange.

Fördern und fordern gehen hier Hand in Hand, denn nur wer sich anbietet im Training und den Spielen, kann auch von den Trainern gefördert werden.

Viele Jungs wie Philipp Aab, Marius Röder oder Marcel Welsch als Beispiele stehen hier für die neue Generation, die in die Fußstapfen der Etablierten wachsen sollen. Aber auch einige Leistungsträger der etablierteren Generationen blieben teilweise unter ihren Möglichkeiten und können sich sicherlich steigern und ihre Leistungshochs sicher besser konservieren. Andere Jungs sind auf dem Weg vom

Stammspieler vielleicht in Führungsrollen, wie z.B. Luca Verwiebe. Dazu kommen die bisherigen Anführer und Wortführer wie Adrian und Dominic Herbert, Ramon Benk, Marcel Funke und Jacob Bittner, welche, wenn sie wieder fit werden oder bleiben, sicher noch wichtige Faktoren für die Stabilität sein können.

Zudem steht die 1B nach dem sensationellen Aufstieg nun vor einer riesigen Herausforderung. In der KLB wird es sicher viel Lehrgeld zu bezahlen geben, da der Sprung sicher grösser ist wie von der KLB zur KLA, eher vergleichbar mit dem Sprung von der KLA in die KOL. Aber das Lehrgeld kann sich auszahlen, wenn die Jungs es annehmen, die richtige Motivation daraus ziehen, sich zu verbessern. Und vielleicht werden sie dabei von altgedienten Haudegen unterstützt, sollte der Umbruch bei der 1A gelingen und die hohe Fluktuation aufgrund vieler Ausfälle abnehmen.

Mit Peter Morbe haben wir einen sehr ehrgeizigen und erfahrenen Trainer, von welchem die Jungs sicher viel lernen können, und mit Marco Dobner steht ihm eine der guten Seelen des Vereins zur Seite. Eine gute Mischung. Wir sind also gut aufgestellt, um in beiden Ligen die gewünschten Ziele zu erreichen.

In der KLA sollte dies mit Sicherheit ein einseitiger Tabellenplatz mit Blickrichtung auf das obere Tabellendrittel sein, für die 1B in der KLB geht es mit Sicherheit nur um den Klassenerhalt, die obere Tabellenhälfte dort stellt mit

Sicherheit eine immense Herausforderung dar, wo man auch mal mit der einen oder anderen Klatsche rechnen muss, ohne dann in Panik zu verfallen oder die Flinte ins Korn zu werfen.

Wichtig wird sein, den Schwung vom Fest und die Unterstützung, welche wir da auch von anderen Vereinen in Rockenberg erfahren haben, aufzunehmen, unser Wir-Gefühl zu stärken und mit der Unterstützung unserer grün-weißen Fans durch Zusammenhalt unsere Ziele angehen mit Würde und Freude.

WIR sind der TuS, dieser Slogan muss wieder intensiv gelebt werden, dann können wir voller Optimismus die Herausforderungen annehmen. Auch wenn Fußball ein Ergebnissport ist, die Entwicklung eines Vereins und die Beurteilung darüber abhängig zu machen von Platz 6 ist gut oder Platz 8 ist zu wenig – das greift viel zu kurz.

Die gesamte Entwicklung der Mannschaften der Senioren, der Jugend und des Umfeldes des Vereins ist ein wesentlich komplexeres und differenziertes Gebilde.

Sich insgesamt trotz 100 Jahre Erfahrung weiterzuentwickeln, modern, ortsverbunden und zukunftsorientiert zu sein, offen für neue Ideen, ohne die Basis der traditionellen Werte und Aufgaben zu vernachlässigen, ist die eigentliche Aufgabe. Gehen wir sie gemeinsam an.

## TuS Spielerkader 2022/23:

Tor:

Florian Groß, Luca Groß, Jan-Hendrik Stumpf, Jannis Winkler

Abwehr:

Philipp Aab, Ramon Benk, Jannik Brüning, Moritz Decher, Timo Dechert, Stefan Fischer, Adrian Herbert, Dominic Herbert, Philipp Liebig, Roland Niedballa, Thorben Geller, David Neubauer, Niko Mix, Marc Kevin Milek, Aljoscha Raab, Luca Verwiebe, Steffen Wecker, Tim Wurmbach

Mittelfeld und Angriff:

Jonas Bayer, Marvin Benk, Jakob Bittner, Johannes Boller, Tristan Decher, Marcel Funke, Jonas Fritzsche, Arvid Geis, Julian Graß, Fynn Groß, Maximilian Groß, Jonas Gutjahr, Maximilian Haack, Simon Herold, Yannick Jochim, Lukas Peter Knorr, Nico Krausgrill, Philipp Landvogt, Markus Lehr, Luke Liebig, Gerrit Miller, Marcel Narwosch, Erik Neubauer, Philipp Neubauer, Lutz Preckel, Marius Röder, Mike Schmidt, Korbinian Scherf, David Schwer, Yannick Salomon, Pascal Sonnenleitner, Jan Spörl, Erik Suchantke, Jan Thielmann, Kilian Wacha, Marcel Welsch, Hendrik Wenzel, Marius Wetz, Chris Wettner, Nico Wettner.

Zugänge: Steffen Riedmeier (SV Steinfurth), Felix Niedballa (TSV Ostheim), Erik Suchantke, Yannik Salomon (eigene Jugend)

Abgänge: Tom Sandler (FC Gambach), Samsom Kibreab, Mewael Ayenya (beide SG Oppershofen)



# Jubiläumsjahr kombiniert mit Aufstieg

Wir für Euch!

Nico Wettner  
Kapitän TuS Rockenberg 1a



**L**iebe Sportfreunde, ein sehr aufregendes und spannendes Jahr aber vor allem auch eine mit Höhen und Tiefen gespickte Saison liegen hinter uns.

Im letzten Bericht des Schlabbes ging es noch rund um das Thema Corona, Spielabbrüche und letztendlich den Saisonabbruch. All das haben wir zum Glück mittlerweile so gut es geht überstanden und wir können positiv in die Zukunft blicken! Zumindest können wir wieder unter normalen Umständen Fußball spielen und das ist uns allen sehr wichtig!

2022 – Das Jubiläumsjahr! Wahnsinn, angefangen 2020 mit den ersten Planungen und der Frage, ob wir ein großes 100-Jahr Fest machen wollen und ALLE stimmten mit JA! Die ersten Brainstorming Themen wurden aufgeschrieben und die ersten Ausschusssitzungen begannen, anfangs noch von zuhause aus mit der Webcam.

Mit viel Herzblut und Engagement konnte es jeder von Euch live an unserem Festwochenende miterleben und wird jedem von Euch hoffentlich noch sehr lange in guter Erinnerung bleiben! Es war einfach ein Traum! Ich möchte mich hier nochmals bei allen Helferinnen und Helfern, allen Vereinen aus dem Ort, aber vor allem auch bei allen Sponsoren, die in irgendeiner Weise an den Vorbereitungen und generell an der Umsetzung dieses genialen Festes beitragen und mitgeholfen haben, ganz recht herzlich bedanken und Euch allen DANKE sagen!!! Ohne Euch wäre das Ganze nicht umsetzbar gewesen! Ein großes DANKESCHÖN an Euch alle!!!

Kommen wir nun zum sportlichen Teil des letzten Jahres. Fußballerisch kamen wir mit der 1A in der letzten Saison leider nicht über den 10. Tabellenplatz (35 Punkte) hinaus. Dies war, wie auch schon im letzten Jahr, den vielen Ausfällen während der langen Saison geschuldet. Jeden Sonntag eine neue Mannschaft und neue 11 Spieler von Anfang an.. so kommt leider keine Routine rein, aber das ist genau der Punkt, an dem wir gemeinsam als Mannschaft und als Verein arbeiten werden, um das für die kommende

Saison endlich abzustellen! Ich blicke positiv in die kommende Saison und freue mich wieder sehr auf das was kommt!

Zur 1B kann ich einfach nur sagen – HUT AB!  
Was Ihr in der vergangenen Saison geleistet habt, ist einfach unbeschreiblich gewesen! Ihr wart in jedem Spiel sagenhaft, habt gekämpft und Euch jeden Sieg absolut verdient! Und genau deshalb standet Ihr auch am Ende der Saison mit 130 geschossenen Toren auf Platz 2 und seid aufgestiegen! Es hat wirklich Spaß gemacht Euch zuzugucken! Ganz, ganz großes Lob an Euch alle, das habt Ihr einfach super gemacht! Bleibt weiter dran und gebt weiter Gas, dann sehe ich uns langfristig auch in der B-Liga weit oben!

Was mich persönlich wirklich sehr freut ist, dass unser langjähriger Freund und in Rockenberg ortsansässiger Sportplatznachbar Steffen Riedmeier ENDLICH nach so vielen Jahren den Weg zu uns zum TuS Rockenberg gefunden hat! Es wurde auch endlich Zeit, Riddi!

Weiterhin darf ich hier offiziell unseren zweiten Neuzugang Felix Niedballa (Ja genau ihr habt richtig gehört, der Bruder von unserem Roland Niedballa) begrüßen, der vom TSV Ostheim ebenfalls den Weg zu uns ins Team gefunden hat! Das freut mich ebenfalls sehr! Herzlich Willkommen Ihr beiden! Auf eine großartige, verletzungsfreie und vor allem erfolgreiche Saison!

Zum Schluss möchte ich mich noch bei Euch allen bedanken! Egal ob Fans, Gönner, Zuschauer, Jugendspieler, Familie oder Freunde – Ihr ALLE macht unseren Verein zu dem was er ist! Ich bin wirklich sehr stolz darauf ein Teil dieses Vereins zu sein und freue mich riesig mit Euch allen gemeinsam in die kommende Saison zu starten!

Liebe Grüße,  
Euer Nico



Spielszenen der 2. TuS Mannschaft gegen SVP Fauerbach & VFR Butzbach. Fotos: Martin Groß

# Die Saison 2021/22 war DIE Saison der 1b des TuS Rockenberg.

Die 2. Mannschaft des TuS Rockenberg ist in die Kreisliga B aufgestiegen.



David Neubauer  
Kapitän TuS Rockenberg 1b

**C**orona hatten wir im Griff, wir konnten erstmals nach einigen Jahren wieder eine eigene Mannschaft stellen.

Wir waren nicht auf eine Spielgemeinschaft angewiesen und zum krönenden Abschluss konnten wir auch noch die C-Liga verlassen und dürfen in der Saison 22/23 in der B-Liga antreten.

Einige Male hatten wir diesen Aufstieg schon vor Augen und sind immer – mal mehr, mal weniger knapp daran vorbei geschrammt. 30 Spiele wurden ausgetragen, 23 davon konnten wir gewinnen, 3 gingen unentschieden aus und nur 4 Spiele wurden verloren. Dabei wurden 130 Tore geschossen und nur 35 gefangen, im Ergebnis bedeutet das Tabellenplatz 2, ich denke, diese Bilanz kann sich sehen lassen. Man kann sagen – läuft bei der 1b!

Im Gegensatz zu manch anderer Mannschaft unserer Liga sind wir zu allen Spielen angetreten, auch wenn wir immer wieder unsere besten Männer an die erste Mannschaft abgeben mussten, weil die mal wieder vom Krankheits- und Verletzungspech verfolgt war.

Alles, was halbwegs laufen konnte, wurde eingesetzt um eine Mannschaft stellen zu können. Thorsten, Marco, Manuel und Marc mussten ihre Schuhe wieder vom Nagel abhängen und auflaufen, alles, damit wir kein Spiel absagen mussten.

Nicht immer waren unsere Spiele schön anzusehen und unsere Fans mussten beim Zusehen schon so manches mal bitter leiden. Aber mit Kampf, Willen und vor allem einer geilen Gemeinschaft haben wir es geschafft und konnten so das ein oder andere bereits verloren geglaubte Spiel noch mal drehen.

Aber einem Mann müssen wir besonders dankbar sein, denn auch er hat einen sehr großen Anteil an unserem

Erfolg: das ist unser Trainer Marco. Seitdem er unser Chef ist, läuft es bei uns: Spielgemeinschaft gekündigt, eigene Mannschaft gemeldet und Aufstieg - was will man mehr. Lieber Marco: das bedeutet aber nicht, dass du dich jetzt auf das Altenteil zurückziehen kannst, das bedeutet: weiter immer weiter

Die neue Saison 22/23 in der B-Liga wird für uns nicht einfach werden, das ist uns sehr bewusst. Wir werden in der Vorbereitung zur neuen Saison ordentlich ranklotzen müssen, um auf B-Liga-Niveau zu kommen.

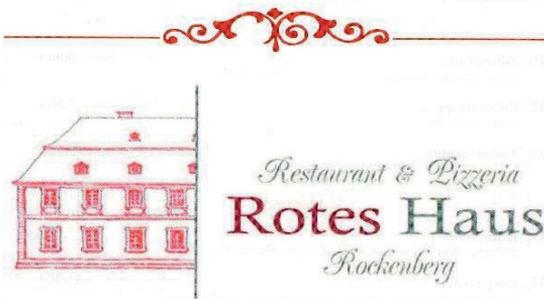
Wir, die Spieler, die Trainer Marco und Peter und alle Betreuer werden ihr Bestes geben, damit es uns gelingt in der höheren Klasse halbwegs mithalten zu können, das kann ich versprechen!

Aber es kommt auch auf euch an: Bitte liebe Fans, lasst uns nicht im Stich! Auch wenn es mal nicht so läuft, wir brauchen euch, wir sind auf euch, eure lautstarke Unterstützung angewiesen, ihr seid unser 12. Mann. Dank eurer Hilfe wird es gelingen in der B-Liga zu bestehen.

Und wie sagte schon Martin Driller, ehemaliger deutscher Fußballspieler: „Fußball ist wie eine Frikadelle – man weiß nie was drin ist“ Und vielleicht ist für uns in der B-Liga ja mehr drin, als wir alle es gerade ahnen.

In diesem Sinne: ich freue mich auf die kommende Saison, auf die Spiele, auf die Gemeinschaft mit allen, die uns, auf welche Art und Weise auch immer unterstützen, und auf euch, liebe Fans!

„Grün und Weiß ein Leben lang!“  
Euer David



Restaurant & Pizzeria  
**Rotes Haus**  
Rockenberg

Obergasse 3 - 35519 Rockenberg  
Tel. (06033) 97 42 777



Unsere Restaurant ist geöffnet  
von 11:30 - 14:30 und 17:30 - 23.30 Uhr  
an Sonntag und Feiertagen  
von 11:00 - 14:30 und 17:00 - 23:30 Uhr  
Montag Ruhetag

Für Feierlichkeiten jeglicher Art,  
Hochzeiten und auch Trauerfeiern,  
bietet und Zelt/Restaurant Platz  
für bis zu 120 Personen

Biergarten in gemütlichem Ambiente

Di – Sa wechselnder Mittagstisch für 9,90 € inkl. Suppe und Dessert

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!  
Ihr Team vom Roten Haus

**MIT GÜNSTIGEM  
STROM ENDLICH  
RAUS AUS  
„HOTEL MAMA“!**

Sicher dir jetzt 100 FreikWh  
unter [ovag-youngster.de](https://ovag-youngster.de)

**OVAG**  
Energie. Wasser. Services.

*klimaneutraler  
Strom für  
alle U28*

# Es spielt - wer es sich verdient hat!



Peter Morbe  
Trainer

Hallo Sportkameraden und Freunde des TuS Rockenberg.

Bevor ich mit meinem Ausblick auf die neue Saison beginne, möchte ich die Gelegenheit nutzen und nochmal auf die hinter uns liegende Spielzeit schauen. Trotz Corona und den dazugehörigen Widrigkeiten haben wir es geschafft den Spielbetrieb aufrechtzuerhalten und wann immer nötig zwei Mannschaften aufs Feld zu schicken. Hier ist besonders unsere 2.Mannschaft herauszuheben, die mit großem Einsatz den Aufstieg von der C-Liga in die B-Liga geschafft hat.

Dies war nicht selbstverständlich, da immer wieder Lücken im Kader aufgefüllt werden mussten und fast in jedem Spiel eine andere Mannschaft auf dem Feld stand. Obwohl erste und zweite Mannschaft zusammen trainieren, wurden die Spieltagsentscheidungen von meinem Partner Marco Dobner gefällt, der dann auch seine Aufgabe hervorragend gelöst hat. Marco meinen besten Dank an Dich. Nun heißt es ,in der neuen Liga Farbe bekennen und so gut es geht mitzuhalten, denn nicht wenige Teams treten hier mit ihrer ersten Mannschaft an.

Können wir von Anfang an mithalten oder bedarf es einer gewissen Eingewöhnungszeit. Interessant wird es auch im Bereich der Betreuung, denn selten werden erste und zweite Mannschaft an einem Spielort sein. Aber das sind Aufgaben ,denen wir uns gerne stellen und so denke ich, werden wir jede Menge Spaß mit unserer Zweiten haben. In Sachen Spielerkader gibt es doch einige Bewegung , so wird uns Tom Sendler für die neue Runde nicht mehr zur Verfügung stehen, ebenfalls steht wenn überhaupt unser Defensivspieler Gerrit Miller nur noch in Ausnahmesituationen bereit.

Hinzu kommt das Thema der Langzeitverletzten ,hier haben wir zwei Kreuzbandrisse und zwei Handbrüche zu vermelden. Bei all diesen Verletzungen ist unklar, wann der Trainingsbetrieb oder gar der Spielbetrieb wieder

aufgenommen werden kann. Trotz aller Widrigkeiten geht auch bei der ersten Mannschaft der Blick nach vorne um besser abzuschneiden als in der vergangenen Saison, als bei manchem Spieltag bis zu elf Spieler der ersten Mannschaft ausgefallen sind.

Für mich als Trainer bedeutet das , das geflügelte Wort „ Belastungssteuerung“ noch mehr auf den Platz zu bringen ,eventuell an manchen Trainingstagen einen individuellen Ansatz einzubauen.

Hier ist zu erwähnen, dass der bereits hervorragend bestückte Cardiobereich um einige Trainingsgeräte aus der Athletik ergänzt wurde.Verbesserungen können wir auch erreichen, in dem wir mal externe Experten einladen, die zu den Themen Regelkunde und Sportmedizin / Athletik ihr Wissen vortragen.

Besonders freue ich mich schon auf unseren Trainingsauftakt am 10.Juli um 1000 Uhr, um dann darauf am 15.-17.-07 ein Trainingslager in Rockenberg durchzuführen. Das Vorbereitungsprogramm ist wieder breit gefächert mit Spielen gegen Mannschaften aus der B-Liga bis hin zur Kreisoberliga. Interessant wird dann auch wieder der Vergleich gegen die A-Jugendlichen des JFV Mittelhessen aus der Gruppenliga.

Ein Wort noch zu unseren Youngsters , hier haben wir wirkliche Juwelen im Verein ,diese müssen eben nur noch geschliffen werden, um ihren vollen Glanz zu entfalten. Für mich gilt immer : Es gibt keine zu jungen oder zu alten Spieler, es spielt, der es sich verdient hat. Also unser TuS Rockenberg ist auch für die neue Spielzeit gut aufgestellt.

Ihnen allen wünsche ich für die Zukunft alles Gute und bestmögliche Gesundheit.  
Euer Peter Morbe



Kreisliga A Nachbarschafts Duell  
SG Oppershofen - TuS Rockenberg 2:4  
Fotos: Martin Groß

# Spielplan Kreisliga A, Saison 2022/23

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
So	07.08.2022	15:00	SV Schwalheim	TuS Rockenberg	
So	14.08.2022	15:00	TuS Rockenberg	FC Massenheim	
So	21.08.2022	15:00	SV Ober-Mörlen	TuS Rockenberg	
Fr	26.08.2022	20:00	TuS Rockenberg	SSV Heilsberg	
So	04.09.2022	15:00	KSG 1920 Groß-Karben	TuS Rockenberg	
So	11.09.2022	15:00	TuS Rockenberg	SG Oppershofen	
So	18.09.2022	15:00	SV Assenheim	TuS Rockenberg	
Fr	23.09.2022	19:30	TuS Rockenberg	Traiser FC	
Fr	30.09.2022	20:00	TuS Rockenberg	TFV Ober-Hörgern	
So	09.10.2022	15:00	TuS Rockenberg	SG Hoch-Weisel/Ostheim	
So	16.10.2022	15:00	FV Bad Vilbel II	TuS Rockenberg	
So	23.10.2022	15:00	TuS Rockenberg	FSV Kloppenheim	
So	30.10.2022	15:00	TuS Rockenberg	FSV Dorheim	
So	06.11.2022	12:30	SG Beienh/Dorn-Assenh II	TuS Rockenberg	
So	13.11.2022	15:00	TuS Rockenberg	SV Germ. Ockstadt	
So	20.11.2022	15:00	TuS Rockenberg	SV Schwalheim	
So	27.11.2022	14:30	FC Massenheim	TuS Rockenberg	
So	05.03.2023	15:00	TuS Rockenberg	SV Ober-Mörlen	
So	12.03.2023	15:00	SSV Heilsberg	TuS Rockenberg	
So	19.03.2023	15:00	TuS Rockenberg	KSG 1920 Groß-Karben	
So	26.03.2023	15:00	SG Oppershofen	TuS Rockenberg	
So	02.04.2023	15:00	TuS Rockenberg	SV Assenheim	
So	16.04.2023	15:00	Traiser FC	TuS Rockenberg	
So	23.04.2023	15:00	TFV Ober-Hörgern	TuS Rockenberg	
So	30.04.2023	15:00	SG Hoch-Weisel/Ostheim	TuS Rockenberg	
So	07.05.2023	15:00	TuS Rockenberg	FV Bad Vilbel II	
So	14.05.2023	15:00	FSV Kloppenheim	TuS Rockenberg	
So	21.05.2023	15:00	FSV Dorheim	TuS Rockenberg	
Do	25.05.2023	20:15	TuS Rockenberg	SG Beienh/Dorn-Assenh II	
So	04.06.2023	15:00	SV Germ. Ockstadt	TuS Rockenberg	



Kreisliga C  
TuS Rockenberg II - VFR Butzbach 3:0  
Fotos: Martin Groß

# Spielplan Kreisliga B, Saison 2022/23

Tag	Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
So	14.08.2022	13:00	TuS Rockenberg II	FSG Wisselsheim	
So	21.08.2022	13:00	SV Ober-Mörlen II	TuS Rockenberg II	
Do	25.08.2022	20:00	TuS Rockenberg II	SV Nieder-Weisel II	
Do	01.09.2022	20:30	SG Melbach	TuS Rockenberg II	
So	11.09.2022	13:00	TuS Rockenberg II	SV Steinfurth II	
So	18.09.2022	13:00	Türk. SV Bad Nauheim II	TuS Rockenberg II	
Do	22.09.2022	19:30	TuS Rockenberg II	Traiser FC II	
Fr	30.09.2022	20:00	SV Teutonia Staden II	TuS Rockenberg II	
So	16.10.2022	15:00	SV Echzell	TuS Rockenberg II	
So	23.10.2022	13:00	TuS Rockenberg II	TSG Wölfersheim	
So	30.10.2022	13:00	TuS Rockenberg II	KSV Bingenheim	
So	06.11.2022	14:30	VFR Butzbach	TuS Rockenberg II	
Do	10.11.2022	20:00	TuS Rockenberg II	FC Ajax Rödgen	
So	27.11.2022	14:30	FSG Wisselsheim	TuS Rockenberg II	
So	05.03.2023	13:00	TuS Rockenberg II	SV Ober-Mörlen II	
So	12.03.2023	13:00	SV Nieder-Weisel II	TuS Rockenberg II	
So	19.03.2023	13:00	TuS Rockenberg II	SG Melbach	
So	26.03.2023	13:00	SV Steinfurth II	TuS Rockenberg II	
So	02.04.2023	13:00	TuS Rockenberg II	Türk. SV Bad Nauheim II	
So	16.04.2023	13:00	Traiser FC II	TuS Rockenberg II	
So	23.04.2023	13:00	TuS Rockenberg II	SV Teutonia Staden II	
So	07.05.2023	13:00	TuS Rockenberg II	SV Echzell	
So	14.05.2023	15:00	TSG Wölfersheim	TuS Rockenberg II	
So	21.05.2023	15:00	KSV Bingenheim	TuS Rockenberg II	
Do	25.05.2023	18:30	TuS Rockenberg II	VFR Butzbach	
So	04.06.2023	15:00	FC Ajax Rödgen	TuS Rockenberg II	

# ABCleaning

MEISTERBETRIEB

GEBÄUDEDIENSTLEISTUNGEN VON A BIS Z

*Wir bekommen alles sauber!*

- Reinwasserreinigung (bis 16 m)
- Glas- und Rahmenreinigung
- Bauendreinigung/Terrassenreinigung
- Hausmeisterdienste/Grünpflege

Berechtigt mit der Pflegekasse abzurechnen!

Am Wingert 20

35519 Rockenberg

[a.birkenfeld@ab-cleaning.eu](mailto:a.birkenfeld@ab-cleaning.eu)

Telefon

01 59 / 0130 04 40

# Heller

Inhaber *Stefan Heller*

**Sanitär · Spenglerei · Heizung**

35519 Rockenberg/Opp.

Bahnhofstr. 8

Tel. 06033 / 7 37 31

Fax 06033 / 7 19 79

[info@heller-stefan.de](mailto:info@heller-stefan.de)

Wir zimmern   
mit Hand und Verstand

- Fachwerksanierung
- Bauspenglerei
- Innenausbau
- Gerüstbau

## KRAUSGRILL

Holzbau + Bedachung

Bu. Nieder-Weisel

Zum Bahnhof 31

Büro: Gartenweg 8

[www.holzbau-krausgrill.de](http://www.holzbau-krausgrill.de)

Tel. 06033/2896

Telefax

2876



# Interview mit Bernd Sulzbach

Geführt von  
Clemens Weckler  
(Peli)

## Bernd, du bist jetzt 30 Jahre im Spelausschuss der Fußballer, wie ist es eigentlich dazu gekommen?

Hallo Peli, gute Frage, ich hatte nach der Abmeldung unserer A-Jugend zur Winterpause der Meistersaison 1990-91 in der Meistersaison oft mit trainiert, und bin dann in der Saison darauf fest zu den Senioren gekommen, habe mich auf Anhieb wohlgefühlt, bin prima aufgenommen worden, obwohl mein „Talent“ schon damals überschaubar war.

Werner Weckler und der damalige Trainer Norbert Maas hatten mich angesprochen, ob ich neben dem Training den Verein anderweitig helfen könnte.

So bin ich dann 1992/93 in das Gremium gewählt worden. Damals ging bei den Anrufen der Zeitungen nach den Heimspielen immer abwechselnd jemand anderer ans Telefon. Gottfried Jenisch machte mich dann die Saison darauf zum ersten Pressewart, meinte, es wäre cool jemanden zu haben, der das kann und sich um die Öffentlichkeitsarbeit hauptsächlich kümmert.

Das waren die Anfänge.

## An wieviel Sitzungen hast du schätzungsweise teilgenommen?

(lacht), Da musst Du den Lech fragen, der ist unser Statistiker. 30 Jahre 10-15 Sitzungen im Jahr aktuell, früher zu Beginn wöchentlich vor (und nach) jeder Spielersitzung in der „Brennkammer“ bei Rita mit deinem Bruder Heinz als Chef.

Manchmal fiel das aus, wenn Michael Milek und ich beim Würfeln bei den Jungs geblieben sind und er keine Themen mehr hatte. Dazu Vorstandssitzungen, Festgremien 2012 und jetzt, Spielersitzungen. Kann sich jeder eine Zahl zwischen 600 und 1200 ausmalen, ist aber auch nicht wichtig, sondern nur eine belanglose Zahl.

Die Erlebnisse zählen mehr als die Zahlen.

## Was sind deine Aufgaben?

Ich bin längst kein klassischer Schriftführer oder Pressewart mehr. Ich überwache im elektronischen Postfach auch die Kommunikation mit dem Verband und den Vereinen, fahre auf die entsprechenden Sitzungen etc. Dann kommt die Teambetreuung am Sonntag dazu. In den Sitzungen kann ich bei vielen Diskussionen und Themen meine Erfahrung einbringen, ich habe ja immer noch einen guten „Draht“



zur den Jungs, kann Entwicklungen einschätzen. Man steht immer in Gesprächen mit vielen Leuten, insbesondere den anderen Entscheidungsträgern. Natürlich bin ich auch am Trainer und den Jungs immer noch eng dran. Auch hier hat sich viel entwickelt. Wir haben heute ca. 20 Mann im Spielausschuss, zu Deiner Zeit waren wir keine 8 – heute sind wir viel breiter und besser aufgestellt.

Das ist gut so.

## **Da hast Du sicher viele Spieler, Trainer und Vorstandsmitglieder kommen und gehen gesehen? Was fällt Dir da spontan ein?**

Oh Gott, das sprengt den Rahmen hier. Viele Begegnungen mit Menschen, viele Freundschaften, viele Anekdoten, Misserfolge und Fehler, sowie Erfolge und schöne Feiern, lustige und traurige Momente. Das pralle Leben halt. Das Gute daran ist, dass die schönen und lustigen Momente länger und stärker in Erinnerung bleiben. Ich denke es ist auch wichtig, wie man auseinander geht, ich habe zu den allermeisten Ex-Trainern noch ein gutes Verhältnis, da wechselt keiner die Straßenseite, wenn er mich sieht. Man trifft auch viele Ehrenamtliche anderer Vereine,

lernt die Leute von der Zeitung kennen. Viele Charaktere, eine Leidenschaft – der Fußball. Fällt schwer einzelne herauszuheben, ohne dabei andere zu vergessen.

In 30 Jahren habe ich bei vielen Leuten auch die Generationen der Spieler /Vorstandsmitglieder kennen gelernt, früher der Vater/Opa, heute der Sohn/Enkel. Du warst auch immer zur Stelle bei den Veranstaltungen (Pfingsten, Faschingsdisco, Trainingslager) der Fußballer.

Kannst du uns auch hierzu eine nette Geschichte erzählen? Auch hier gibt es viele herrliche Anekdoten. Im Trainingslager wird nicht nur hart trainiert, manchmal wird auch noch gut gefeiert. Ich erinnere mich da auch an manche musikalischen Einlagen von Dir, wo wir im Kreis gesessen und gesungen haben bei Flüssigkeitsaufnahme mit bierhaltigen Getränken.

Das Pfingstturnier ist heute weit mehr als ein Turnier der Ortsvereine, es ist ein echtes Volksfest für die ganze Familie. Toll, wie es sich entwickelt hat. Früher waren Diskoabende der Hit, wir hatten Rosenmontag manchmal mehr als 1000 Leute in der Halle, das wäre heute undenkbar und wenn nur mit viel Security. Heute ist das out, der Lumpenball 2.0 passt besser in die Zeit.

Bei aller Arbeit, die oft anstrengend war, man hatte auch immer wieder viele lustige und überragende Momente, an die man sich gerne erinnert oder mit „Insidern“ drüber spricht.

## **An der Weihnachtsfeier hattest Du auch über Jahre deinen großen Auftritt.**

### **Welche Rolle war die Beste aus deiner Sicht?**

Oh, das ist lange her, da erinnern sich nur Leute Ü35 dran. Aber ich denke meine Imitation von Michael Jackson oder meine Tanzeinlage mit Bernhard (Bomber) Krämer, das waren schon Geschichten, über die wir heute noch lachen.

Heute ist auch eine großartige Zeit. Die Jungs, die heute die Feiern planen, die geben wirklich Gas und viel Herzblut, genau wie Du und die Jungs früher. Und das ist das Großartige, dass wir über Generationen das TuS-Gen weitergeben.

## **Kannst Du Dich eigentlich noch daran**

### **erinnern, wie wir zwei einmal auf einem**

### **2-Tageslehrgang in Grünberg waren?**

### **(Finanzen, Steuern, Führen eines Vereins etc.)**

Ja, ich kann jedem, der lange ehrenamtlich tätig sein will, nur empfehlen, die Angebote des HFV zu sondieren und teilzunehmen, man kann immer was mitnehmen. Es war ein tolles informatives Wochenende, und am Abend

konnte ich den netten Jungs aus Franken noch zeigen, wie man es schafft, dass regelmäßig drei Einser aus dem Würfel kommen, die kannten unser Spiel „Schock-Aus“ noch nicht. Von daher können solche Events auch dem kulturellen Austausch dienen und der Entwicklungshilfe (lacht).

## Was macht denn eigentlich den TUS so besonders?

Gute Frage.

Ortsverbundenheit, alte Werte und moderne Ideen miteinander verbinden.

Wir haben eine klare Philosophie. Handgelder wie in dem ARD-Report „Milliardenspiel Amateurfußball“ gab es bei uns noch nie.

Identifikation ist wichtig, die Spieler, die aus der Jugend kommen, konnten sich immer an den älteren Spielern orientieren, da diese praktisch immer ebenfalls aus der eigenen Jugend stammten. Dieses Lied „Grün-und Weiß ein Leben lang“ wird hier gelebt, ist keine hohle Phrase. Daher haben wir auch so viele Spieler, die 400-600 Spiele oder mehr gemacht haben für den Verein. Das ist nicht mehr selbstverständlich.

Kameradschaft, 11 Freunde, die Reservespieler nicht schlechter behandeln als die „Stars“ der ersten Mannschaft, das sind traditionelle Werte, die wir noch leben. Denn die sind für das Funktionieren genauso wichtig, da ist vielleicht der Elektriker, der bei Arbeiten hilft oder der PC-Fachmann oder der künftige Abteilungsleiter. Wir sind ortsverbunden, ob Weihnachtsmarkt, Pfingsten, Lumpenball, wir Fußballer sind im Ort aktiv, präsent und verbunden und harmonieren gut mit den anderen Ortsvereinen.

Modern – wir entwickeln uns weiter, haben neue Ideen immer wieder, um uns an die Gegebenheiten der neuen Zeit anzupassen, um aktuell zu bleiben. Ob neues Vereinslogo, Projekte wie Flutlicht oder Sanierung Vereinsheim, ob Vorstandstreffen online oder Spieltags-Sponsoring, wir sind aktiv und bei aller Tradition modern und nicht ewiggestrig.

## Wie bewertest du die jetzige Situation des TUS Fußball? Und wie siehst Du die Zukunft?

Sportlich gesehen sind wir in der besten Zeit der ersten 100 Jahre! Seit dem Aufstieg 2008-09 spielen wir über der B-Liga, 13 Jahre am Stück.

Historisch gesehen hat der Verein die allermeiste Zeit seit 1947 in der B-Liga verbracht, nach Aufstiegen ging es meist schnell wieder runter (Ausnahme die Phase der 1990er-Jahre) Auch das Umfeld, wie wir insgesamt dastehen, ist top, wir können stolz sein auf das was wir hier aufgebaut haben in letzten Jahren.

Wir haben hier eine stabile Basis und Vereinstreue der Spieler, ein Pfund.

Für die Zukunft müssen wir aber aktuell die Situation der jungen Jugendjahrgänge verbessern, ich bin optimistisch, dass wir hier in den kommenden Jahren wieder alte Stärke finden. Denn nur das garantiert eine gesicherte Zukunft.

Zudem brauchen wir die Sanierung des Vereinsheims. Es geht ja nicht nur um neue Duschen oder eine neue Gaststätte, das Konzept sieht auch Einbindung des Breitensports und damit noch größere und breitere Identifikation vor, das ist unabdingbar um insgesamt zukunftsfähig zu sein.

Eine Zusammenlegung der Sportstätten auf die Anlage der SGO würde unseren Verein kaputt machen und entwurzeln.

Aber ich denke auch hier positiv, am Ende wird sich die Vernunft durchsetzen. Denn im Fußball gehören zur Identifikation auch die Gegner, gegen welche man spielt, und die Derbies sind nicht zu ersetzen.

Mein Wunsch ist, dass hier weiterhin Generationen an Spielern und Ehrenamtlichen nachwachsen, die unsere Arbeit weiter führen mit Hingabe und Herzblut. Dann werden sich alle Herausforderungen meistern lassen, und vielleicht





**Herling GmbH**  
Bäder · Heizung · Spenglerei

## Bad-Design zum Wohlfühlen

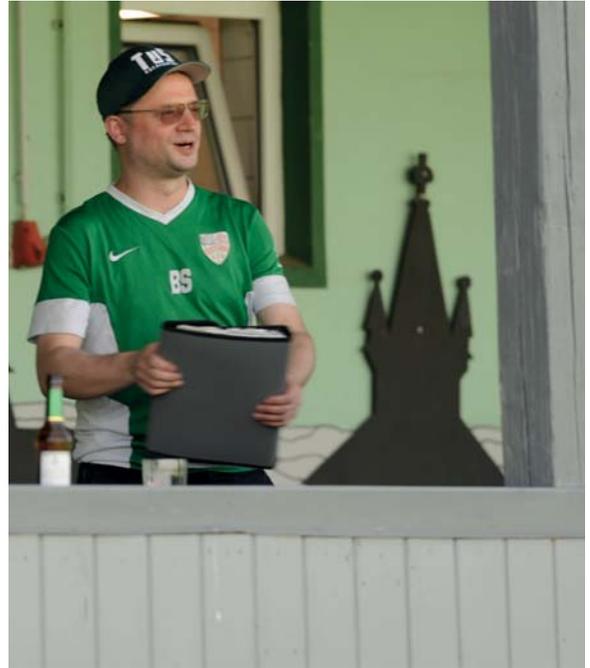
Individuelle Planung -  
professionelle Ausführung



GGT zertifizierter Fachbetrieb  
für seniore- und behinderten-  
gerechte Installation

Interesse? Rufen Sie uns an:  
Telefon 0 60 04 / 657

Steinbergstr. 42 · Münzenberg  
[www.herlinggmbh.de](http://www.herlinggmbh.de)



gelingt in den nächsten 100 Jahren auch noch manches, was heute keiner absehen kann.

Der Verein wird sich wie die Gesellschaft weiterentwickeln. Vor 100 Jahren galten aus Sicht der Turner Fußballer als „Wilde“, nach dem Weltkrieg musste alles von Null aufgebaut werden, da haben vor uns schon viele Beachtliches geleistet.

An die Jugend, die das irgendwann mal liest - knüpft daran an.

Respekt, Mut, Offenheit und viel Herzblut, das sind meine Wünsche.

Euer Bernd Sulzbach

SOLAR  
**RUMO**  
PLANUNG | BERATUNG | MONTAGE

**RUMO GmbH**  
Solar & Gebäudetechnik  
☎ 06033 - 744 2871  
[www.rumo-butzbach.de](http://www.rumo-butzbach.de)

- Elektrotechnik
- Photovoltaik
- Heizung - Sanitär
- Bäder Design
- Klimatechnik
- Poolbau + Sanierung



# Neues Breitensportangebot Herbst 2022

Nach den Sommerferien gibt es ein neues Sportangebot für alle Step Aerobic und BBP Begeisterten:  
Step und BBP montags 20.00-21.00 Uhr Wetzertalhalle Leitung: Jenny Gerlinger

Dieses Angebot ist kostenfrei für alle Mitglieder des TuS Rockenberg.  
Wir wünschen Euch viel Spaß!

## Helfer:innen und Übungsleiter:innen gesucht!

Wenn Du Lust hast eine tolle Zeit mit Kindern zu verbringen, dann bist Du bei uns genau richtig! Wir suchen engagierte Mütter, Väter, junge Erwachsene, die Spaß daran haben mit Kindern zu spielen, toben, klettern und sie in die Welt des gemeinsamen Sporttreibens zu begleiten. Die Gruppen (4-6 Jahre und 7-10 Jahre) werden immer von mehreren geleitet. So könnt ihr euch gegenseitig unterstützen.

Es gibt nichts Schöneres als in die Augen von Kindern zu schauen, wenn sie sich bewegen und Neues lernen. Ein Übungsleiterschein ist dafür nicht erforderlich. Für alle, die gerne eine Ausbildung machen wollen, bieten wir volle Unterstützung. Eine solche Ausbildung ist eine der wertvollsten Erfahrungen, die man machen kann und nicht so schwer, wie die Schule zu besuchen!

Bei Interesse, melde Dich gerne bei Anne Pröll; Tel: 0177 7072807  
Anneproell@t-online.de

# Breitensport

## GESUND mit UNS

www.gesund-mit-uns.de

„Bestellen Sie Ihre Arzneimittel per App, Telefon oder E-Mail vor und wir liefern Sie Ihnen kostenlos in Rockenberg, Bad Nauheim, Butzbach und Umgebung.“



Frankfurter Str. 116  
61231 Bad Nauheim  
Tel.: 06032 81316



Weiseler Str. 41  
35510 Butzbach  
Tel.: 06033 68988



Marien Apotheke

Obergasse 1  
35519 Rockenberg  
Tel.: 06033 66565

Nicola Gerdes Apothekerin



## Turn- und Spenden-Verein

Butzbacher Tafel, 16.12.2021

Getreu dem Motto ging es wieder los und es wurde sich ein Konzept ausgedacht, wie wir den Bedürftigen über die Weihnachtszeit eine Freude bereiten können. Wie man das in der heutigen Zeit so macht, wurden ein Paypal-Moneypool eröffnet und parallel dazu Termine zur Geld- und Sachspende auf dem Sportplatz angeboten.

Daraus resultierte am Ende ein alleiniger Geldbetrag von rund 1500€.

Unser Team der Spenden-Aktion machte sich auf den Weg in die METRO nach Linden und wir schnappten uns ein paar Einkaufswagen. Mit vollgeladenen Autos machten wir uns wieder auf den Weg zum Vereinshäuschen, welches als Zwischenlager zweckentfremdet wurde.

Am Donnerstagmorgen gegen 09:30 Uhr erreichten wir den Standort der Tafel in Butzbach. Hier wurden wir von netten Gesichtern bereits auf dem Parkplatz empfangen.

Nach der Devise, viele Hände schnelles Ende, waren unsere Autos auch ganz schnell wieder entladen.

Auf unseren Social-Media-Kanälen sieht man ein zusammengeschchnittenes Video der ganzen Aktion.

Die Butzbacher Tafel rechnet auch in diesem Jahr wieder mit einem Beitrag des TuS Rockenberg und wir sind gespannt darauf, ob der obige Betrag nochmals getoppt werden kann.

Euer David Schwer



## Greenkeeperausflug 2021

### Japan liegt eigentlich am Fuße des Vogelsberg

Nach Kanu- und Fahrraddraisinentouren in den letzten Jahren, hat der diesjährige Greenkeeperausflug unsere wahren Stärken angesprochen.

Ein Steak-Grillkurs stand auf dem Programm und noch dazu ein ganz besonderer. Gar nicht weit entfernt, um genau zu sein am Fuße des Vogelsberg, in Romrod-Zell findet man einen der besten Wagyu-Rinderzüchter Deutschlands.

Das Wagyu-Rind auch als „Kobe-Rind“ bekannt, steht für feinstes Fleisch, welches von Sterneköchen auf der ganzen Welt geschätzt und verarbeitet wird. Der Zucht dieser, ursprünglich aus Japan stammenden Rinder hat sich der „Der Vogelsberger“ verschrieben und der war unser Ziel.

So machten wir uns am 09. Oktober, bestens gelaunt, begleitet von einem wunderschönen Sonnenaufgang auf den Weg, die Geheimnisse des Steakgrillens zu erkunden. Da für den Grillkurs mindestens 10 Teilnehmer gefordert waren, wurde das Greenkeeper-Team kurzfristig etwas erweitert. So machten sich neben mir, Marc Nietfeld, Robert Wettner und Martin Wettner noch Manuel Barufe, Kilian Wacha, David Neubauer, Yannik Jochim, Klaus-Peter Goletz und mein Bruder Holger Liebig auf den Weg.

In Romrod angekommen begrüßte uns Steffen Schäfer „Der Vogelsberger“ sehr herzlich. Schnell kam das Gefühl auf, dass ein besonderer Tag auf uns wartete, die Chemie stimmte und es entwickelten sich tolle Gespräche. Wir bekamen erste Einblicke und in Zeiten, in denen

Viehhaltung und Nachhaltigkeit großes Konfliktpotential bieten, erfuhren wir, dass es auch anders geht und was für tolle Produkte entstehen können, wenn mit Überzeugung und Fachkenntnis gearbeitet wird.

Das Team des Vogelsbergers zeigte uns dann im Laufe des Tages, was man auf einer Feuertonne alles zaubern kann. Der angekündigte „etwas fleischlastige Grillkurs“ machte seinem Namen alle Ehre. Ob Burger (der Beste, den ich je gegessen habe), Tomahawk Steak vom Vogelsberger Landschwein, ob Berkshire-Steak, Fleisch vom Vogelsberger Weideochsen, oder als Highlight das Fleisch vom Wagyu-Rind, ein Gaumenschmaus jagte den Nächsten.

Bei strahlendem Sonnenschein konnten wir die Stallungen besichtigen und bekamen einen Einblick in Haltungsmethoden. Als wir hörten, dass Wagyu-Rinder zum Teil mit Summen im sechsstelligen Bereich gehandelt werden staunten wir nicht schlecht. Von dem Schreck erholten wir uns auf der Sonnenterrasse bei kühlen Getränken und natürlich Leckereien von der Feuertonne. So neigte sich der Tag, an dem der goldene Oktober sich von seiner besten Seite zeigte, mit einer abschließenden Fleischverkostung dem Ende zu. Jeder von uns konnte nochmals sein Lieblingsfleisch genießen und es wurde nochmal über die Kunst des Grillens gefachsimpelt. Der Heimweg führte uns dann noch ins „Rote Haus“ pappsatt ließen wir den Tag, bei einem Absacker noch einmal Revue passieren und stellten fest, Japan liegt eigentlich am Fuße des Vogelsberg.

Vielen Dank für den tollen Tag  
Thorsten Liebig



# TuS Dauerkarte

Unterstützen Sie unsere 1. und 2. Mannschaft mit dem Erwerb Ihrer persönlichen Dauerkarte.

Wir freuen uns über zahlreiche Besucher an unseren Heim- und Auswärtsspielen.



Gültig für alle Spiele der Herrenmannschaften für die Saison 2022/23.

**Preis: 30,- Euro**

Ermäßigter Preis 25,- Euro für Rentner, Schüler, Studenten und Behinderte

Sprechen Sie mich an:  
Marc Nietfeld, Mobil: 0152.57053446, Email: [m.nietfeld@gmx.de](mailto:m.nietfeld@gmx.de)

Schlabbe 2022/23



## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich meinen Eintritt in den Turn- und Sportverein 1912 Rockenberg e.V.

Abteilung:

Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_  
 Geburtsdatum: ..... Telefon: \_\_\_\_\_  
 Plz./Wohnort: \_\_\_\_\_ Strasse: \_\_\_\_\_  
 Eintrittsdatum: .. Sind andere Familienmitglieder im Verein:  
 Ja / Nein

Die Satzung des Vereins, sowie die Beitragsbestimmungen erkenne ich an. Ich erkläre mich einverstanden, dass im Rahmen der Vereinsverwaltung meine personenbezogenen Daten gespeichert werden (entsprechend den Bestimmungen des BDSG § 26).

Die Mitgliedschaft kann nur in Verbindung mit einer Einzugsermächtigung anerkannt werden. Unsere Gläubiger-ID lautet **DE08TuS00001451042**, die Mandatsreferenz entspricht der Mitgliedsnummer. Ich erkläre mich Einverstanden, dass der Mitgliedsbeitrag einmal jährlich von nachfolgendem Konto abgebucht wird:

Name des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_  
 IBAN: .....SWIFT: \_\_\_\_\_  
 Bankinstitut: \_\_\_\_\_

**Ohne Beitragszahlung besteht kein Versicherungsschutz!! Abbuchung erfolgt jeweils am 1. April.**

Unterschrift: \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_  
 (Bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Änderungen innerhalb der Mitgliedschaft bzw. Wohnungs- und Kontenänderungen sind dem geschäftsführenden Vorstand mitzuteilen. Bei Erreichung des 18. Lebensjahres bucht der Verein weiterhin vom seitherigen Konto ab, bis eine neue Kontoverbindung mitgeteilt wird!  
 Der Austritt aus dem Verein kann nur zum Ende (31. Dez.) eines Kalenderjahres erfolgen.

Gesehen: \_\_\_\_\_  
 TuS-Abt.: \_\_\_\_\_ Übungsleiter: \_\_\_\_\_

## Beiträge

### Lt. Beschluß der Mitgliederversammlung 2015 gültig ab 01.01.2016

Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	jährlich EUR 30,00	Erwachsene (aktiv)	jährlich EUR 48,00
Familienbeitrag (ab 3 Kinder oder 2 Erwachsene und Kinder)	EUR 85,00	Erwachsene (passiv)	EUR 30,00

**Die passive Mitgliedschaft muss mündlich oder schriftlich erklärt werden.**

### Zusätzliche Familienmitglieder

Lfd. Nr.	Name	Vorname	Geb. am	Eintrittsdatum
1				
2				
3				
4				
5				



**Ein besonderer Dank für  
besondere Unterstützung geht an:**

**Michael Staab  
- Blumenhandel Michael Staab -**

**Kay Mesecke  
- Auto Service Mesecke GmbH -**

**Ulrich Weil  
- Naturheilpraxis Weil -**

**Beate u. Gerhard B. Miller**

**Nicola Gerdes  
- Marienapotheke -**

**Clemens Weckler**

**Norbert Merz**



Wir sagen DANKE

an alle Firmen, Sponsoren  
und Gönnern, die durch Ihre  
Anzeigen dieses Heft  
ermöglicht haben.

Liebe Leserinnen und Leser,  
bitte berücksichtigen Sie  
bei Ihren Einkäufen die  
hier im Heft  
veröffentlichten Firmen.

Vielen Dank!  
Ihre Fußballabteilung  
des TuS Rockenberg

## Impressum

Verantwortlich:  
Manuel Barufe, Bernd Sulzbach

Redaktion:  
Bernd Sulzbach

Social Media:  
Internet: [www.rockenberg-fussball.de](http://www.rockenberg-fussball.de)  
Instagram: @tus\_rockenberg  
Facebook: @tusrockenberg

Rechte:  
© Gesamt: TuS Rockenberg e. V.,  
soweit nichts anderes angegeben ist.

Anzeigenschaltung:  
Dominic Herbert, Sascha Kissler

Bild-/Grafikmaterial:  
Manuel Barufe, Mario Eckert, Klaus-Peter Goletz,  
Martin Groß, Thorsten Liebig.

Layout/Satz/Druckkoordination:  
Martin Groß

Druck/Endfertigung:  
Druckerei Mandler, Nieder Weisel

Herausgeber:  
Fußballabteilung des  
TuS Rockenberg 1912 e. V.

Personen die uns immer zur Seite stehen!  
Wir bedanken uns recht herzlich bei:

Markus Verwiebe, Berthold Antony, Robert Wettner,  
Martin Wettner, Martin Groß, Armin Steinhauer,  
Bernd Kraus, Jörg Thielmann, Bernd Burkard,  
Kassierer Egon Heimhilcher, unseren Schiedsrichtern,  
das Team „Projekt Vereinsheim“ um Julia und Gerrit Miller,  
Rene Suchantke, Dominic Herbert, Thorsten Liebig,  
Jakob Bittner, der Küchen-Crew,  
der Trikotfrau - Regina Dobner, den Reinigungsfeen  
Anette Benk und Susanne Neubauer.

Mehrfachpremiertes oder Marken  
**AUTOEXCELLENT**

## **AUTO SERVICE MESECKE** KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN



### Ihre KFZ-Mehrmarkenwerkstatt in Rockenberg

#### Unsere Leistungen:

- Reifen- und Felgen-Center • Achsvermessung
- Reifen-Einlagerung • Karosserie- und Lackierarbeiten
- Unfallinstandsetzung • Autoglas-Glasreparaturen
- Inspektion • Kupplung • Ersatzwagen • Auspuff
- Ölwechsel • Mobilitätsgarantie • Bremsen
- Klimatechnik • Waschhalle • Batterie-Service
- Motordiagnose
- KFZ-Elektrik/Elektronik • Airbag
- HU/AU in Zusammenarbeit mit autorisierten Prüforganisationen
- Tuning • Auto-Hifi



Unser Team freut sich auf Ihren Besuch: Mo - Fr. 07 - 19 Uhr / Sa 8 - 15

[www.auto-mesecke.de](http://www.auto-mesecke.de)

Rockenberg • Siemensstraße 8 • ☎ 06033 - 9285522

### Ihre KFZ-Mehrmarkenwerkstatt in Rockenberg

#### Unfallschäden - Hilfe vom Fachmann!

- > Unfallreparatur aller Fabrikate
- > Lackierung aller Fabrikate
- > komplette Abwicklung mit Sachverständigem
- > komplette Abwicklung mit Versicherung
- > lackierfreie Instandsetzung von Hagelschäden
- > digitale 3D-Achsvermessung
- > Unfall-Ersatzwagen

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch: Mo - Fr. 07 - 19 Uhr / Sa 8 - 15

Mehrfachpremiertes oder Marken  
**AUTOEXCELLENT**

## **AUTO SERVICE MESECKE** KFZ-MEISTERBETRIEB FÜR ALLE MARKEN

*Ihr Fachhandel  
mit Service*

*zuverlässig...  
pünktlich...  
schnell...*

**RAUSCH**

**Getränkefachgroßhandel**

Am Grund 8 • 35641 Schöffengrund

Tel.: 06445-5130

[rausch-getraenke@t-online.de](mailto:rausch-getraenke@t-online.de)

**ONLINE-SHOP**

**wir-liefern-getränke.de**

**▶ PRIVAT ▶ BETRIEB ▶ BÜRO ▶ PARTY**

